



# Feldkirchner Nachrichten

FOLGE 1 ■ MÄRZ 2014

MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERMEISTERS DER MARKTGEMEINDE FELDKIRCHEN BEI GRAZ



**Eröffnung Generationenpark am Sonntag, 18. Mai 2014**

Bitte vormerken! Näheres im Blattinneren

*Freche Ostern!*



# BÜRGERINFORMATION

## Parteienverkehr

Mo	8.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr
Di, Do u. Fr	8.00 bis 12.00 Uhr
Mi	kein Parteienverkehr!

## Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo	16.00 bis 18.00 Uhr
Fr	10.00 bis 12.00 Uhr

## Gemeindeamt

Telefon	(0316) 29 11 35 - DW
Telefax	(0316) 29 58 03
E-Mail	gde@feldkirchen-graz.gv.at

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl benutzen! DANKE!  
Den genauen Zuständigkeitsbereich der einzelnen Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage [www.feldkirchen-graz.at](http://www.feldkirchen-graz.at)

## Nebenstellenverzeichnis

### Gemeindeamt

Bürgermeister	Hr. Ing. Adolf Pellischek	DW 17
Amtsleitung	Fr. Brigitte Weissgerber	DW 16
	Hr. Mag. (FH) Harald Birnstingl	DW 30
Sekretariat	Fr. Christine Stinner	DW 15
Melde-, Wahl-, u. Standesamt	Fr. Monika Gretler	DW 12
Bürgerservice	Fr. Antonia Krois	DW 11
	Fr. Sarah Denk	DW 13
Lehrling	Hr. Markus Jöbstl	DW 15
Bauamt	Hr. Andreas Wallner	DW 25
Bauamt	Hr. Philipp Prischnegg	DW 25
Bautechnik	Fr. Ing. Barbara Dobronig	DW 22
Buchhaltung, Steuern/Abgaben	Fr. Ingrid Ullly	DW 23
	Fr. Sabine Bernhard	DW 24
	Fr. Daniela Fras	DW 26
	Fr. Andrea Szabo	DW 21
Kassawesen	Fr. Marina Schlager	DW 14

### Bauhof

Öffnungszeiten	jeden Freitag von 10.00 - 17.00 Uhr
Fax	(0316) 24 40 30
Hr. Martin Finster	0664 / 53 47 614

## Bereitschaftsdienst

## Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Abwasserverband Grazerfeld	(03182) 3326
Untere Aue 20, 8410 Wildon	

## Serviceleistungen im Gemeindeamt:

**Öffentlicher Notar:** Mag. Josef Loidl  
Kanzleisitz: Joanneumring 11,  
8010 Graz, Tel. 0316/8009  
Jeden Montag von 16:30 - 18:00 Uhr  
kostenlose Rechtsberatung

### Bauberatung und Raumplanung:

Die nächsten Termine sind 28.04., 26.05., 30.06. 2014  
BM Ing. Anton **Voit** jeweils zwischen 17:00 und 18:00 Uhr  
DI Andreas **Ankowitsch** jeweils zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

### Neu!!! Sicherheitsprechstunde

#### durch die Polizeiinspektion Feldkirchen:

jeden 2. Montag zu Quartalsbeginn von  
17:00 – 18:00 Uhr im Gemeindeamt

## Sonstige Institutionen:

**Volksschule:** Fr. VDir. Dipl.Päd. Ulrike Kahraman, BEd  
Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40

**Neue Mittelschule:** Hr. HDir. OSR Rainer Blaschke  
Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62

**Schülerhort:** Fr. Gabriele Spurej  
Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52

**Gemeindekinder-  
garten:** Fr. Daniela Hasl  
Wagnitzstraße 2a, Tel.: 0664/8410541

**Pfarrkindergarten:** Fr. Elfi Kainz  
Feldkirchner Str. 226, Tel.: (0316) 29 42 48

**Kinderkrippe:** Fr. Stefanie Holler  
Anton-Bruckner-Gasse 4, Tel.: 03135/50915

**Musikschule:** Fr. Karoline Scherer  
Triester Straße 55, Tel.: 0664/1049053

**Bücherei:** Jeden Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr  
während der Schulzeit  
Triester Straße 55 (Kulturheim)  
Tel.: (0316) 29 36 66

## Notrufe:

Ärztendienst		141
Feuerwehr-Notruf für alle Haushalte mit der Telefon-Vorwahl	0316:	(03133) 122
	03135:	122
Polizei-Notruf		133
Rettung-Notruf		144
Euro-Notruf		112
Polizeiinspektion Feldkirchen:		Tel.: 059 133 6133
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen:		
HBI Hannes Binder		Tel.: 0664/33 027 00
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz:		
Hr. HBI Franz Moitz		Tel.: 0664/22 79 567

# BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS



## Liebe Feldkirchnerinnen, liebe Feldkirchner, liebe Jugend

Die meisten von uns haben schon den gesamten Winter über die ersten warmen Sonnenstrahlen als Vorboten des Frühlings herbeigesehnt – und rechtzeitig vor Ostern sind diese endlich eingetroffen. Ich hoffe, dass diese Sonnenstrahlen auch Sie erreicht und Ihnen Kraft und Energie für ein hoffentlich blühendes und fruchtbringendes Jahr 2014 verliehen haben.

In der letzten Sitzung des vergangenen Jahres wurde der **Sitzungsplan für 2014** beschlossen. Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden an folgenden Tagen - jeweils an einem Mittwoch - statt:

21.05.2014 – 02.07.2014 –  
17.09.2014 – 19.11.2014 –  
17.12.2014

Die **Autobahnabfahrt** Feldkirchen, von Osten kommend, hat sich ob des stetig zunehmenden Verkehrs in den letzten Jahren immer mehr zu einem Nadelöhr entwickelt. Insbesondere das **Links-Abbiegen** in Richtung Flughafen stellt oftmals ein riesiges Problem dar, dessen sich die Abteilung 16 der Stmk. Landesregierung angenommen und gemeinsam mit der IKK Kaufmann-Kribernegg ZT-GmbH ein Konzept ausgearbeitet hat. Nach Abwägen aller Alternativen wird nun eine **Ampelregelung mit flexibler Steuerung** eingerichtet, welche den Verkehr in diesem neuralgischen Kreuzungsbereich am besten aufzunehmen und abzuleiten vermag. Die Umsetzung ist für **Herbst** dieses Jahres geplant, die Kosten werden zu je

50 % vom Land Steiermark und der ASFINAG AG getragen.

Als **fußläufige Verbindungsmöglichkeit** zwischen der **Triester Straße** und dem **McDonalds-Restaurant** in der Anton-Hermann-Straße war die Errichtung eines Schutzweges geplant gewesen. Wegen der geltenden Richtlinie für den Schutzwegbau musste allerdings davon Abstand genommen werden. Stattdessen wurde eine **Beschilderung des Fußweges** nördlich der Firma **Krämer** über die Obere Bahnstraße vorgenommen.

Da es in letzter Zeit vermehrt zu Beschwerden über Autofahrer gekommen ist, welche die **Obere Bahnstraße** mit einer nicht den Fahrbahn- und Verkehrsverhältnissen angepassten Geschwindigkeit befahren, wird demnächst eine Verordnung zur Senkung der **Höchstgeschwindigkeit** auf **50km/h** in diesem Bereich erlassen.

Verkehrsberuhigte Zonen, Begegnungszonen oder Shared Space sind weiterhin im Vormarsch und werden bereits in vielen Gemeinden angewandt (u.a. **Vöcklabruck, Velden, Graz**). Es hat sich gezeigt, dass eine sparsame und effiziente Beschilderung mehr zur Verkehrssicherheit beiträgt als der Einsatz vieler Verkehrsschilder, wobei die Verwendung von Bodenmarkierungen unterstützend wirken kann. Die mögliche Verordnung einer **Begegnungszone** im Bereich des Marktplatzes bzw. im Abschnitt der Schlossgasse bis

zur Rudersdorfer Straße **bedarf einer weitergehenden Klärung** hinsichtlich der Parkplatzsituation und jenen Plätzen, die für das Halten von Fahrzeugen vorzusehen sind. In diesem Zusammenhang finden Besprechungen statt, in der ein mögliches **Parkplatzkonzept** vorgestellt und Vertretern der anrainenden Betriebe die Möglichkeit der Darlegung ihrer Sicht der Dinge geboten wird.

Die Ende September 2013 eröffnete viergruppige **Kinderkrippe** Feldkirchen ist nun voll ausgelastet. Seit Februar d. J. können Anmeldungen für das kommende Betreuungsjahr 2014/2015 vorgenommen werden. Die **Elternbeiträge** belaufen sich ab Herbst 2014 auf **€ 205,00** für einen Halbtags- und **€ 280,00** für einen Ganztagsplatz, wobei Förderungsmöglichkeiten seitens des Landes Steiermark in Abhängigkeit vom Familieneinkommen hier noch nicht berücksichtigt sind.

Am **18. Mai** findet **ab 10:00 Uhr** die feierliche **Eröffnung** des im letzten Jahr fertig gestellten, ersten Abschnitts des **Generationenparks Feldkirchen** statt. Alle Feldkirchnerinnen und Feldkirchner sind herzlich dazu eingeladen und haben die Möglichkeit, die bereits aufgestellten Einrichtungen und Geräte nicht bloß zu bestaunen, sondern auch auszuprobieren.

Auch dieses Jahr wird unsere Gemeinde die „Aktion Saubere Steiermark“ tatkräftig unterstützen und beim **„großen steirischen Frühjahrsputz“** am **Samstag, dem 26. April 2014**, teilnehmen. Wie in den letzten Jahren sind alle Feldkirchnerinnen und Feldkirchner eingeladen, bei der Säuberung unserer Gemeinde mitzuwirken und mitzuhelfen. Für Erfrischungen im Anschluss an die Säuberungsarbeiten ist im ASZ gesorgt.

Nachdem die **Sportwochenaktion** des Teams „Xund ins Leben“ in den letzten Sommerferien derart gut angenommen worden ist, wird auch in diesem Sommer eine solche **Erlebnissportwoche** durchgeführt werden, und zwar zwischen **4. und 8. August** (KW 32). Die Gemeinde wird mit rund € 4.000,00 wieder einen Großteil der Kosten übernehmen, sodass sich der **Beitrag der Eltern** - in Abhängigkeit von der Anzahl der teilnehmenden Kinder - bei **ca. € 40,00** bewegen wird. Hierin sind auch die Kosten für das Essen für die ganze Woche bereits inkludiert.

Nach einer Bauzeit von rund fünf Monaten wurde am **18. März** d. J. der neue **Unimarkt** in Feldkirchen bei Graz feierlich eröffnet. Der Lebensmittelmarkt befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Kinderkrippe nördlich der Tankstelle Amreich. Damit ist nun auch im südlichen Teil unseres Gemeindegebietes eine zentrale Nahversorgung gewährleistet.

Seit 10. März 2014 werden die wöchentlichen **Sprechstage** in Notariatsangelegenheiten von Herrn **Notar Mag. Josef Loidl**, 8010 Graz, Joanneumring 11, wie gewohnt, **montags** zwischen **16:30 Uhr** und **18:00 Uhr** im Gemeindeamt der Marktgemeinde Feldkirchen, durchgeführt. Herr Mag. Loidl, der von der Notariatskammer für Todesfallaufnahmen in Feldkirchen bestellt worden ist, hat damit das Notariat Dr. Zankel abgelöst.

Auf Ersuchen einiger Vereine wurde ein **Kühlanhänger**, welcher bei Veranstaltungen zur Kühlung der Lebensmittel genutzt werden kann, um rund € 7.100,00 angekauft. Genauere Details betreffend Miete, Reinigung, Verleihzeiten etc., werden noch gesondert beschlossen und sodann den Vereinen bekannt gegeben.



Für die Durchführung des Winterdienstes und Rasenmäharbeiten wurde für den Gemeindebauhof ein **Kommunaltraktor** der Marke **Kubota** angeschafft. Samt den dazu gehörigen Komponenten beliefen sich die Kosten auf rund **€ 100.000,00**. Erfreulicherweise hat das **Land Steiermark** vorbehaltlich eines Beschlusses durch die Stmk. Landesregierung eine Förderung aus Bedarfswweisungsmitteln in Höhe von

**€ 22.000,00** zugesagt.

Beim **Silvesterlauf** der Herber's Stub'n wurden insgesamt **€ 360,00** gesammelt. Der Reinerlös wurde von Herrn **Paukert** der Gemeinde übergeben und einem sozialen Zweck zugeführt, wofür ich mich an dieser Stelle nochmals herzlich bedanken möchte.

*Ihr Bürgermeister  
Adolf Pellischek*



## Neuer Gemeinderat

Das aufgrund des Ausscheidens von Fr. GR Andrea HORWATH frei gewordene Mandat wurde mit Hrn. **Heinrich LACKNER** nachbesetzt. Hr. LACKNER ist Landwirt und vielen GemeindebewohnerInnen aufgrund seines Verkaufsstandes am Feldkirchner Bauernmarkt bestens bekannt. Nach seiner Ausbildung zum Landwirtschaftsmeister hat er im Jahre 2003 den elterlichen Betrieb mit eigenem Hofladen übernommen. Er ist ver-

heiratet und hat 2 Kinder. Wir heißen ihn herzlich willkommen und freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit!



## Kindergartenbetreuerin Josefa Grabner in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet

21 Jahre, eine lange Zeit, in der Sissi Grabner als Kindergartenhelferin im Gemeindegarten, gemeinsam mit der Pädagogin Irene, Feldkirchens „Jüngste“, mit großer Hingabe und Geduld betreute. Vermissen werden ihre Kolleginnen auch die Fähigkeit Sissis, Reparaturen aller Art durchzuführen; und stets mit dem richtigen Werkzeug bewaffnet, war sie zur Stelle, um das eine oder andere technische Problem zu lösen.

Im Rahmen einer Feier mit dem Gemeindevorstand und ihren Kolleginnen, bedankte sich der Bürgermeister, Ing. Pellischek, bei Frau Grabner für die außerordentlich gute Zusammenarbeit und wünschte ihr auf ihrem weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute, beste Gesundheit und viel Freude bei der Ausübung ihrer Hobbies sowie im Kreise ihrer Familie.

*Liebe Feldkirchnerinnen,  
liebe Feldkirchner!*

*Seit 1975 bin ich im Gemeinderat und seit 29 Jahren Bürgermeister – eine lange Zeit, in der ich stets bemüht war, für Feldkirchen und seine Bürgerinnen und Bürger zu arbeiten und das Beste zu erreichen. Nun ist es an der Zeit, die Funktion an die nächste Generation zu übergeben. Bei der letzten Sitzung am 12. 3. habe ich meinen Entschluss, mein Amt mit 30. April 2014 zur Verfügung zu stellen, meinen Gemeinderatskolleginnen und -kollegen mitgeteilt.*

*Die Erfüllung meiner Aufgaben hat mir stets große Freude bereitet, besonders der Kontakt mit den Gemeindebürgerinnen und -bürgern war für mich sehr wichtig. Ihre Interessen zu vertreten, stand immer im Vordergrund; und mein Bestreben war, für alle Belange der Bürgerinnen und Bürger ein offenes Ohr zu haben.*

*Viele unserer BewohnerInnen kenne ich von Geburt an, jene, die in die Gemeinde zugezogen sind, lernte ich meist anlässlich der Baukommissionen oder im Zuge von Übergaben ihrer Wohnungen kennen. Auch für Anliegen der Vereine war ich meist erste Ansprechperson. Diese Kontakte werden mir ganz bestimmt sehr fehlen.*

*Ich freue mich aber, nun mehr Zeit für meine Familie und meine Freunde zu haben. Dass es mir nicht langweilig wird, dafür werden meine Großfamilie mit meinen 8 Enkeln und die Arbeit mit einem Haus und Garten sorgen.*

*Zum Abschluss möchte ich mich noch bei sämtlichen Mitgliedern des Gemeindevorstandes sowie den Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat für die außerordentlich gute Zusammenarbeit in den beinahe vier Jahrzehnten bedanken. Ebenso danke ich meinem Team im Gemeindeamt, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Bauhof, in der Schule, im Kindergarten und im Hort für ihre Unterstützung und ausgezeichnete Arbeit, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, die Aufgaben einer so großen Gemeinde zu bewältigen.*

*Meinem Nachfolger wünsche ich für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg. Möge er stets den Konsens mit seinen politischen Mitbewerbern finden, was die Arbeit im Sinne der Gemeinde wesentlich erleichtert. Wichtig ist gegenseitiger Respekt, der gewährleistet, dass man sich, sei die Auffassung einer Thematik auch noch so unterschiedlich, immer in die Augen sehen kann.*

*Ihnen, liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner, wünsche ich alles Gute und verbleibe mit*

*besten Grüßen*

*Ihr*

*Adolf Pellischek*



**familienfreundliche Gemeinde**



Die Minigolfanlage ist vorerst zu folgenden Zeiten geöffnet:

Donnerstag, Samstag und Sonntag von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

In letzter Zeit wurde ich immer öfter gefragt: „Wann ist es soweit?“  
JETZT ist es soweit!

## Der Generationenpark wird eröffnet!

Am Sonntag, dem 18. Mai 2014, gibt es eine große Festveranstaltung!  
Beginn ist um 11.00 Uhr.

Festakt mit Eröffnung durch den Herrn Bürgermeister, musikalische Umrahmung durch die Marktmusik und Segnung durch die hohe Geistlichkeit. Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt – und es wird auch ein Eröffnungs-Minigolf-Turnier geben!

Danach ist der Generationenpark jederzeit öffentlich zugänglich. Gesondert wird noch ein Flugblatt herausgegeben, damit dieser Termin nicht vergessen wird!

Wir freuen uns schon sehr auf Ihren Besuch! Kommen Sie und lassen Sie sich einzelne Geräte und die Miniaturgolfanlage erklären. *Eveline Mellacher*



## UNSER „NEUER“ NOTAR STELLT SICH VOR:



Liebe Gemeindebürgerinnen!  
Liebe Gemeindebürger!

Mein Name ist **Mag. Josef Loidl**, und wurde ich mit 01.12.2013 als Notar auf die, infolge Pensionierung des Notars Dr. Harald Praun freigewordene Notarstelle Graz IX. nachbesetzt.

Nach 10 Jahren Berufstätigkeit als Notariatskandidat in Graz, wurde ich im Jahre 2000 in 8230 Hartberg zum Notar ernannt, wo ich bis November 2013 als Notar tätig war. Aufgrund der doch mit meiner Heimatstadt Graz immer gebliebenen großen Verbundenheit, zog es mich auch mit meiner beruflichen Tätigkeit nach Graz zurück, und freue ich mich sehr, Ihnen mit meinem Team, welches 7 Mitarbeiter umfasst, meine Dienstleistungen anbieten zu können.

Aus dem Bild der Notare, wie man

sie früher kannte, wurde das Profil moderner Dienstleister, wie man sie heute braucht: Was macht eigentlich der Notar? Hiezu darf ich Ihnen die Aufgabenbereiche eines Notars etwas näherbringen:

### Tätigwerden im Auftrag der Bürger:

Der Notar ist ein erfahrener Berater und umsichtiger Begleiter, wenn es um die Errichtung und Abwicklung von Privaturkunden geht, dort also, wo für Rechtserklärungen und Rechtsgeschäfte weder ein Notariatsakt noch eine andere notarielle Urkunde verlangt wird.

Dies sind unter anderem:

- Kaufverträge
- Tauschverträge
- Übergabsverträge
- Gesellschaftsverträge
- Partnerschaftsverträge
- Scheidungsvergleiche
- Patientenverfügungen
- Grundbuchs- und Firmenbucheingaben, etc.

### Die Aufnahme öffentlicher Urkunden, welche sind Notariatsakte und notarielle Protokolle.

Öffentliche Urkunden gelten als ein sicheres Beweismittel für die „Echtheit“ und „Richtigkeit“ eines

Dokuments. Wenn der Notar eine öffentliche Urkunde aufnimmt, gelten strenge Prüfungs- und Belehrungspflichten und verpflichtet den Notar zur Klärung des Sachverhalts, zur Erforschung des wahren Willens der Vertragsparteien und er muss die Parteien über den Sinn und Folgen des Geschäfts belehren.

Aus gutem Grund sieht daher das Gesetz in vielen Bereichen sogar vor, dass der Notar bei einer Reihe von Rechtsgeschäften hinzugezogen werden muss, wie etwa im zivilrechtlichen und im gesellschaftsrechtlichen Bereich oder beim vollstreckbaren Notariatsakt. Notariatsakte können so ausgestaltet werden, dass sie als Exekutionstitel Grundlage einer Zwangsvollstreckung sein können. Der vollstreckbare Notariatsakt hat alle Vorzüge eines Gerichtsurteils, ohne Ergebnis eines Rechtsstreits zu sein. Er ist ein kostengünstiges Mittel, einen Exekutionstitel zu schaffen.

### Tätigwerden im Auftrag des Gerichts:

Eine wichtige Aufgabe des Notars ist auch die Durchführung von Verlassenschaftsabhandlungen als

Gerichtskommissär.

Der Notar fertigt als Gerichtskommissär amtliche Auszüge aus dem Grundbuch oder Firmenbuch an und bestätigt dadurch die Echtheit des Auszugs und des Inhalts.

Als verlässlicher Ansprechpartner für Ihre rechtlichen Angelegenheiten stehe ich Ihnen mit meinen Mitarbeitern für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

Nutzen Sie die Möglichkeit einer rechtzeitigen Kontaktaufnahme, wobei ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass die Erstauskunft beim Notar kostenlos ist.

Ich stehe Ihnen nicht nur anlässlich des Amtstages im Gemeindeamt der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz an jedem Montag, in der Zeit von 16.30 h bis 18.00 h, sondern auch in meiner Kanzlei in 8010 Graz, Joanneumring 11, von Montag bis Mittwoch, von 8:00 bis 17:00 Uhr, donnerstags, von 8:00 bis 19:00 Uhr und freitags, von 8:00 bis 15:00 Uhr zur Verfügung. Ich hoffe, Ihnen das Berufsbild des Notars ein wenig nähergebracht zu haben und freue mich, wenn ich für Sie tätig werden kann.

**Ihr Notar Mag. Josef Loidl**



# GRATULATION

## Goldene Hochzeit



**Nicolae und Elena-Silvia SARBESCU**  
Korgasse 12, geheiratet am 07.03.1964

## Diamantene Hochzeit



**Josef und Maria LEITNER**  
Rudersdorfer  
Straße 217  
geheiratet am  
04.02.1954

## Eiserne Hochzeit

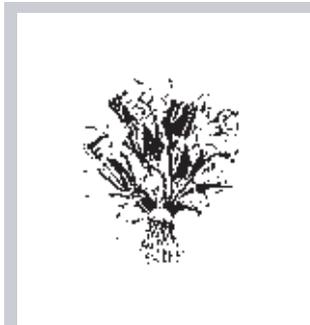


**Josef und Josefa FINK**  
Kreuzannerlweg 6, geheiratet am 28.02.1949

## Geburtstage



**102 Jahre**  
**Christine SIMEL**  
Triester Straße 101  
geb. am 06.02.1912



**99 Jahre**  
**Maria SCHNATTL**  
Kirchengasse 2  
geb. am 16.12.1914



**95 Jahre**  
**Josef FINK**  
Kreuzannerlweg 6  
geb. am 08.01.1919



**94 Jahre**  
**Genovefa KIENEGGER**  
Rudersdorfer Straße 208  
geb. am 10.12.1919



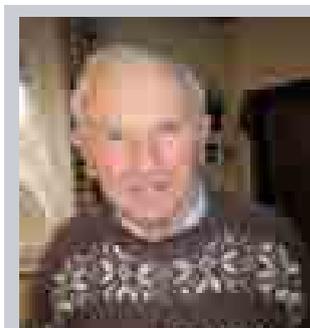
**93 Jahre**  
**Amalia GERM**  
Triester Straße 101  
geb. am 05.01.1921



**91 Jahre**  
**Friederike Rosa EMBERSITS**  
Triester Straße 101  
geb. am 11.12.1922



**90 Jahre**  
**Heinrich ULZ**  
geb. am 28.12.1923



**90 Jahre**  
**Franz HÖDL**  
Wagnitzstraße 29  
geb. am 16.02.1924



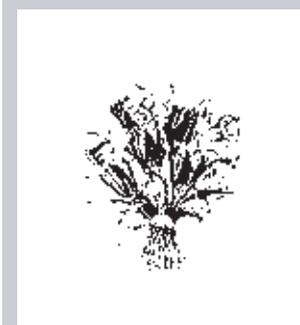
**80 Jahre**  
**Maria ALDRIAN**  
 Josef-Ressel-Straße 51  
 geb. am 07.12.1933



**80 Jahre**  
**Franz BERNHARD**  
 Fasangasse 11  
 geb. am 19.12.1933



**80 Jahre**  
**Herbert GRUSSL**  
 Am Türkengraben 4/9  
 geb. am 02.01.1934



**80 Jahre**  
**Johann KARNER**  
 Triester Straße 7  
 geb. am 02.01.1934



**80 Jahre**  
**Franz PAIL**  
 Josef-Ressel-Straße 44  
 geb. am 12.01.1934



**80 Jahre**  
**Elfriede WEBER**  
 Schindlerstraße 67  
 geb. am 18.01.1934



**80 Jahre**  
**Regina KLAPSCH**  
 Rennergasse 10  
 geb. am 10.02.1934



**80 Jahre**  
**Helene WALCHER**  
 Peter-Rosegger-Straße 16  
 geb. am 12.02.1934



**80 Jahre**  
**Lieselotte PUCHER**  
 Am Josefgrund 7  
 geb. am 27.02.1934



**80 Jahre**  
**Walter FULTERER**  
 Triester Straße 101  
 geb. am 04.03.1934



**80 Jahre**  
**Josef WAGNER**  
 Johann-Strauß-Gasse 6  
 geb. am 04.03.1934



**80 Jahre**  
**Rupert ZIRNGAST**  
 Am Türkengraben 6/2  
 geb. am 18.03.1934

## Geburten

	geboren am
Anoosh SHARIFI	16.12.2013
Alisha KURBASEVIC	19.12.2013
Emily TEICHERT	03.01.2014
Fabian FLUCHER	04.01.2014
Julian Alexander RUPPERT	11.01.2014
Lejla HUSOVIC	21.01.2014
Irhad HALILIC	27.01.2014
Freya Luise Else FAETHE	31.01.2014
Leon NEUBAUER	06.02.2014
Carina ORGEL-APFELKNAB	20.02.2014
Gabriel BREGOVIC	28.02.2014
Amelie Maria KRCLMAR	05.03.2014
Fabio KROIS	05.03.2014
Sandro Daniel KÖLBL	09.03.2014
Jennifer BENE	14.03.2014
Martin RENZHAMMER	14.03.2014
Philipp Luca WINKLER	22.03.2014
Florian Johannes JÄGER	26.03.2014

*Wir begrüßen unsere  
 neuen FeldkirchnerInnen!*



## Sterbefälle

verstorben am

Franz HAUMANN, 74 Jahre	10.12.2013
Johann KLAPSCH, 80 Jahre	11.12.2013
Sephania Rosalia FUCHS, 93 Jahre	16.12.2013
Viktor HAUETER, 86 Jahre	16.12.2013
Friederike Rosa EMBERSITS, 91 Jahre	24.12.2013
Magdalena SAMPL, 76 Jahre	10.01.2014
Kenad MANJIC, 47 Jahre	12.01.2014
Ignaz Karl WAPPER, 75 Jahre	24.01.2014
Rosalia WEBER, 95 Jahre	01.02.2014
Helmut Harald ZESCHKO, 61 Jahre	04.02.2014
Friedrich BRUNNADER, 82 Jahre	05.02.2014
Mag. Rudolf PROSTREDNIK, 74 Jahre	07.02.2014
Elfriede WEISSENSTEINER, 70 Jahre	11.02.2014
Franz SUPPAN, 82 Jahre	16.02.2014
Hermann Maximilian SOMMEREGGER, 65 Jahre	19.02.2014
Ilse Friederike Luise BERGER, 68 Jahre	22.02.2014
Friedrich KRIWETZ, 75 Jahre	03.03.2014
Maria STROHMEIER, 92 Jahre	06.03.2014
Franz SCHAFFLER, 93 Jahre	06.03.2014
Gerhild Adolfine HÄUSL, 62 Jahre	21.03.2014
Maria OBLAK, 79 Jahre	29.03.2014

## GRABSTEINE - REPARATUREN



# HSTOFF

STEINMETZ  
MEISTER

Kalsdorf, Friedensweg 7  
www.stoffstein.at  
Tel. 03135 / 52 6 97

**Kostenlose Planung & Beratung  
Inschriften & Vergoldungen  
Laternen & Vasen  
Winterrabatt**

## BERATUNG - AUSSTELLUNG



**Schlossermeister  
& Kunstschlosser**

Metalltechnik

# Armin Lackner

Osterreichisches Kunsthandwerk!

Ottokar-Kernstock-Gasse 27, 8073 Feldkirchen  
Tel. 0676 / 54 17 586, Fax 0316 / 89 00 34 15  
www.armin-lackner.com

## Ihre private Bestattung

• *Seriös* • *Einfühlsam* • *Würdevoll*



Ewald Wolf, MBA

## Verlässlicher Partner in schweren Stunden

Ewald Wolf und sein Team stehen 24 Stunden am Tag –  
und das 365 Tage im Jahr – zur Verfügung.



*Als Berater und Begleiter im Trauerfall erledigen wir im  
einfühlsamen Beratungsgespräch alle Belange für eine  
würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.*



Patrick Trummer

**Auf Wunsch beraten wir Sie auch gerne bei  
Ihnen zuhause!**

8073 Feldkirchen, Marktplatz 1  
**Tel. 03135/54 666 od. 0316/266666**  
Öffnungszeiten - nach telefonischer Vereinbarung

# BestattungWOLF

Kalsdorf • Feldkirchen • Graz • Seiersberg • Vasoldsberg • Deutschlandsberg • Stainz • St. Stefan ob Stainz • Bad Gams • Frauental

**erreichbar von 0 - 24 Uhr ☎ 03135/54 666 • www.bestattung-wolf.com**

## Eheschließungen



Dzenan KISMETOVIC und Nedzida HODZIC – am 14.12.2013

Mag.theol.Dr.phil. Fritz SCHERMER und  
Mag.art. Eva DIESSLBACHER – am 02.03.2014

Semir BABACHIKJ und Elmina GRISEVIC – am 01.03.2014

Martin JÄGER und Sabine SPORER – am 01.03.2014

Mario JURISIC und Vesna TADIC – am 01.03.2014

Josef LEHRER und Monika GAUPER – am 01.03.2014

Andreas KRAMER und Wannisa PANGLUNLA – am 15.03.2014

Mario GIULIANI und Mag.rer.soc.oec. Monika Maria PETSCH  
– am 21.03.2014



Michael Karl KOLBL  
und Jacqueline  
Desiree SZABO  
– am 15.02.2014

# GESCHÄFTS-ERÖFFNUNG DER RÜHRWERKSTATT

Am 28.02.2014 eröffnete Fr. Martina Pansi in Feldkirchen bei Graz, Rudersdorfer Straße 212, ihre Rührwerkstatt.



In ihrem Fachgeschäft findet man alle entsprechenden Rohstoffe, die zur Fertigung von natürlichen Seifen, Salben, Cremes wie z.B. Shea-Butter, Kakaobutter, Bienenwachs, Pflanzenöle, ätherische Öle usw. benötigt werden.

Weiters bietet sie auch die entsprechenden Leerbehälter wie Flaschen, Tiegel, Dosen, Seifenformen und vieles mehr an.

Desweiteren gibt es Workshops für Interessierte, die sich die Kunst der Herstellung von natürlichen Seifen, Bade-

kosmetik, Cremes, Salben, Kochen mit ätherischen Ölen und Kräutern (Tinkturen, Räuchern) aneignen möchten.

Fr. Pansi ist ausgebildete ärztlich geprüfte Aromapraktikerin und Bachblütenberaterin und freut sich auf Ihren Besuch.



## SCHACHTZUSTANDSERHEBUNG IN FELDKIRCHEN

Sehr geehrte BürgerInnen!

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Firma SOLJOY GmbH, Unterthalstraße 2, 8051 Thal, im Auftrag des AWW Grazerfeld, in der Gemeinde Feldkirchen, ab der KW 27/2013 Schachtzustandserhebungen durchführt.

Da sich sehr viele Schächte des AWW Grazerfeld auf Privatgrund befinden, ersuchen wir Sie höflich, allen Mitarbeitern der Firma Soljoy Zutritt zu Ihrem Grundstück für die Schachtzustandserhebung zu gewähren. Jede dieser befugten Personen wird natürlich gerne bereit sein, sich auszuweisen.





# UNIMARKT IST DER NEUE NAHVERSORGER IN FELDKIRCHEN



## Neubau in drei Monaten

Große Freude bereitet die neue Unimarkt-Filiale in der Anton-Bruckner-Gasse 2 in Feldkirchen bei Graz den Kunden und 15 Mitarbeitern. Bei der Eröffnung am 19. März überzeugten sich viele Besucher vom neuen und modernen Erscheinungsbild.



In nur drei Monaten wurde der Nahversorger auf der grünen Wiese errichtet. Durch die ideale Lage ist der Unimarkt für die Kunden leicht erreichbar. Außerdem sorgen zahlreiche Innovationen für einen hochwertig ausgestatteten Markt, in dem Einkaufen nicht nur den Großen, sondern auch den Kleinen

richtig Freude bereitet. Neben der Wandtiefkühlung und der Feinkostabteilung bildet der Marktplatz für Obst und Gemüse das Herzstück der Filiale. Darüber hinaus finden die Kunden bei Unimarkt eine ständig wachsende Auswahl an regionalen Lebensmitteln, die von Bauern und Betrieben in der Umgebung stammen.

Die Mitarbeiter sind um die beste Beratung in allen Belangen bemüht. Wenn es um Qualität, Herkunft, Frische-Kontrolle und Infos rund um die Produkte geht, sind sie die Expertinnen. Außerdem möchte Unimarkt seine Rolle als Nahversorger für die Gemeinde wahrnehmen. So wird vor allem

den Vereinen ein besonderer Service angeboten: Neben der Prozentstaffelung können diese auch

auf Kredit einkaufen! Die Unimarkt-Mitarbeiter freuen sich auf Ihren Besuch!



Im Rahmen der Weiterführung der Geschichte der Marktgemeinde

## FELDKIRCHEN BEI GRAZ

in einem III. Band ersucht die Gemeinde Vertreter der Wirtschaftsbetriebe und Vereine des Gemeindegebietes von Feldkirchen um Übermittlung von Informationen in Form von Texten und/oder Fotos. Bitte schicken Sie die Dokumente bis Montag, den 05.05.2014, per E-Mail an [gde@feldkirchen-graz.gv.at](mailto:gde@feldkirchen-graz.gv.at) oder geben Sie diese im Gemeindeamt ab. Vielen Dank!!



## MATTHIAS PERSTLING MIT JOSEF-KRAINER-FÖRDERUNGSPREIS 2014 AUSGEZEICHNET

Die Josef-Krainer-Preise zählen zu den ehrenvollsten Auszeichnungen in der Steiermark und werden in Erinnerung an das Wirken des großen steirischen Landeshauptmannes Josef Krainer sen. (LH 1948 – 1971) für hervorragende Leistungen vergeben.

Mitte März erhielt Dr. Matthias P. Perstling, gebürtiger Wagnitzer, neben sechs anderen jungen WissenschaftlerInnen, diesen Preis für seine ausgezeichnete Doktorarbeit „Multimediale Dokumentation und Edition mehrschichtiger Texte: Das steirisch-landesfürstliche Marchfutterurbar von 1414/1426“. Er entwickelte darin eine innovative Methode einer eigenen computergestützten Editionsform zur Dokumentation und Analyse von historischem Quellenmaterial.

## GROSSES EHRENZEICHEN DES LANDES STEIERMARK AN DR. JOSEF BINDER VERLIEHEN

Einer der alteingesessenen Feldkirchner, dessen Großvater schon Bürgermeister war und der selbst in sehr jungen Jahren in Feldkirchen Gemeinderat war, unser Dr. Josef Binder, erhielt von Landeshauptmann Franz Voves in Anwesenheit von LHStV Hermann Schützenhöfer für Verdienste um die Wirtschaft des Landes das Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark überreicht. Dr. Binder hatte eine renommierte Steuerberatungskanzlei mit über 40 Mitarbeitern aufgebaut, die nunmehr seit Jahren erfolgreich von seinen beiden Söhnen geführt werden. LH Voves hob in seiner Laudatio besonders die Verdienste des Geehrten für seine ehrenamtlichen Tätigkeiten als ehemaliger Aufsichtsratsvorsitzender bei der Steweg und Aufsichtsrats-Vorsitzendenstellvertreter bei der Energie Steiermark, als Vorsitzender des Verwaltungsbeirates beim Österreichischen Freilichtmuseum Stübing, bei Rotary sowie als langjähriger Finanzreferent der Steirischen Volkspartei hervor.

**BM Ing. Hannes Krois**  
 Buchleitnerweg 14  
 8073 Feldkirchen bei Graz  
 Mobil 0664 38 00 866  
 Tel 0316 24 36 30 - 0  
 office@steindlbau.at

planung · beratung · ausführung · wir sind dein partner

## BESCHWERDEN SIND IMMER SCHNELL GESCHRIEBEN – POSITIVES GEHT MEIST UNTER

Von Fam. Prietl erhielten wir folgendes E-Mail:

„Heute möchten wir uns ausdrücklich bei der Gemeinde und allen Beteiligten für den Winterdienst in den vergangenen Tagen bedanken. Die Gehwege und die Straßen waren vorbildlich gereinigt (auch schon um 6.00 Uhr früh).

Für die Bewohner war ein gefahrloses Gehen und Fahren gewährleistet.

Herzlichen Dank und große Anerkennung, denn das war nicht bei allen Gemeinden so!“

Diese Nachricht hat uns natürlich gefreut, denn meist gehen im Gemeindeamt nur Beschwerden ein, aber die Kollegen vom Bauhof sind auch nur Menschen mit 2 Händen und können nicht überall zugleich sein.

Bürgermeister Ing. Adolf Pellischek



**GROSSER GESCHMACK ZUM KLEINEN PREIS.**

**Gutschein für einen köstlichen Big Mac um nur 2 €.\***

**Gültig im McDonald's Restaurant Feldkirchen bei Graz.**

\*Nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar und nicht-kartellierter, unverbindlicher Richtpreis.

# ERÖFFNUNG MCDONALD'S-RESTAURANT

Am 11. Dezember 2014 fand die feierliche Eröffnung des neuen McDonald's-Restaurants in Feldkirchen bei Graz statt. Bei dieser Gelegenheit überreichte Bürgermeister Ing. Adolf Pellischek eine Spende für die RonaldMcDonald-Kinderhilfe, welche Familien von

akut- und chronisch schwer kranken Kindern mit Wohnmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe zum Krankenhaus unterstützt.



Bürgermeister Ing. Adolf Pellischek und Geschäftsführer Dietmar Kuhn

24h Service 05 0100 - 20815  
www.steiermaerkische.at



Steiermärkische  
**SPARKASSE**   
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

**Jetzt gratis:  
Eine Jahresprämie  
der Haftpflicht-  
versicherung!\***

## Keine Unklarheiten mehr. Mit der Klartext-Finanzierung zum neuen Auto.

Wenn es darum geht, Ihr neues Auto zu finanzieren, klären wir alle offenen Fragen. Unsere Kundenbetreuer verschaffen Ihnen Durchblick – mit dem Komplettpaket aus Leasing, Versicherung und Anmeldung. So ersparen Sie sich leere Kilometer. Mehr dazu und über weitere interessante Zusatzleistungen rund ums Auto erfahren Sie auf [www.s-leasing.at](http://www.s-leasing.at) oder bei unseren Kundenbetreuern.

\* Wenn Sie im Aktionszeitraum vom **01.03. bis 30.06.2014** zu Ihrem s Leasing Vertrag eine Haftpflicht- und Kaskoversicherung der Wiener Städtischen abschließen, schenken wir Ihnen eine Jahresprämie der Haftpflichtversicherung.

 Besuchen Sie uns auf:  
[facebook.com/steiermaerkische](https://facebook.com/steiermaerkische)

# WAHLSERVICE ZUR EUROPAWAHL 2014

Am 25. Mai wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Europawahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Mai eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2014“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Code für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strichcode für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

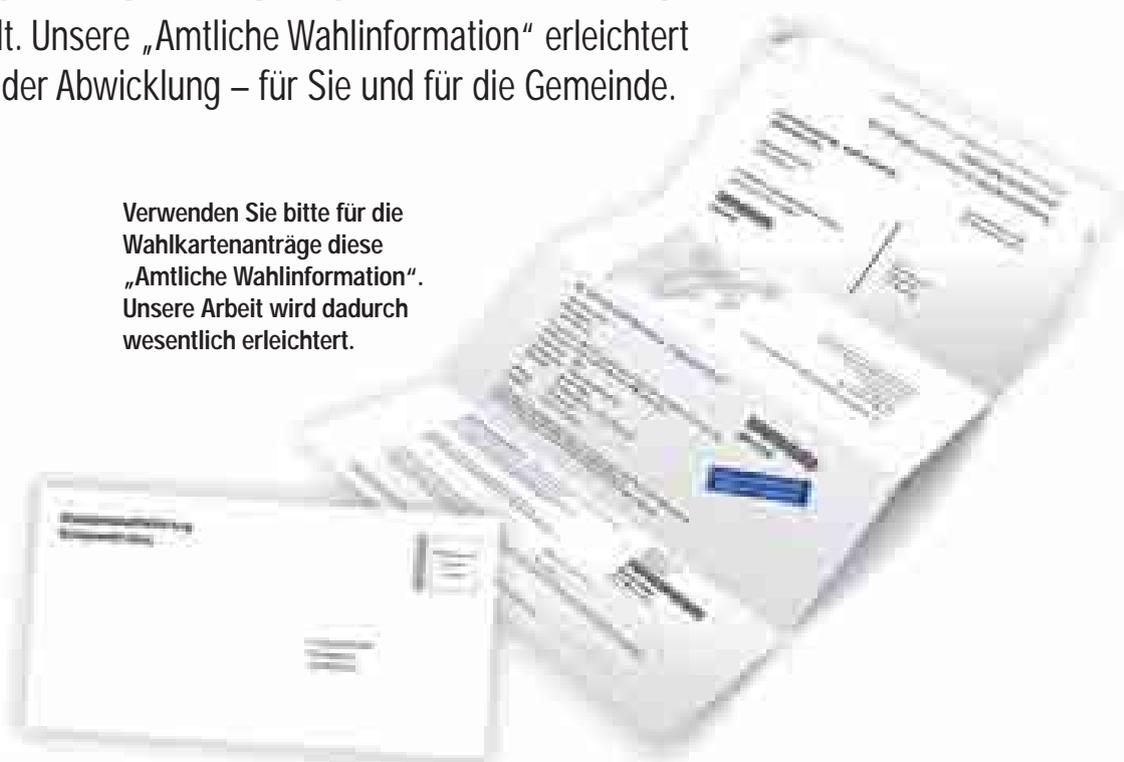
Zur Wahl am 25. Mai im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Dafür haben Sie nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet.

Wahlservice zur Europawahl 2014  
Am 25. Mai wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) Ihre Wahlkarte beantragen.

**Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese „Amtliche Wahlinformation“. Unsere Arbeit wird dadurch wesentlich erleichtert.**



*Achtung: Die angebrachten Strichcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.*

**UNSERE TIPPS:** Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!

Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 21. Mai. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 25. Mai 2014, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

## Heizen mit E1 Pfund

Energieeffizienz

Reduzieren Sie dauerhaft Ihre Energiekosten mit...

- Wärmepumpe
- Pellets
- Infrarot
- Photovoltaik
- Öl, Gas
- Fernwärme

Vergleichen Sie uns, nutzen Sie unsere kompetente Beratung

E1 Pfund

Energieeffizienz  
WÄRMEDÄMMUNG  
Energieberatung  
Energieaudits

E1



## Jährliche Energiekostensparnis bei Strom und Erdgas von bis zu 3 Monatsraten!

Ich vergleiche und berechne für Sie **KOSTENLOS** die Energiekosten für Strom und Erdgas, ganz gleich, ob Sie eine Landwirtschafts-, eine Haushalts- und - oder eine Gewerbeanlage besitzen!

Meine Kunden genießen eine persönliche Betreuung, denn die Energiepreise werden alljährlich neu berechnet und gegebenenfalls kann dann wieder mit einem neuerlichen Lieferantenwechsel eine etwaige Ersparnis errechnet werden (**DAUERRABATT**) – für meine Kunden entstehen keinerlei Kosten und kein Aufwand, da die Energieanbieter den kostenlosen Wechsel durchführen!

Beispiele:

### Privat genutzte Anlage

Stromverbrauch: 4.400 kwh / Jahr  
Energiekostensparnis / Jahr: ca. € 150.- brutto  
Erdgasverbrauch: 18.000 kwh / Jahr  
Energiekostensparnis / Jahr: ca. € 205.- brutto  
**GESAMTSPARNIS PRO JAHR:**  
ca. € 355.- brutto

### Landwirtschaftlich genutzte Anlage Strom

Verbrauch: 20.000 kwh / Jahr  
**Energiekostensparnis / Jahr:**  
€ 350.- bis € 1.100.- brutto

### Gewerbeanlage Strom

Verbrauch: 60.000 kwh / Jahr  
**Energiekostensparnis / Jahr:**  
€ 1.400.- bis € 2.300.- brutto

Für eine genaue Berechnung der jährlichen Energiekostensparnisse benötige ich einen Gesamtverbrauch, welcher auf den Abrechnungen ersichtlich ist, Erdgasverbrauch nicht vergessen, wenn vorhanden!

P.S.: Der Tarifikalculator im Internet ist nicht sehr hilfreich, da die Lieferanten teilweise ihre Rabatte nicht „offenlegen“ und auch die Preisgarantien fehlen!!

### Energiekostenberechnungen für Strom und Erdgas

**Adolf Hausbauer**  
Tel.: 0664 / 341 76 56  
Kulming 28  
Fax: 03113 / 5 19 19  
8212 Kulm bei Weiz  
mail: a.hausbauer@aon.at

## Erhöhung der Alkoholsteuer

Mitteilung des Zollamtes Graz

Mit Inkrafttreten des Abgabenänderungsgesetzes 2014 zum 1. März 2014 wurden unter anderem die Steuersätze im Alkoholsteuergesetz erhöht.

Steuerhöhe bisher:  
€ 5,40 pro Liter reiner Alkohol (erste 100 l)  
€ 9,00 pro Liter reiner Alkohol (zweite 100 l)

Steuerhöhe neu:  
€ 6,48 pro Liter reiner Alkohol (erste 100 l)  
€ 10,80 pro Liter reiner Alkohol (zweite 100 l)

# Energieberatung jetzt vom Land Steiermark gefördert!



**Ich tu's  
für unsere  
Zukunft**

Mit bester  
Beratung  
Energie und  
Geld sparen.

Innere Kosten: **€ 0,-**  
**Kostenlose Erstberatung**  
\* im Wert von € 40,-

Innere Kosten: **€ 54,-**  
**Energiespar-Beratung**  
\* Rechenbeispiel. Erstberatung im Wert von € 180,-. Das Land Steiermark fördert diese Beratung mit 70%, maximal € 130,-.

Innere Kosten: **€ 150,-**  
**Vor-Ort-Energie-check + Beratung**  
\* Rechenbeispiel. Erstberatung im Wert von € 500,-. Das Land Steiermark fördert diese Beratung mit 70%, max. € 350,- bei Einfamilienhäusern und max. € 525,- bei Mehrfamilienhäusern.

Ich tu's Energieberatung  
Serviceline  
**0316/877-3955**



Weitere Infos unter:  
[www.ich-tus.at](http://www.ich-tus.at)



# WER BAUT WO?

**Brigitte und Siegfried Znidar**, Korngasse 9, Errichtung eines Einfamilienwohnhauses, einer Garage mit Geräteraum und einer Einfriedung

**Scheucher Ewald**, Blumenweg, Errichtung von 4 teilunterkellerten Wohngebäuden mit insgesamt 30 Wohneinheiten und 68 PKW-Abstellflächen, sowie eines Kinderspielplatzes und einer überdachten Müllinsel

**Leitgeb Christoph**, Niechtenmühlstraße 32b, Errichtung eines

Einfamilienwohnhauses mit einer überdachten PKW-Abstellfläche für 2 PKW

**ROMAN Florian**, Triester Straße 161, Ausbau des Dachgeschosses beim bestehenden Wohnhaus

**Kahr Elfriede**, Lambauerweg 4, Errichtung einer Wohnhausanlage mit 6 Wohneinheiten und einem Nebengebäude mit einer Müllstation, sowie diversen Geländeänderungen

**Kohlbacher GmbH**, Lambauerweg 2, Errichtung von 2 Doppelwohnhäusern und 2 Reihenwohnhäusern (9 Wohneinheiten) mit je 2 überdachten PKW-Abstellplätzen und je einer Abstellbox, einer FWÜ-Station, Müllstation und Geländeänderungen

**Bettina Schnur**, Lannergasse 11, Errichtung eines Treppenliftes

**Gabriele Kölldorfer**, Triester Straße 126, Errichtung von freistehenden Photovoltaikanlagen

**Rexeis Marina, Znidar Dagmar, Rieger Christopher und Praher Katharina**, Korngasse 7a/b/c, Errichtung einer Reihenhäuseranlage mit 3 Wohneinheiten, überdachte KFZ-Abstellflächen und einer Einfriedung

**Theresia Gabrisch**, Mühlgangweg 18, Zu- und Umbau beim bestehenden Einfamilienwohnhaus

**ESV Feldkirchen**, Mühlweg, Errichtung einer Überdachung für den Eisstockschießenplatz

# BENÜTZUNGSBEWILLIGUNG NEU

## ÄNDERUNG DER RICHTLINIEN

Sehr geehrte Liegenschaftseigentümer, sehr geehrte Bauwerber!

Mit Baugesetznovelle LGBl. Nr. 87/2013 wurde der § 38 des Stmk. Baugesetzes (BauG) „**Fertigstellung-Benützungsbewilligung**“ neu gefasst. Diese Bestimmung ist am 1. Oktober 2013 – ohne Übergangsbestimmung – in Kraft getreten. Die wesentlichste Neuerung besteht darin, dass das Instrument der „**Fertigstellungsanzeige**“ eingeführt wurde.

**Gemäß § 38 Abs. 1 BauG hat der Bauherr nach Vollendung von Neu-, Zu- oder Umbauten (§ 19 Z. 1) von Garagen (§19 Z. 3 und § 20 Z. 2 lit. B), von Neu-, Zu- oder Umbauten von Kleinhäusern (§ 20 Z. 1) und von Hauskanalanlagen oder Sammelgruben (§20 Z.3 lit. G) und vor deren Benützung der Baubehörde die Fertigstellung anzuzeigen.**

Nachstehend angeführte Unterlagen sind der Fertigstellungsanzeige anzuschließen:

- Bescheinigung gemäß § 38 Abs. 2 Z 1 Stmk. BauG über die bewilligungsgemäße und den

Bauvorschriften entsprechende Bauausführung, unter Angabe allfälliger geringfügiger Abweichungen;

- Überprüfungsbescheid gemäß § 38 Abs. 2 Z 2 Stmk. BauG über die vorschriftsmäßige Ausführung der Rauch- und Abgasfänge von Feuerstätten;
- Überprüfungsbescheid gemäß § 38 Abs. 2 Z § Stmk. BauG über die ordnungsgemäße Ausführung der Feuerlösch- und Brandmeldeeinrichtungen (ausgenommen Handfeuerlöcher), Brandrauchabsauganlagen, mechanische Lüftungsanlagen und CO-Anlagen;
- Dichtheitsbescheinigung gemäß § 38 Abs. 2 Z 5 Stmk. BauG hinsichtlich Hauskanalanlagen und Sammelgruben

Mit der Vorlage der geforderten Unterlagen bei der Baubehörde, wird den gesetzlichen Vorgaben entsprochen. Die Benützung einer baulichen Anlage ist allerdings zu untersagen, wenn

1. die bauliche Anlage ohne Fertigstellungsmeldung benützt wird,
2. der Fertigstellungsanzeige keine oder nur mangelhafte und unzureichende Unterlagen ange-

schlossen sind und diese nicht binnen einer von der Baubehörde festzusetzenden Frist ordnungsgemäß nachgereicht und ergänzt werden,

3. Planabweichungen vorliegen, die baubewilligungs- oder anzeigepflichtig sind, oder
4. Mängel vorliegen, die eine ordnungsgemäße Benützung verhindern.

**Alle Bauwerber/Liegenschaftseigentümer mit offenen Bauvorhaben bekommen in nächster Zeit eine Aufforderung, die Fertigstellungsanzeige mit den**

**geforderten Unterlagen binnen einer von der Baubehörde vorgegebenen Frist abzugeben. Genaue Details zu den jeweiligen Bauansuchen erhalten Sie während der Amtsstunden im Bauamt der Gemeinde Feldkirchen.**

**Dieser Aufforderung ist unbedingt nachzukommen, da sonst eine bescheidmäßige Untersagung der Benützung zu erfolgen hätte und von der Baubehörde ein Verwaltungsstrafverfahren eingeleitet werden müsste.**

## ERLEBNIS-SPORTWOCHE

Diesen Sommer findet in unserer Gemeinde von 4. – 8. August wieder eine Erlebnissportwoche für 7 – 14-jährige Buben und Mädchen statt. Betreuung durch „Xund ins Leben“-Sportpädagogen gibt es täglich von 9.00 – 17.00 Uhr (Freitag bis 15.00 Uhr).

Elternbeitrag: € 40,--

Anmeldung im Gemeindeamt bei Fr. Denk unter Tel.Nr. 0316/29-11-35 DW 13 bis spätestens 28. Mai 2014.



**ORF 2**



**BÜRGERINITIATIVE  
LEBENSWERTER Süden von GRAZ**

**Die „Hölle Süd“ rückt in den Brennpunkt**

Die Bürgerinitiative „Lebenswerter Süden von Graz“ gibt es jetzt seit ein- einhalb Jahren. Wir sind Menschen, die sich gegen die enorme Lärm- und Schadstoffbelastung im Süden von Graz zur Wehr setzt. Es ist uns schon nach dieser kurzen Zeit gelungen, dass unsere Marktgemeinde Feldkirchen stark in den Brennpunkt der Öffentlichkeit gerückt ist. Die Medien sind auch ein Sprachrohr der Bevölkerung, so ist es ganz klar, dass die Auto- bahn A2, welche mitten durch Feldkirchen führt, den Ort dadurch getrennt hat, extremen Lärm und überhöhte Schadstoffe liefert, ein heißes Eisen für Zeitung und Fernsehen ist. Zu Recht werden die Gemeinden südlich von Graz auch „Hölle Süd“ oder „Outback“ Graz - Süd genannt.“

**POLITIK**

Denn jeder weiß, dass hier Handlungsbedarf besteht!  
Kein Politiker will sich wirklich der Sache annehmen.  
Wir wurden von Pontius zu Pilatus geschickt. . .



ORF – Drehtag in Feldkirchen für den Bürgeranwalt! Danke nochmals an alle die zu dieser Aktion kommen konnten.

**UNSERE AKTIVITÄTEN**

⇒ **13. Februar 2014**  
**„Am Schauplatz“**

⇒ **08. März 2014**  
**„Bürgeranwalt“**

In 2 Sendungen konnten wir veranschaulichen, wie dringend wirkungsvolle Maßnahmen sind, dass die Bürger von Feldkirchen entlastet werden und zu mehr Lebensqualität kommen!  
Die unerträgliche Situation der „Hölle Süd“ wurde eindrucksvoll dokumentiert. **Lärm hört**

**man, belastet und bedroht uns Menschen und macht krank,** das konnten alle Moderatoren der Sendungen feststellen, aber eine schlummernde Gefahr, die ebenso angesprochen wurde, sind die Schadstoffe, die von 70.000 Autos pro Tag herausgeschleudert werden.

**Was macht das mit unseren Atemwegen?**

Dies betrifft auch jene, die den Lärm von bis zu 70 DB nicht hören. Seit den österreichweiten Sendungen kommen auch Stimmen von Außen, die uns bestärken: Z.B. aus Salzburg, dass hier in un-

serm Fall mit Sicherheit 80 zu fordern ist, nicht nur weil die Autoahn direkt an der Schule vorbei führt, sondern auch, weil die Straße so desolat ist, dass es auch anderen auffällt!

Auch der Volksanwalt Dr. Fichtenbauer forderte live auf Sendung: **„Sofortige Restaurierung der Fahrbahn, eine sofortige Einführung des 80ers, Kontrollen der Geschwindigkeit und in weiterer Folge eine Einhausung der Autobahn. Er sagte ganz klar, es sei Geld vorhanden - man müsste es eben dort**

**verwenden, wo es dringender gebraucht wird. Eben in Feldkirchen.“**

Wir haben ein Recht darauf, dass man Rücksicht auf uns nimmt und nicht jeder die Scheuklappen zu- macht, wenn man das Thema Feld- kirchen und Autobahn anschneidet!

Denn es wird noch schlimmer werden, wenn nicht eine sofortige Maßnahme gesetzt wird; und wir alle werden mit unserer Gesund- heit und der unserer Kinder bezah- len müssen.

Hier muss soziale Verantwortung übernommen werden. In anderen Bundesländern geht es ja auch! Siehe Linz und Salzburg mit Tunnel und Beschränkung, Tirol und Wien usw.

**FACTS:**

Feldkirchen war da und die Auto- bahn kam Anfang der 70er und trennte den Ort in 2 Teile.  
Heute rasen 70.000 Autos täglich mit 130 km/h an unseren Woh- nungen und Häusern vorbei. 72 DB und mehr wurden gemessen.  
Laut Studien und Messungen müs- sen hier **10-12 DB** weniger sein, dann entspricht es den EU Vorga- ben.  
Es wurde das **doppelte an Schadstoffwerten** gemessen, als von der **EU** erlaubt ist.



Die Schüler der Schule neben der Autobahn sind belastet durch Lärm und Schadstoffe.

Sie leiden an Konzentrations-schwierigkeiten.

Die Bodenbeläge sind jetzt schon laut Asfinag sanierungsbedürftig, Tendenz steigend: 2 - 3 % /Jahr

Die vorhandenen Wände sind desolat und somit unwirksam auch im Bezug auf den Langwellenlärm.

Waldabholzungen fanden 2013 statt und nimmt den letzten Schutzgrüngürtel der Gemeinden.

**UNTERSTÜTZEN AUCH SIE UNS,...UNTERSCHREIBEN SIE UNSERE PETITION! Kommen Sie zu den „JOUR FIX“ Treffen immer am ersten Dienstag im Monat:**

- 6. Mai, 19.00 Uhr: Gemeindeamt Feldkirchen - in der Bibliothek
  - 3. Juni, 19.00 Uhr: Gemeindeamt Feldkirchen- in der Bibliothek
- Verein Lebenswerter Süden von Graz

Unterstützungsformulare liegen im Geschäft Blumen Oliva und im Gemeindeamt auf.

**Jede Unterstützung ist wichtig! Wollen auch Sie einen Newsletter bekommen, dann schreiben Sie uns mit dem Hinweis: Newsletter an: mail@angelika-ertl.at oder artgalerie@ernestine-faux.com**

Folgen Sie uns auf Facebook: Lebenswerter Süden von Graz

Impressum:  
Verein LEBENSWERTER SÜDEN VON GRAZ, ZVR: 410436727  
Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz

Obfrau: Angelika Ertl (mail@angelikaertl.at)  
Obfrau-Stellvertreterin: Ernestine Ruß-Faux (artgalerie@ernestine-faux.com)

## BRAUCHTUMSFEUER

Die Verordnung des Landeshauptmannes von Steiermark vom 22. März 2011 über die Zulässigkeit von Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen (BrauchtumsfeuerVO) i.d.F. LGBl. Nr. 112/2012, Stammfassung: LGBl. Nr. 22/2011, Änderung durch die Novelle: LGBl. Nr. 112/2012, § 3 (3) besagt:



In den nachstehenden Gemeinden darf jeweils nur ein Brauchtumsfeuer entfacht werden, das von der Gemeinde veranstaltet wird. Die Gemeinde darf sich hierfür auch eines Vereines oder einer Organisation als Veranstalter bedienen, wobei die Verantwortung für den ordnungsgemäßen Ablauf der Gemeinde obliegt.

**Feldkirchen bei Graz**, Fernitz, Gabersdorf, Gössendorf, Gram-

bach, Gralla, Hart bei Graz, Hausmannstätten, Kalsdorf, Kaindorf an der Sulm, Lang, Lebring, Leibnitz, Mellach, Obervogau, Pirka, Raaba, St. Veit am Vogau, Seiersberg, Spielfeld, Straß, Tillmitsch, Unterpremstätten, Vogau, Wagner, Weitendorf, Wernsdorf, Wildon, Wundschuh und Zettling.



## HALTEN VON HUNDEN

Aufgrund mehrerer Anfragen von GemeindebewohnerInnen möchten wir HundebesitzerInnen den nachstehenden Auszug aus dem Landesgesetzblatt Nr. 24/2005 i.d.g.F. zur Kenntnis bringen:

§ 3b (1)

(1) Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Tieren haben diese in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.

(2) Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche, insbesondere städtische Bereiche, die stark frequentiert werden, wie z. B. Geh- oder Spazierwege, Kinderspielfläche, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen, nicht verunreinigt werden.

(3) Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten, wie auf öffentlichen Straßen oder Plätzen, Gaststätten, Geschäftslokalen und dergleichen, entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maul-

korb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist.

(4) In öffentlichen Parkanlagen sind Hunde jedenfalls an der Leine zu führen. Ausgenommen sind Flächen, die als Hundewiesen gekennzeichnet und eingezäunt sind.

(5) Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund weder beißen, noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann.

(6) Der Maulkorb oder Leinenzwang gilt nicht für Hunde, die zu speziellen Zwecken gehalten werden und die Sicherung des Hundes mit Maulkorb oder Leine der bestimmungsgemäßen Verwendung entgegensteht. Zu diesen Hunden zählen insbesondere Jagd-, Therapie- und Hütehunde sowie Diensthunde der Exekutive und des Militärs und Rettungshunde.

**Verwaltungsübertretungen sind von den Bezirksverwaltungsbehörden mit Geldstrafe bis zu 2000 Euro zu bestrafen!**

## RASENMÄHZEITEN

Eine Lärmschutzverordnung gibt es seitens der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz nicht, es wird jedoch im Sinne einer guten nachbarschaftlichen Beziehung empfohlen, folgende - in Anlehnung an die in Graz geltenden - Zeiten für lärm erzeugende Gartenarbeiten mit Rasenmähern, Motorsägen und Laubblasaugern einzuhalten:



➤ Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr

➤ an Samstagen von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Die gleichen Zeiten bitten wir auch für alle im Hauswesen anfallenden lärm erzeugenden Arbeiten, wie Hämmern, Sägen, Bohren, Inbetriebnahme lauter Haushaltsmaschinen (z.B. Wäscheschleudern), Zerkleinern von Brennmaterial und Teppichklopfen zu berücksichtigen.

**Bitte vormerken:**

**Zusätzlicher Abgabetermin im Altstoffsammelzentrum**

**Samstag, 26. April 2012, 8.00 - 12.00 Uhr**



**Am Karfreitag, 18. 04. 2014, bleibt das ASZ geschlossen!**



# NICHT NUR ABFALL – AUCH WERTSTOFF: ELEKTROALTGERÄTE



Egal ob zu Hause oder im Büro, in der Schule oder in unserer Freizeit, wir sind umgeben von Elektro- und Elektronikgeräten. So fallen allein im Bezirk Graz-Umgebung jedes Jahr mehr als 850 Tonnen Elektroaltgeräte an. Der Trend zu immer kürzeren Produktzyklen lässt diese Menge stetig steigen. Wohin aber mit kaputten Handys, Waschmaschinen oder TV-Geräten?

Seit 2005 besteht in Österreich die sogenannte Elektroaltgeräte-Verordnung. Daher müssen Elektroaltgeräte, kurz EAG, getrennt gesammelt und umweltgerecht verwertet werden. Ein wesentlicher Punkt in dieser Verordnung ist die Rücknahmeverpflichtung, weshalb alle Händler mit einer Verkaufsfläche von mehr als 150 m<sup>2</sup> gesetzlich dazu verpflichtet sind, beim Kauf eines gleichartigen neuen Gerätes, das alte Elektrogerät kostenlos wieder zurückzunehmen. Sie können Ihre EAG aber auch einfach in Ihrem Altstoffsammelzentrum abgeben.

Elektroaltgeräte bestehen zum Großteil aus Kunststoff und Metall, darunter sind auch wertvolle Stoffe wie Kupfer, Aluminium oder sogar Gold. Andererseits enthalten sie auch giftige Bestandteile wie Quecksilber, Blei oder FCKW, die bei einer nicht fachgerechten Entsorgung erhebliche Schäden an unserer Umwelt und unserem Grundwasser verursachen können. Daher ist es so wichtig, Elektroaltgeräte getrennt zu sammeln. Bitte entfernen Sie vor der Entsorgung Ihrer EAG wenn möglich Batterien und Akkus; diese werden nämlich ebenfalls getrennt gesammelt.

melt.

**Übrigens:** Auch die illegalen Abfallsammler aus Süd- und Osteuropa wissen um den Wert von Elektrogeräten. Lassen Sie sich nicht täuschen, Ihr alter Fernseher oder Ihr alter Kühlschrank wird nicht repariert und weiter verwendet, sondern landet meist, nachdem er ausgeschlachtet wurde, im Straßengraben oder auf einer wilden Deponie im Ausland. Sie tun also nichts Gutes, wenn Sie diesen Personen Ihre alten Geräte überlassen. Zudem machen sich sowohl der Sammler als auch der Übergeber laut Abfallwirtschaftsgesetz strafbar!

## DAS passiert mit den Elektroaltgeräten:

Die Geräte werden an spezielle Verwertungsfirmen geliefert, wo sie zunächst von gefährlichen Inhaltsstoffen befreit werden. Die hauptsächlich aus Metall und Kunststoff bestehenden EAG werden danach händisch zerlegt und/oder in Behandlungsanlagen weiter zerkleinert. Eisenteile werden mit Hilfe von Magneten aussortiert, andere Metalle wie Kupfer oder Aluminium können über sogenannte Wirbel-

stromabscheider getrennt werden. Auch die sortenreine Rückgewinnung von Kunststoffen ist durch moderne Technologien möglich. Alle so gewonnenen Materialien sind wichtige Sekundär-Rohstoffe für die heimische Wirtschaft.

## Was gehört zur Elektroaltgeräte-Sammlung?

**Kleingeräte** (Kantenlänge unter 50 cm): Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, elektrische Zahnbürsten, Haarföns, Rasierapparate, Blutdruckmessgeräte, PCs, Drucker, Scanner, Faxgeräte, Telefone, Radios, CD-Player, Videorecorder, Kameras, Hi-Fi Anlagen, Fernbedienungen, Computerspiele, Handys, Diaprojektoren, elektrische Kleinwerkzeuge wie Bohrmaschinen, Stichsagen etc.

**Großgeräte** (Kantenlänge über 50 cm): Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspüler, Elektroherde, Heizgeräte, Dunstabzüge, elektrische Werkzeuge (Rasenmäher, Gartenhacksler, Heckscheren, Motorsägen etc.), Hochdruckreiniger, Mischmaschinen, Kompressoren, Ergometer, elektro-

nische Musikinstrumente

**Kühlgeräte:** Kühl- und Gefrierschränke, Kühltruhen und -vitrinen, elektrische Kühlboxen, Klimageräte, Eismaschinen, Weinkühlschränke

**Bildschirmgeräte:** TV-Geräte, Computer-Bildschirme, Flachbildschirme, Laptops

## Wussten Sie, dass...

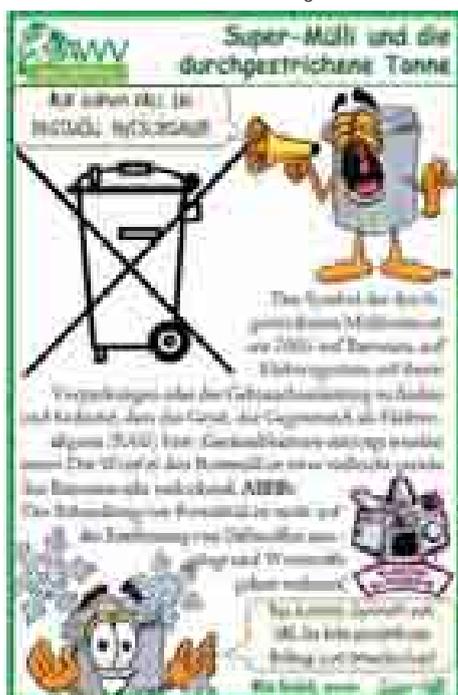
...in einer Tonne alter Handys 30 Mal mehr Gold enthalten ist als in einer Tonne Golderz?

...heute bereits über 90% eines Kühlschranks recycelt werden können?

...auch Supermärkte, sofern sie Elektrogeräte verkaufen, der Rücknahmepflicht von Elektroaltgeräten unterliegen?

...der Strafraumen für nicht genehmigte Abfallsammlung bzw. auch die Übergabe von Geräten an nicht genehmigte Sammler bis zu 36.000 Euro beträgt?

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.aww-graz-umgebung.at](http://www.aww-graz-umgebung.at)



Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch! Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0316/680040.

Für die Abfallberaterinnen und Abfallberater des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung

*Christoph Schaffler*

**Der große steirische Frühjahrsputz**

31. März bis 26. April 2014

Infos und Kontakt unter:  
[www.saubere.steiermark.at](http://www.saubere.steiermark.at)

...findet im gesamten Gemeindegebiet von Feldkirchen

**am Samstag, dem 26. April 2014**  
mit Treffpunkt um **9.00 Uhr** im

**ALTSTOFFSAMMELZENTRUM**  
**Kulmistraße 4**  
**statt.**

Ende der Aktion: ca. 11.30 Uhr  
Alle Teilnehmer sind zum Abschluss zu Würstel und Getränken eingeladen und nehmen an einem Gewinnspiel teil.

Für den Umweltausschuss:  
Obmann Alois Dietrich

## ILLEGALE SAMMELBRIGADEN

Liebe GemeindebewohnerInnen!

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass es verboten ist, nicht mehr benötigte Gegenstände illegalen Sammlern aus unseren Nachbarländern mitzugeben. Es machen sich nicht nur die Sammelbrigaden strafbar, sondern auch Sie!

**Diese „Kleinmaschinenbrigaden“ verfügen über keine wie immer geartete Sammlerberechtigung gemäß den abfallwirtschaftsrechtlichen Bestimmungen, weshalb die durchgeführten Sammlungen rechtswidrig sind.**

**Derartige Sammelaktionen durch „Kleinmaschinenbrigaden“ sind gesetzwidrig und daher verwaltungsstrafrechtlich zu ahnden. Neben den Vertreter/inne/n dieser Brigade können auch die Liegenschaftseigentümer/innen verwaltungsstrafrechtlich zur Verantwortung gezogen werden, wenn sie ihre Siedlungsabfälle nicht in die öffentliche Abfuhr einbringen bzw. gefährliche Abfälle einem nicht berechtigten Sammler übergeben.**



Ölmühle  
*Esterer*

TRIESTERSTRASSE 95  
8073 FELDKIRCHEN BEI GRAZ  
Tel. + 43 (0) 316 / 29 51 12  
Fax: + 43 (0) 316 / 29 51 22  
e-mail: [office@kernoel-esterer.at](mailto:office@kernoel-esterer.at)  
internet: [www.kernoel-esterer.at](http://www.kernoel-esterer.at)

Steirisches Kürbiskernöl, Salatöl, Tafelöle, Knabberkerne, Kürbiskernpesto  
Verkauf ab Werk, Gastrozustellung, Versand, Lohnpressung

## REGISTRIERUNGSPFLICHT VON LANGWAFFEN DER KATEGORIE C AUS DEM ALTBESTAND (VOR 1.10.2012)

Seit 1. Oktober 2012 ist jeder verpflichtet, auch seine Langwaffen im neuen computergestützten zentralen Waffenregister (ZWR) eintragen zu lassen.

**Alle vor dem 1.10.2012 im Besitz befindlichen Waffen der Kategorie C – dabei handelt es sich um Büchsen (Gewehre mit mindestens einem gezogenen Lauf) - müssen bis 30.6.2014 registriert werden.**

Laut § 33 (Abs. 1) des Waffengesetzes **müssen** Schusswaffen der Kategorien C und D (Büchsen und Flin-

ten), welche **nach dem 1.10.2012** erworben wurden, innerhalb von 6 Wochen über den dazu ermächtigten Waffenfachhandel im Waffenregister registriert werden.

**Für den Altbestand (vor dem 1.10.2012 erworben, z.B. durch Kauf, Erbschaft, Schenkung etc.) gilt:**

Alle C-Waffen **müssen** vom Besitzer **bis längstens 30. Juni 2014** vom Waffenhändler registriert werden.

**Alternativ dazu gibt es die Möglichkeit, C-Waffen per „Online-Registrierung“ via [HELP.gv.at](http://HELP.gv.at) einzutragen. Für die Online-Registrierung ist jedoch die Anmeldung mit der Bürgerkarte (Chipkarte oder Handy-Signatur) erforderlich.**

D-Waffen (Flinten – Gewehre mit ausschließlich glatten Läufen) **können freiwillig** registriert werden.



# FASCHINGS-UMZUG 2014

Auch widriges Wetter am Faschingsdienstag konnte die Bevölkerung von Feldkirchen sowie die vielen großteils maskierten Teilnehmer nicht daran hindern, am diesjährigen Faschingsumzug teilzunehmen. Nachdem der Start infolge eines Regenschauers kurzfristig um eine halbe Stunde verschoben wurde, nahmen 16 Gruppen an diesem Spektakel teil. Nach ca. zwei Stunden waren alle im Schulzentrum eingetroffen und es konnte dort nach der Preisverleihung der Faschingsausklang gefeiert werden.

Die Jury hatte es diesmal sehr schwer, die einzelnen Teilnehmer zu bewerten. Mit knapper Höchstpunktzahl gewann die Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr (Western Saloon) vor den Gemeindebediensteten (Wikinger Schiff) und dem Ehefrauen Elite Club (Klimawandel).

Einen großen Dank dürfen wir als Veranstalter insbesondere unserem Co-Veranstalter, der Marktgemeinde Feldkirchen, den beiden



Geldinstituten und den Sponsoren aus der heimischen Wirtschaft, sowie den Jurymitgliedern sagen, ohne die diese - wie wir glauben wieder gelungene - Veranstaltung nicht möglich wäre.

*Steyr 15er Club Feldkirchen  
Johann Mellacher*







# LIEBE FELDKIRCHNERINNEN, LIEBE FELDKIRCHNER!

Ich, Roman Ertl, wohne seit 76 Jahren in der Nachbargemeinde Seiersberg. Im Namen jener Kinder, denen es sehr schlecht geht, darf ich Sie bitten, unsere „open Petition“ im Internet zum Thema „Verbesserung des Schutzes für Kinder“ zu unterschreiben.

➤ **Liebe Feldkirchner/Innen**, jede Stimme zählt, auch jene der Anonymen. **Die Kinder werden es Ihnen danken!**

➤ **Es funktioniert alles sehr einfach, von zu Hause aus:** [www.feldkirchen-graz.at-Unterschriftenliste](http://www.feldkirchen-graz.at-Unterschriftenliste) anklicken. Und schon sind Sie dort.

➤ Und nun die Vorgeschichte zum angesprochenen Thema in Kurzform:

Vor sieben Jahren, genau am **21.03.2007**, habe ich als Erstunterzeichner Frau Präsidentin des Nationalrates Mag. Barbara Prammer eine parlamentarische Bürgerinitiative (BI) mit **4.428 Unterstützungserklärungen** übermittelt. Dazu sind aber **500** Unterstützungserklärungen gesetzlich vorgeschrieben. Diese BI wurde auch im Sinne des **§ 100 GOG** im Justizausschuss am 23.05.2007 und am 20.08.2007 behandelt. Leider ist im Plenum in einer Marathon-Sitzung am 22.12.2007 etwas schief gelaufen.



Mittlerweile haben mehr als **14.000 Bürger/Innen** aus der Steiermark unterschrieben. Aber diese Zahl ist offenbar noch immer zu gering, um von der hohen Politik in Wien gehört zu werden. **Und nun versuchen wir es neuerdings**, wie eingangs dargelegt.

Nochmals vielen Dank für Ihre Unterschrift!

Mit kinderfreundlichen Grüßen

**Roman Ertl**, e.h.

mit 14.00 Mitkämpfern aus der Steiermark

## BIS ZU € 1.000,- BONUS FÜR JEDEN NEUEN KUNDEN

Aktion „Saubere Luft“ für Erdgas,  
Flüssiggas, Erdgas-Autos und  
Fernwärme



Bezahlte Anzeige



[www.e-steiermark.com](http://www.e-steiermark.com)

Wer baut, der rechnet. Am besten mit dem Land Steiermark, Energie Steiermark und der Gasnetz Steiermark. Für neue Kunden gibt es bis zu € 1.000,- Förderung.

**Aktion gilt bis zum 30.06.2014 – solange der Vorrat reicht.** Alle Details erfahren Sie gratis unter **0800 / 808020**. **Wir denken weiter. Und grün.**



ENERGIE STEIERMARK

# PARTNERGEMEINDEN HENNSTEDT - FELDKIRCHEN

Begonnen hat alles auf der Steyr 15er Traktorausfahrt im August 2013 nach Hennstedt/Dithmarschen in Schleswig-Holstein.

Es waren 20 Oldtimer Traktorfahrer für 10 Tage im hohen Norden Deutschlands unterwegs, unter ihnen Bgm. Ing. Adolf Pellischek, Steyr 15er Obmann Hans Mellacher, der Kommandant der FF Feldkirchen, Johannes Binder, und der Kommandant der FF Wagnitz, Franz Moitz.

Der Wahlfeldkirchner Holmer Schirmacher zeigte den Feldkirchnern seine Heimat. Er ist verheiratet mit Andrea, geb. Kocuvan, und lebt seit 6 Jahren in unserer Gemeinde.

In seiner Geburtsgemeinde Hennstedt wurden schnell viele Kontakte mit der Bevölkerung geschlossen.

Da Feldkirchen und Hennstedt noch keine Partnergemeinde hatten, wurde bald eine Gemeindepartnerschaft auf kommunaler Ebene angestrebt.



Von links nach rechts: Holmer Schirmacher, Hans Mellacher (Obmann Steyr 15er Club) Anne Riecke (Bürgermeisterin von Hennstedt)

Am 12.3.2014 wurde diese in der Gemeinderatssitzung beschlossen und anschließend bei der Sitzung der Obmänner am 18.3.2014 darüber berichtet.

Unter der Führung von Frau Bgm. Anne Riecke wird eine Delegation von 12 - 15 Hennstedtern in den nächsten Monaten nach Feldkirchen kommen. Die Amtsgemeinde Hennstedt/Eider hat ca. 6000 Einwohner, der Zentralort Hennstedt

hat ca. 2000 Einwohner und liegt in der Nähe der Nordsee zwischen Hamburg und der Insel Sylt.

Wir wünschen uns einen regen Austausch der Vereine und intensiven Kontakt mit der Bevölkerung unserer neuen Partnergemeinde Hennstedt.

*Hans Mellacher*



**TAGESMÜTTER STEIERMARK**  
Geborgenheit. Freunde. Entwicklung.

KINDERBETREUUNG  
GESUCHT?



Informieren Sie  
sich über freie Plätze!

Regionalstelle Kalsdorf  
Tel. 03135 / 554 84

[www.tagesmuetter.co.at](http://www.tagesmuetter.co.at)

## PFARRKINDERGARTEN



**„DU und ICH – wir wollen Freunde sein“**

### Instrumentenbau im Pfarrkindergarten

Im Rahmen unseres Langzeitpro-

jektes „Alles, was klingt“ wurde in den letzten Wochen in unserem Kindergarten viel Zeit investiert, um

in der Instrumentenwerkstatt diverse Klanginstrumente herzustellen. Der Phantasie und dem Eifer beim Werken waren keine Grenzen gesetzt; der Erfolg konnte sich sehen und hören lassen. Besonders spannend war es, wenn die Kinder ihr Instrument das erste Mal ausprobieren konnten. Natürlich wurde

fleißig geübt, denn: „Kein Meister fällt vom Himmel“. Auf das erste gemeinsame Konzert muss man allerdings noch ein wenig warten. (Die Proben sind noch nicht abgeschlossen, doch es klingt schon ganz gut!)

*Für den Pfarrkindergarten  
Christa Geißler*





# VOLKSSCHULE FELDKIRCHEN

direktion@vs.feldkirchen.at



## Besuch beim Herrn Bürgermeister

Einen spannenden und interessanten Vormittag erlebten die SchülerInnen der 3. Klassen. Die Mädchen und Buben durften im Sitzungssaal der Gemeinde Feldkirchen Platz nehmen und unserem Herrn Bürgermeister, Ing. Adolf Pellischek, zuhören. Herr Bürgermeister Pellischek erzählte den Kindern viel Wissenswertes rund um die Gemeinde Feldkirchen und gab bereitwillig auf alle Fragen Antwort.

## Viel Spaß und Heiterkeit...

erfüllten unsere Schule am Faschingdienstag! In den einzelnen Lernbereichen wurden lustige Leserätsel und knifflige Mathematikaufgaben gelöst, Faschingssätze entwirrt, kreative Sprachspiele durchgeführt und noch vieles mehr! Natürlich kam auch das Spielen und Tanzen nicht zu kurz, wie das Foto beweist!



## LARS – Projekt „Universität – macht Schule“

„LARS“ - Improving Language And Reading Skills steht für **differentenzierte Lese- und Sprachförderung** für Volksschulkinder der Grundstufe I und II mit dem Ziel **alle** zu erreichen – besonders Kinder mit schwierigen Ausgangsbedingungen und Kinder mit Migrationshintergrund.



Wir Pädagoginnen schätzen es sehr, an der Entwicklung, Erprobung und Evaluierung eines Programms zur

Förderung von **Lesekompetenz und Leseverständnis** teilnehmen zu können.

Nach ausführlichen externen Testungen übten die SchülerInnen 2 Stunden pro Woche gemäß ihren Fähigkeiten mit den für sie bereitgestellten Materialien auf verschiedenen Levels zu insgesamt 8 Schwerpunktthemen.

- \* Emil-Flaschen für alle Schulanfänger (diese Aktion wurde und wird von der Gemeinde unterstützt)
- \* Installieren eines Freiluftklassenzimmers
- \* Verwendung von umweltfreundlichem Papier
- \* Biobäuerin bietet an zwei Schultagen eine gesunde Jause an

## Wir sind seit diesem Schul- jahr „Ökolog- Schule“

Das bedeutet:

Unsere Schule ist bemüht, die Schüler und Schülerinnen für ein nachhaltiges, ökologisches



Bewusstsein zu sensibilisieren. Dazu wurden folgende Aktivitäten gesetzt:

- \* Schulgarten in unmittelbarer Umgebung der Schule
- \* Sammeln von Klimameilen

## Schuleinschreibung 2014

Freudig begrüßten wir Ende Jänner unsere kommenden SchulanfängerInnen. Begeistert hörten sie die Geschichten von Elmar, dem bunten Elefanten, malten, rechneten, bastelten und sangen ohne Scheu und mit viel Vorfreude auf die Schule im kommenden Herbst.



## Fest der Versöhnung

Anfang Februar feierten die Kinder der zweiten Klassen das Fest der Versöhnung. Nach einem gemeinsamen Beginn im Kreis mit Gebet, Geschichten und Liedern gingen die Kinder zum Erstbeichtgespräch mit dem Herrn Pfarrer, welches eine von vielen Stationen an diesem besonderen Vormittag war. Die Kinder durften basteln, Rätsel lösen, Mandalas bemalen, ein Versöhnungsspiel spielen und verschiedene Bibelgeschichten lesen. Eine gemeinsame Jause bildete den Abschluss des Versöhnungsfestes.



## „Kleine Künstler ganz groß“

In den 4. Klassen wurden im textilen Bereich des Werkunterrichtes Webetiere und Maskottchen hergestellt. Dabei zeigten die Mädchen und Buben viel Geschick in der Technik des Rundwebens und im Nähen von Filz.

Im technischen Bereich konnten sich die Kinder bei der Gestaltung ihres „Traumspielplatzes“ künstlerisch kreativ entfalten. Als Materialien durften nur Karton und Zeitungspapier verwendet werden. Tolle Ideen wurden mit viel Freude verwirklicht!



## Erstkommunionvorbereitung 2014

Mit dem Vorstellungsgottesdienst am 9. Februar startete die Vorbereitung auf das Fest der Erstkommunion.

Die Kinder der zweiten Klassen trafen sich am 24. Februar zum ersten der vier Gruppennachmittage im Pfarrheim. An jedem dieser Vorbereitungsnachmittage wird in der Gruppe Brot gebacken, die Erstkommunionkerze gestaltet, eine Kirchenführung mit dem Herrn Pfarrer erlebt und eine Nazarethstunde besucht.

Die Kinder freuen sich schon sehr auf das Fest der Erstkommunion am 25. Mai.

## Wohin nach der Volksschule?

Ende November 2013 fand an der VS Feldkirchen für alle Eltern und Schüler der 3./4. Schulstufe ein Informationsabend zum Thema „Wohin nach der Volksschule?“ statt.

Herr HDir. OSR Rainer Blaschke von der NMS Feldkirchen informierte die Anwesenden über alle Möglichkeiten, die sich ab der Volksschule bis hin zur Matura ergeben könnten.

Im Anschluss daran gab HDir. Blaschke Einblick in die Unterrichtsgestaltung an der NMS Feldkirchen. Für den Bereich der AHS war Herr Mag. Dr. Gunter Pachatz vom Pestalozzi-Gymnasium eingeladen. Der Informationsabend war sehr gut besucht.





## Die dunklen Seiten der Schokolade

Die beiden ersten Klassen lernten in diesem ausgezeichnet aufbereiteten Workshop vom Welthaus Graz die dunklen Seiten der Schokolade kennen.

Bei einem kleinen Quiz erfuhren sie etwas über die Kakaopflanze, den Anbau und die wichtigsten Anbaugelände. Durch ein Domino wurde die Produktion der Schokolade erklärt.

Ein Film zeigte dann, dass auf den Plantagen auch sehr viele Kinder unter schwierigsten Bedingungen arbeiten müssen.

Dann wurden in einer Gruppenarbeit die sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Probleme erläutert. Anschließend lernten die SchülerInnen noch die wichtigsten Logos des fairen Handels kennen. Außerdem erfuhren sie, wo man welche fairen Produkte erwerben kann.

Zum Schluss bekamen alle noch eine fair gehandelte Schokolade. Viele Kinder erklärten, dass sie in Zukunft vermehrt Fair Trade Produkte kaufen wollten.

## Energy Globe Styria Award 2014

Stolz verkünden wir, dass wir den „Energy Globe Styrian Award 2014“ im Bereich „Innovatives Jugendprojekt“ mit unserem Projekt „SCHOKU“ gewonnen haben.

Der Energy Globe Award ist weltweit der bedeutendste Umweltpreis. Die Sieger werden in folgenden Rubriken nominiert: Forschung, Anwendung, Kampagne, Privatinitiative, Jugendprojekt. Neben namhaften Firmen und Forschungseinrichtungen war dieses Jahr auch die NMS Feldkirchen durch Hr. Direktor Blaschke, Fr. Fritz, Fr. Gründler, Fr. Puchinger, Hr. Sommer sowie ehemaligen Schü-

lerinnen mit ihrem SCHOKU-Projekt, vertreten.

Am Mittwoch, dem 12.03.2014, fand im stilvollen Rahmen der Alten Universität in Graz die mit Spannung erwartete Preisverleihung statt. In der Kategorie Jugendprojekt konnte die NMS Feldkirchen den begehrten Energy Globe Styria Award ergattern.

Begründung der Jury:

Das große Engagement der Schüler für Sozial- und Umweltprobleme, der fächerübergreifenden Zugang und die gute Dokumentation des Projektes sind ausschlaggebend für den Sieg in der Rubrik Jugendprojekt beim Energy Globe STYRIA AWARD 2014.

Nach der Preisverleihung wurde von den Veranstaltern noch zum Buffet geladen.

## Schwimmunterricht in der NMS- Feldkirchen

Wir SchülerInnen der 1. Klassen fahren jeden Donnerstag ins Schwimmbad in Pachern.

Besonders lustig ging es am letzten Schwimmtag vor Weihnachten zu. Wir Mädchen durften kreativ sein und alle möglichen Kunststücke ausprobieren. Wir übten uns im Synchronschwimmen, im Streckentauchen, versuchten Sprünge ins Wasser, Menschenpyramiden, ja sogar Saltos wurden



gemacht, was nicht immer ganz ohne den einen oder anderen „Bauchfleck“ abging. Aber wir hatten viel Spaß dabei. Leider verging die Zeit viel zu schnell.

Wir freuen uns schon wieder auf die nächsten Schwimmstunden!

## 4b & Fahrschule Mayer

Am 17.12.2013 besuchten 2 Fahrschullehrer der Fahrschule Mayer unsere Klasse.

Sie erzählten uns viel über den Mofaführerschein und erklärten auch einiges über den B-Führerschein und den L-17. Am Parkplatz der Schule führten sie uns ein Fahrschulauto vor.

Anhand eines Mopeds erklärten sie uns die verschiedenen Lichter und dass es eine Vorder- und eine Hinterbremse gibt. Es hat uns viel Spaß gemacht.

WIR FREUEN UNS AUF UNSEREN FÜHRERSCHEIN!





## Preisverleihung Fair Young Styria

Viel Zeit, Energie und Fantasie investierten im Vorjahr die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen zusammen mit Ihren Lehrerinnen Fr. Puchinger, Fr. Fritz, Fr. Gründler und den Lehrern Hr. Lösch und Hr. Sommer beim Projekt „Schoku“. Am Montag, dem 27.01.2014, konnten sie die Früchte ihrer Arbeit ernten.

Die NMS Feldkirchen, vertreten durch Hr. Bürgermeister Ing. Adolf Pellischek, Hr. Direktor Blaschke, Fr. Puchinger, Fr. Fritz, Fr. Gründler, Hr. Sommer sowie Schülerinnen und Schüler der 3a Klasse und 3

Schülerinnen der ehemaligen 4. Klassen, war eine von 4 Preisträgern in der Steiermark. Nach einer Vorstellung der einzelnen Projekte durch die jeweiligen Schulen wurde Fr. Puchinger als Projektleiterin von Hr. Landeshauptmann Voves der Preis, ein Scheck in Höhe von € 300, überreicht. Das Geld fließt natürlich wieder in ein Projekt, das im 2. Semester an unserer Schule durchgeführt wird.

Anschließend wurde noch zu einem Imbiss geladen, den alle sichtlich genossen.



## WIENAKTION der 4.a Klasse



Am Sonntag, dem 01.12.2013, fuhren 18 Schüler/innen der 4.a Klasse mit Frau Dipl.-Päd. Monika Verderber und Frau Dipl.-Päd. Anita Sepin nach Wien. Dort im Jugendgästehaus der Stadt Wien in der Hirschengasse angekommen und untergebracht, gingen alle am Abend noch auf den Weihnachtsmarkt am Spittelberg.

Am Montagvormittag standen das Schloss Schönbrunn und der Tiergarten sowie der Wiener Stephansdom mit Führungen auf dem Programm, abends wurde das „Haus der Musik“ besucht.

Am Dienstag lernten die Schüler/innen die demokratischen Einrichtungen im Parlament in einer Führung kennen, nachmittags wurden die ägyptologische Abteilung und Bilder von Pieter Brueghel dem Älteren im Kunsthistorischen Museum eingehend besprochen. Am Abend stand das Musical „Elisabeth“ im Raimundtheater auf dem Programm, von dem alle sehr begeistert waren.

Mittwoch kam der Flughafen Wien-Schwechat an die Reihe, wo die Jugendlichen mit einem Bus im Flughafengelände vieles über das Geschehen dort erfuhren. Am Nachmittag wurden den Schüler/innen in einer Rundfahrt bedeutende Gebäude der Stadt Wien gezeigt.

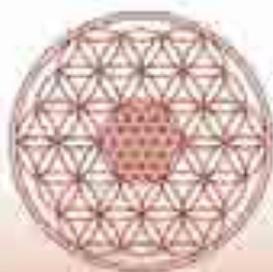
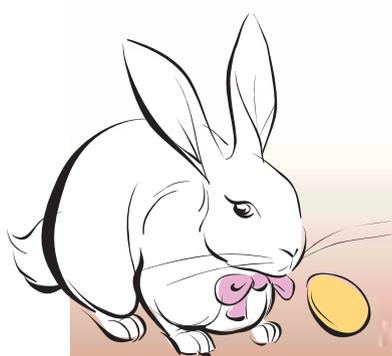
Am Abend gab es eine Vorstellung im Planetarium über die Geheimnisse des Südhimmels, danach ging es kurz durch den Prater, leider war so ziemlich alles geschlossen.

Am Donnerstag standen die Schatzkammer sowie die Kapuzinergruft auf dem Programm, am Nachmittag konnten alle die verschiedenen Abteilungen des Technischen Museums drei Stunden lang erkunden und einige Experimente durchführen. Es gab dort außerdem eine Spezialausstellung über den Weltraum und Roboter. Am Abend statteten alle dem Christkindlmarkt auf dem Wiener Rathausplatz einen Besuch ab.



Freitag in der Früh mussten die Zimmer geräumt werden, dann wurden der Naschmarkt, die Karlskirche und das Wien-Museum besucht. Im Museum erfolgte in einer Führung eine nähere Besprechung über den Ausbau Wiens ab dem Mittelalter. Ferner wurden Werke bedeutender Jugendstil-Künstler wie Adolf Loos, Gustav Klimt und Egon Schiele vorgestellt.

Nach dem Mittagessen statteten die Jugendlichen noch dem ORF am Königberg einen Besuch ab, bevor sie mit dem Bus wieder die Heimreise nach Feldkirchen antraten. Dort kamen sie um 17.45 Uhr wohlbehalten an und fielen ihren Eltern wieder glücklich in die Arme.



## Feldkirchnerhof Restaurant

*Diese Gastronomiepause gönne ich mir...*

Salat, Frühstück, Seminare, Hochzeiten, Tages Menüs, Geburtstage, Jubiläen,  
Landwirtschaft, Betriebsfeiern, Vereinsausflüge, Specialwochen

Driesenstrasse 32, 8873 Feldkirchen

Tel. 03116/462763 • office@feldkirchnerhof.at  
www.feldkirchnerhof.at



## Studio 7 Wellnesscenter

*Diese Wellnesspause gönne ich mir...*

Beauty, Massage, Permanent Make-up, Fußpflege, Nagelstudio, Intrinsic-Kolles,  
Wimpernstärkung, Wimpernerlängerung, Energiebehandlungen, Shiatsu

Driesenstrasse 64, 8873 Feldkirchen

Tel. 03116/297121 • office@studio-7.at  
www.studio-7.at

*Wir wünschen allen Feldkirchnerinnen  
und Feldkirchnern,  
Gästen und Kunden  
ein gesegnetes Osterfest*

# PTS-Kalsdorf

Die Berufsvorbereitungsschule



## Ins Berufsleben schnuppern

Mittlerweile sind die 3 Berufspraktischen Wochen an der PTS abgeschlossen. Die Schüler haben sie mit viel Lob und Begeisterung absolviert. Die meisten konnten nicht nur im gewünschten „Traumberuf“ schnuppern, sondern auch sehr gute Bewertungen und viele wichtige und neue Erfahrungen mit nach Hause nehmen. Der Weg zum Wunschberuf ist nicht immer einfach und klar. Diese Schnuppertage bieten den Jugendlichen wichtige Einblicke ins praktische Berufsleben. Wir sind stolz auf unsere Schüler und darauf, dass nahezu 50% bereits eine fixe Lehrstelle in der Tasche haben. Die anderen, die noch unsicher oder auf der Suche nach einer Lehrstelle sind, haben in der vierten individuellen Schnupperwoche die Möglichkeit, das Richtige zu finden!  
[www.pts-kalsdorf.at](http://www.pts-kalsdorf.at)

## Ins Leben schnuppern

Am Freitag, den 28.02.2014, begeisterte das Projekt „Leben“ die Schülerinnen und Schüler der PTS Kalsdorf. Der blinde Künstler Wolfgang Niegelhell besuchte mit seinem Blindenhund „Amadeus“ die Schule und erzählte beeindruckend von seinem Leben in der Dunkelheit, das allerdings gar nicht so dunkel ist, wie ganz schnell zu erkennen und festzustellen war! Wolfgang Niegelhell ist Sänger, Komponist und ein Virtuose auf der Panflöte – aber nicht nur: Mit seiner Initiative zum Aufbau der Stiftung „Augen auf 4 Pfoten“ leistet er bahnbrechende Arbeit für die Ausbildung und Anschaffung von Blindenführhunden in Österreich. Eindrucksvoll führte Niegel-

hell den schwierigen Weg vor, sich als Blinder dieses „Hilfsmittel auf 4 Pfoten“ leisten zu können und erklärte damit auch sein Engagement, anderen sehbehinderten und blinden Menschen in Österreich mit gezielter Öffentlichkeitsarbeit, bei der Verwirklichung des Traumes von einem Blindenhund zu helfen. Wolfgang Niegelhell erzählte aber auch aus seinem eigenen Leben, den kleinen Alltagsproblemen und größeren Schwierigkeiten, die sich meistens aus Unwissenheit und



Unsicherheit der Mitmenschen ergeben, aber auch individueller Natur sind. Er präsentierte den Einsatz diverser (meist sehr kostspieliger) Hilfsmittel, „Umgangsregeln“ mit Behinderten und vor allem auch die schönen Seiten seines Lebens: Konzerte und viele öffentliche Auftritte, die Berührungsgängste gegenüber behinderten Menschen abbauen und zeigen sollen, dass das Leben trotz Handicap wunderschön sein kann. Schließlich stellte Niegelhell seine momentan größte Lebensbereicherung vor: Den



Blindenhund „Amadeus“, seinen Freund und Helfer auf vier Pfoten! Amadeus ist ein weißer Schäferhund, knapp 1 Jahr alt und noch in Ausbildung, aber trotzdem schon für Wolfgang treuherzig und klug im Einsatz. Sein Auftritt beeindruckte die Schüler zur Gänze. Zum Schluss spielte Wolfgang Niegelhell noch auf seiner Panflöte für die Schüler und Schülerinnen der PTS, die am Ende des Projekts voller Lob und Bewunderung waren.  
[www.augenaufpfoten.at](http://www.augenaufpfoten.at)

Ein weiterer und sehr interessanter Vortrag zum Thema „Bundesheer und Karriere“ fand am 13.02.2014 an der PTS Kalsdorf statt. Referent war Herr Amtsdirektor und Oberleutnant Werner Feyertag von der Gablenz-Kaserne in Graz-

Straßgang. Als Offizier der Öffentlichkeitsarbeit und Amtsdirektor des Logistikzentrums/Personalwesens konnte er die Schülerinnen und Schüler bestens über die verschiedenen Aufgabengebiete und Ausbildungsmöglichkeiten beim Österreichischen Bundesheer informieren. Dabei räumte er nicht nur mit gängigen und alten Klischees auf, sondern fasste die breite Palette des Österreichischen Bundesheers anschaulich und interessant zusammen. Vor allem die verschiedensten Ausbildungen und Berufe wurden jugendgerecht dargeboten. Dabei war schnell klar: Der Karriereleiter beim Bundesheer ist sowohl für Burschen als auch für Mädchen keine Grenze gesetzt! Zwei weitere Firmen-Besuche boten den Schülern der PTS Kalsdorf wichtige Information und Input zum Thema Lehre mit Karriere: Lidl Österreich und Porr Bau GmbH (Niederlassung Unterpremstätten) waren zu Gast und brachten die eine oder andere neue Berufsidee oder Ausbildungschance mit.

Barbara Kohl

... und jetzt nicht auf das **ÖLBRENNERSERVICE** vergessen!!

**Nur € 120.- inkl. MwSt. und Düsenwechsel**  
 und weiterhin umweltfreundlich  
 und störungsfrei heizen.

Rufen Sie

294920  
 Tel. 0316/

Ihre Firma  
 Rauchfangkehrermeister  
**Bernd Jaklitsch**



# FEUERWEHRJUGEND FELDKIRCHEN – AKTIV



## Friedenslicht 2013

Am 24. Dezember 2013 war es wieder soweit. Wie bereits in den vergangenen Jahren zur Tradition geworden, gab die Feuerwehrjugend der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen bei Graz auch in diesem Jahr wieder das Friedenslicht aus Bethlehem an die Feldkirchner Bevölkerung weiter und sammelte Spenden für einen karitativen Zweck. Obwohl für unsere Veranstaltung nicht geworben wurde, fanden sich auch heuer wieder zahlreiche FeldkirchnerInnen am Marktplatz ein, um bei Met, Tee

und Waffeln den besinnlichsten Tag des Jahres zu beschreiten. An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei Martin Finster sowie bei Wolfgang Schopper sen. bedanken, welche uns, wie bereits in den vergangenen Jahren, Met und Waffeln zur Verfügung stellten. Ein besonderer Dank gilt auch allen FeldkirchnerInnen. Durch Ihre Spendenbereitschaft war es uns möglich, 1.935,- € für einen guten Zweck zu sammeln.

## Spendenübergabe

Wie bereits in den Jahren zuvor,

wurden die Spenden, die bei der Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen eingenommen wurden, auch heuer wieder einem guten Zweck zugeführt. Am Abend des 21. Februar 2014 übergaben unsere Jugendlichen den Reinerlös dieser Aktion an eine junge Familie mit zwei Kindern, von denen eines eine schwere Behinderung hat. Mit dem Geld können Therapien und für den Alltag notwendige Hilfsmittel angeschafft werden. Wir wünschen der Familie für die Zukunft alles Gute!



einen Blick werfen. Die netten Mitarbeiter der BF Graz ermöglichten es unseren Jugendlichen vor Ort selbst den Notruf „122“ zu wählen um besser verstehen zu können, wie die Alarmierung im Ernstfall von statten geht. Ein besonderer Höhepunkt der Führung war mit Sicherheit die Vorführung der Drehleiter, welche am Vorplatz der Fahrzeughalle auf ihre Gesamthöhe von 52 Metern ausgefahren wurde. Dieses, nicht gerade alltägliche Schauspiel versetzte nicht nur unsere Jugendlichen in Staunen, sondern auch zahlreiche Passanten. Nach Beendigung der Führung lud Hr. Binder unsere Jugendlichen noch auf ein Eis ein. Abschließend möchten wir uns nicht nur bei Erich Binder, sondern auch bei allen Mitarbeitern der BF Graz welche die Führung unterstützt und sie somit zu einem einzigartigen Erlebnis gemacht haben, bedanken.



## Besichtigung der Berufsfeuerwehr Graz

Am 14. März 2014 stand für die Jugendlichen der FF Feldkirchen bei Graz ein besonderes Highlight am Programm. Gemeinsam mit Erich Binder, welcher nicht nur in seiner Freizeit aktiver Feuerwehrmann ist, sondern auch hauptberuflich ein hohes Amt in der Berufsfeuerwehr Graz bekleidet, ging es in die Einsatzzentrale der BF Graz auf den Lendplatz. Gemeinsam mit unseren Jugendlichen und Betreuern nahm auch Abschnittsjugendwart OBI a. D. Johann Sauer an dieser Veranstaltung teil. Im Zuge der Füh-

rung durch die Berufsfeuerwehr bekamen unsere Jugendlichen nicht nur den Tauchturm sowie die Fahrzeughalle mit den zahlreichen

verschiedenen Einsatzfahrzeugen der BF Graz zu Gesicht, sondern durften auch in das Allerheiligste, die Alarmzentrale der Stadt Graz,





## Wissenstest 2014

Nachdem der Termin für den Wissenstest vom Herbst in das Frühjahr verlegt wurde, findet der nächste Wissenstest schon am 30. März in Deutschfeistritz statt. Seit Mitte Februar finden daher bereits die Vorbereitungen und Lernabende für die Testung statt. Zusammen mit aktiven Feuerwehrkameraden erlernen die Jugendlichen wichtige Fertigkeiten für ihr späteres Feuerwehrleben.

## Wer rastet, der rostet – aber nicht bei uns!

Jetzt, wo die Temperaturen wieder steigen, startet auch die Feuerwehrjugend mit Vollgas in das neue Jahr. Im Winter hielten wir uns mit wöchentlichen Turnstunden in der Volksschule fit. Ein herzlicher Dank an Bürgermeister Ing. Adolf Pellicsek, dass wir die Anlage der Schule benutzen durften. Ab Mitte April beginnen wieder die Be-



werbungs-vorbereitungen. Zwei Mal wöchentlich wird dann für die kommende Bewerbs-saison trainiert. Alle, die sich für die Feuerwehrjugend interessieren und dabei sein wollen, können sich bei mir, HBM Harald Wilfling (Jugendwart) unter der Tel.-Nr. 0664/8410531 melden.

*LM.d.F. David Wilfling*



Fotos: istock | Bezahle Anzeige

# BEGLEITUNG IST VERTRAUENSACHE

Täglich von 0 bis 24 Uhr. Das einzige Bestattungsunternehmen der Region mit eigener Feuerhalle.

## BESTATTUNG KALSDORF

Eine Filiale der Bestattung Graz GmbH | Hauptstrasse 111  
Tel.: +43 3135 52 4 63 | Mobil: +43 664 264 29 19

Mehr Information unter [www.holding-graz.at/bestattung](http://www.holding-graz.at/bestattung)



# FEUERWEHR FELDKIRCHEN



HBM Franz PICHLER wurde als Dank für seinen jahrelangen Einsatz nun im Rahmen des alters-

mandanten der Feuerwehrjugend wurde Stefan STINNER ernannt.



Am 31. Jänner 2013 fand im Rüsthaus Feldkirchen die 125. Wehrversammlung der FF Feldkirchen statt. HBI Hannes Binder konnte neben den anwesenden Feuerwehrkameraden zahlreiche Ehrengäste begrüßen. So waren neben Bürgermeister Ing. Adolf Pellischek, Vizebürgermeister Herbert Stockner und Vizebürgermeister Manfred Stranz auch Frau Gemeindevorstand Angela Wilfling und Gemeinderat Klaus Hiebaum anwesend. Auch erwiesen Abschnittskommandant ABI Johann Bernhardt und Postenkommandant-Stv. BI Thomas Kudrov uns die Ehre und wohnten der Wehrversammlung bei. Eine besondere Auszeichnung war es auch, dass wir unsere verdienten Ehrendienstgrade begrüßen durften.

Laut **Tätigkeitsbericht** von Verwalter LM d. V. David Wilfling ist die FF Feldkirchen im abgelaufenen Jahr zu **64 Einsätzen** ausgerückt, wobei davon 47 technische Einsätze zu verzeichnen waren. Weiters wurden von der FF Feldkirchen nicht weniger als 60 Übungen durchgeführt, wovon 56 in der eigenen Wehr und 4 Übungen im Abschnitt stattfanden. **Der Gesamtjahresbericht für das Jahr 2013** sieht wie folgt aus:

- Übungen 60
- Ausbildung und Kurse 35
- Einsätze 64
- Sitzungen 40
- Veranstaltungen 74
- Sonstige Tätigkeiten 55
- Verwaltung 116
- Vorbeugender Brandschutz 2

Dies ergibt eine stolze Gesamtsumme von 446 Tätigkeiten mit 12.347 geleisteten Stunden für das Jahr 2013.

Anschließend brachten sämtliche Funktionäre und Beauftragte ihre Berichte zum abgelaufenen Jahr vor, so für die Finanzen HBM d. V. Walter Krois, für die Jugend HBM Harald Wilfling, für den Atemschutz HLM Erich Binder, für den Sanitätsdienst LM d. S. Markus Kerschbaumer, für die Feuerwehrsenioren HBM Franz Pichler, sowie für die Kassenprüfer OLM d. F. Lambert Khom. Für die Bereiche Fuhrpark, Funk und Wasserdienst brachte HBI Binder in Vertretung der Beauftragten die Berichte dar.

Anlässlich der Wehrversammlung wurden **einige unserer Kameraden befördert**, so zum Feuerwehrmann: Mathias KAUFMANN, Gerhard KNITTELFELDER, David ORTAUF, Martin PRANGL, sowie Philipp WILFLING. Zum Oberfeuerwehrmann wurden Nikolaus MALEC, Hannes SCHREINER, Thomas WALLNER und Hannes WÖFLER befördert. In den Dienstgrad Hauptfeuerwehrmann wurden Walter SIEGL, Werner SIEGL, Christian SUNDL, Michael WAGNER, sowie Andreas WALLNER befördert.

Kamerad Markus RECHBERGER wurde zum Löschmeister und Kamerad Erich BINDER zum Brandmeister ernannt.



bedingten Ausscheidens aus dem Aktivstand zum Ehren-Oberbrandinspektor ernannt.

Selbstverständlich kam es auch im Bereich der **Feuerwehrjugend zu Beförderungen**. So erhielten Micheal SUPPAN, Max SCHLAGER, Gregor SCHNABL und Sanel MUKANOVIC einen Jahresstreifen, zwei Jahresstreifen erhielt Johannes WALDSAM und drei Jahresstreifen erhielt Jungfeuerwehrmann Andreas FINSTER. Zum Gruppenkom-



HBI Binder bedankte sich in seinem Bericht bei allen Kameraden für die außerordentlich gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr. Ein spezieller Dank ging an Bgm. Ing. Adolf Pellischek sowie die gesamte Gemeindevertretung, welche den Belangen der FF Feldkirchen immer sehr positiv gegenübersteht. Insbesondere wurde der Dank für die Unterstützung im Ankauf der beiden neuen Fahrzeuge, welche beide im September in Dienst gestellt werden sollen, ausgesprochen. Gleichzeitig zog HBI Binder eine Bilanz über ein arbeitsreiches, aber erfolgreiches Jahr der FF Feldkirchen und brachte einen Ausblick auf die Herausforderungen der nächsten Zeit. Vor allem die Feierlichkeiten der FF Feldkirchen zum 125-jährigen Bestehen und die Er-



wartung auf den Ersatz der beiden in die Jahre gekommenen Löschfahrzeuge standen im Mittelpunkt der Jahresvorschau. Gleichzeitig hielt er aber auch fest, dass die FF Feldkirchen Bemühungen in die Weiterbildung der Kameraden und das Erreichen von Prüfungen und Leistungsabzeichen setzen wird, um den immer größer werdenden Herausforderungen stets gewachsen sein zu können.

Abschließend fanden die Ansprachen der Ehrengäste statt. Sie sprachen den Mitgliedern der FF Feldkirchen für ihre Tätigkeiten einen herzlichen Dank aus und betonten ebenfalls die gute Zusammenarbeit mit der FF Feldkirchen.

*HBI Hannes Binder  
OBI Daniel Göbler*

# FEUERWEHR WAGNITZ

UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT!



## Wehrversammlung 2013

Am 12.01.2014 hielt die Freiwillige Feuerwehr WAGNITZ im Feuerwehrhaus ihre Jahreshauptversammlung ab.

HBI Franz Moitz konnte dazu den Bereichsfeuerwehrkommandanten OBR Gerhard Sampt sowie Abschnittsbrandinspektor Johann Bernhardt begrüßen. Ebenso anwesend waren zahlreiche Vertreter unserer Gemeinde, allen voran Bürgermeister Adolf Pelischek, außerdem die Vizebürgermeister Herbert Stockner und Manfred Stranz sowie Gemeindegassier Bernd Jung.

Nach dem Bericht des Kommandanten brachten auch die einzelnen Beauftragten (Kassier, Schriftführer, Ortsjugendbeauftragter,

Atemschutzbeauftragter) ihre Berichte der Wehrversammlung dar.

Im Rahmen der Jahresvollversammlung wurden folgende Beförderungen durchgeführt:

**Angelobung zum  
Feuerwehrmann:  
Daniel Füller - FM**

**Quereinsteiger:  
Alain Kis - PFM**

**Beförderungen und  
Ernennungen 2013:  
Rene Karner – OLM d. F.  
Christian Barth – LM d. F.**



## Rückblick - Friedenslicht AKTION 2013



Am 24. Dezember 2013 verteilte die Feuerwehrjugend WAGNITZ - wie jedes Jahr - das Friedenslicht aus Bethlehem beim Feuerwehrhaus. Die Besucher konnten sich bei einem Glas Glühwein oder Tee erwärmen, sofern dies nicht der

strahlende Sonnenschein erledigte. Für besinnliche musikalische Untermalung sorgte ein Bläserduo der Marktmusik Feldkirchen.

Am Freitag, dem 21. 03. 2014, wurden die eingenommenen

Spenden durch das Kommando der FF Wagnitz an die Familie des kleinen Marcel übergeben, der durch seine körperliche Beeinträchtigung einen eigens auf seine Bedürfnisse angepassten Autositz benötigt.

*Wir bedanken uns bei den zahlreichen freiwilligen Spenden, die Marcel und seiner Familie weitergeholfen haben!*

**Die FEUERWEHR – Retten – Löschen – Bergen – Schützen**

E-mail: [kdo.053@bfvgu.steiermark.at](mailto:kdo.053@bfvgu.steiermark.at);  
[www.ff-wagnitz.at](http://www.ff-wagnitz.at)

**!!!VORANKÜNDIGUNG!!!**

**Traditionelles Maibaum-Aufstellen**

Am 30. April 2014

Beim Niechtenwirt



# MUSIKSCHULE FELDKIRCHEN

Triester Straße 55 2. Stock

## Musik für Kinder, Jugendliche und Erwachsene!

Musik für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, bei uns können Sie ein Musikinstrument aus unserem angebotenen Unterricht wählen und erlernen. Wir bieten Einzel- sowie Gruppenunterricht an.

Auch die Kammermusik ist eine beliebte Art, gemeinsam zu musizieren. Ob im Duo, Trio, oder Quartett, das gemeinsame Spiel steht

im Vordergrund und macht Spaß. Der Einzelunterricht ist nach wie vor die Art, die am meisten unterrichtet wird. Bei dieser Unterrichtsform hat der Lehrer die Möglichkeit, ganz auf den Schüler eingehen zu können und gezielt bei dessen Stärken anzusetzen.

Klassik, Pop, Jazz, Latin und Volksmusik - jegliche Stilrichtung kann



WEIHNACHTLICHE VORSPIELSTUNDEN



**SUMMERAUER**

**BMW-ERSATZTEILE  
KFZ-HANDEL**

8073 FELDKIRCHEN BEI GRAZ, TRIESTER STRASSE 180  
TELEFON 0316/293938



ADVENT AM MARKTPLATZ

im Einzel- sowie im Gruppenunterricht erlernt werden.

Gitarre-Liedbegleitung für Jugendliche und Erwachsene wird ebenfalls im Einzel- und Gruppenunterricht angeboten! In diesen Kursen wird Ihnen die Begleitung bekannter Lieder mit einfachen Akkorden vermittelt.

In der Musikschule Feldkirchen finden in regelmäßigen Abständen Vorspielstunden und öffentliche Konzerte statt, bei denen sich jeder Schüler beteiligen kann.

Sichern Sie sich oder für Ihre Kinder einen Platz in der Musikschule Feldkirchen für das kommende Schuljahr 2014/15!

**Rufen Sie uns an unter: 0664/10 49 053, Karoline Scherer, schreiben Sie uns ein Mail oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage:**

[www.musikschulefeldkirchen.npage.at](http://www.musikschulefeldkirchen.npage.at)

Email: [ms.feldkirchen@gmx.at](mailto:ms.feldkirchen@gmx.at)

Verlängern Sie die Lebensdauer Ihres Heiztanks durch regelmäßige Reinigung!

**Saubermacher** - Abfälle verwerten. Umwelt aufwerten.  
[www.saubermacher.at](http://www.saubermacher.at) | T: 059 800



## Premiere der Feldkirchner Passionsspiele 2014

Am 15. März begann mit der Premiere die diesjährige Spielzeit der Feldkirchner Passionsspiele. Sehr festlich empfing die Marktmusikkapelle die Premierenbesucher und Ehrengäste aus Kirche, Kultur, Politik, Wirtschaft und die Presse.

germeister Ing. Adolf Pellischek, zahlreiche Gemeinderäte, Bürgermeister der Nachbargemeinden, NRAg. Mag. Karin Greiner, LAbg. MMag. Barbara Eibinger, sowie zahlreiche Passionsspieler aus Erl, St. Margarethen und Dorfstetten.



Der Präsident der Schauspielgruppe, Erich Gosch, begrüßte unseren Diözesanbischof Dr. Egon Kapellari, Bischofsvikar Heinrich Schnuderi, Superintendent MMag. Hermann Miklas, den Hausherrn Monsignore Josef Gschanes, unseren Bür-

Besonders adelte uns der Besuch des bekanntesten österreichischen Dramatikers Felix Mitterer, den Textbuchautor der Jubiläumspassion 400 Jahre Erl, und von Regisseur Markus Plattner. Sie folgten damit einer Einladung durch die

Delegation der Feldkirchner Passion beim Europassionstreffen 2013 in Erl.

Der Generalsekretär der Europassion, Josef Lang, reiste gar 800 km aus dem Saarland an und war vor allem von der Abendmahlszene, in der wir die heutige Form der Eucharistie wiedererkennen, und der neuen Darstellung der Auferstehung begeistert.

Eine gelungene Premiere belohnte alle Spieler nach einer langen und anstrengenden Probezeit. Unser Regisseur Prof. Hans-Jürgen Weitschacher hat diesmal mit den Zwischentexten zum Thema „Judenmarsch durch die Steiermark“ einen besonderen Schwerpunkt gesetzt. Damit wird die Verbindung der Geschichte Jesu mit aktuellen Themen hergestellt.

Die Darsteller und das tief berührte Publikum verschmolzen beim gemeinsam gesungenen Schlusslied zu einer Einheit in dem Glauben: „Und er wird auferstehen“. Bei der anschließenden Agape konnte das Erlebte bei Brot und Wein gemeinsam aufgearbeitet werden.

Allen Mitwirkenden ist es gelungen, das „Salz der Erde zu sein“ und unseren christlichen Glauben zu verkünden, wie es Josef Lang mit seinen Dankesworten zum Ausdruck brachte. Solche Worte sind die schönste Anerkennung für alle Darsteller und Dank für den unermüdlchen und ehrenamtlichen Einsatz der Organisation.

*Für die Schauspielgruppe  
Feldkirchen:  
Roswitha und Alfred Scharl*



## „Ergreifendes Passionsspiel mit exzellentem Chorgesang“

...so wurde von der Presse unser heuriges Zusammenwirken von Schauspielgruppe Feldkirchen und FeldKirchenChor (FKC) gelobt.

Die vielen positiven Publikumsrückmeldungen zeigten uns, wie sehr es wieder gelungen ist, berührende Szenen des Passionsspiels durch unseren Chorgesang noch zu vertiefen.

So freuen wir uns als FKC über diese ehrenvolle und herausfordernde Aufgabe, an den 14 Aufführungen der Feldkirchner Passionsspiele mitwirken zu dürfen und ein Teil dieser großen Passionsspiel-Familie zu sein.

Unser Engagement bei den Passionsspielen geht heuer nahtlos über in die Mitgestaltung der Osterliturgie in der Pfarrkirche Feldkirchen

(am Karfreitag, in der Osternacht und am Ostersonntag). Gerne weisen wir auch schon auf einen weiteren Termin hin: am 15. Juni ge-

stalten wir die Sonntagsmesse um 9.30 Uhr und das anschließende Pfarrcafe mit feinem Chorgesang! Und noch etwas: Zu den montags

um 20 Uhr stattfindenden Proben sind singbegeisterte NeueinsteigerInnen herzlichst willkommen!

*Hans Perstling*





# Markt- und Musikkapelle Feldkirchen bei Graz



## Liebe Feldkirchner Musikfreunde!

Das Jahr 2014 begann für uns mit dem traditionellen Auftakt, unserem Neujahrskonzert. Auch in diesem Jahr dürfen wir im Auftrag der Marktgemeinde und verschiedener Vereine zahlreiche Auftritte absolvieren und Feste gestalten. Wie zum Beispiel bei der Eröffnung der Passionsspiele am 15. März umrahmten wir den Empfang der zahlreichen Ehrengäste feierlich.

## NEUJAHRSKONZERT „Zirkus 2014“

Drei Monate musikalische Vorbereitung und eine Woche Aufbauarbeit lohnten sich und wir präsentierten zahlreichen Ehrengästen und Besuchern ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm. Die gesamte Bühne wurde zu einer bunten Zirkusmanege umfunktioniert und unsere Musiker sorgten für fingerakrobatische Showeinlagen, umrahmt von mehreren Hundert Luftballons.

Zur Eröffnung dirigierte **Kapellmeister Stv. Christian Mörth** den berühmten Zirkusmarsch „Einzug der Gladiatoren“.



Es folgten musikalische Besuche bei Clowns mit „O mein Papa“ und beim Karussell mit dem Stück „Olympia Hippodrome“.

Dann begeisterten wir unter der musikalischen Leitung von **Kapellmeisterin Johanna Langmann** und zeigten bei „Show in Saints“ unsere musikalische Vielfältigkeit und beim Klarinettenfestival! begeisterte unser Klarinettenregister! Applaus gab es von zahlreichen Gästen, u.a. **Prof. Rudolf Bodingbauer**, dem Komponisten des genannten Solostücks für Klarinette.

Durch die charmante Moderation von **Christoph Murke**, als unser Zirkusdirektor, begeisterten wir das Publikum mit Melodien von Bill Ramsey und Jim Henson.



Unser **Obmann Stephan Menhart** freute sich besonders unsere **Neuzugänge** vorstellen zu dürfen und mit der Bezirksleitung **Ehrungen** für langjährige Mitgliedschaft zu überreichen, wie zum Beispiel an Herrn Martin Rabensteiner für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft im Steirischen Blasmusikverband.

Nach tosendem Applaus und den Dankesworten unseres Obmanns und unserer Kapellmeisterin war es uns eine große Ehre, dass unser **Herr Bgm. Ing. Adolf Pellischek** zum Dirigentenstab griff und eine von drei Zugaben **dirigierte**. Prof. Mag Rudolf Bodingbauer widmete ihm vor Jahren den *Ing. Adolf Pellischek – Marsch* und das Publikum war begeistert!



Besonderer Dank gilt allen Sponsoren der Marktmusik, speziell der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, ohne die es nicht möglich wäre unser Konzert in diesem Rahmen zu gestalten. Allen Helfern und Freunden der Marktmusik, besonders Familie Lebernegg und der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen, gilt unser aufrichtiger Dank!

**Herzlichen Dank für den zahlreichen Besuch und die großzügigen Spenden bei unserem Neujahrskonzert 2014 unter dem Motto „Zirkus“!**

# MUSIK

## für Kinder und Erwachsene

professionell • unverbindlich • preiswert

- Musikalische Früherziehung
  - Blockflöte
- Querflöte
- Klarinette
- Saxophon
- Trompete
- Flügelhorn
- Tenorhorn
- Waldhorn
- Posaune
- Tuba
- Schlagzeug

Bestens ausgebildete MusikpädagogInnen stehen bereit um Ihnen und Ihrem Kind die **FREUDE AN DER MUSIK** näher zu bringen. Für eine **kostenlose unverbindliche Schnupperstunde** kontaktieren Sie bitte **Johanna Langmann** unter **0664 / 58 96 605** oder per Email.

Eltern-Kind  
Stunde

**Musikalische  
Früherziehung**

*für Kinder von 2 – 4 Jahren mit Begleitung*

**MONTAGS**

**von 16 Uhr bis 17 Uhr**  
**im Kulturheim Feldkirchen**

**20.APRIL**  
**OSTERWECKRUF**  
ab 5 Uhr

**09.MAI**  
**VORSPIELABEND**  
der MusikschülerInnen der  
Marktmusik **um 18 Uhr**  
im Kulturheim  
Feldkirchen bei Graz



# FELDKIRCHNER KLEINKUNST- VEREIN

Feldkirchner  
kleinkunst  
Verein



Am 6. Februar konnten wir den Gewölbekeller im Gemeindeamt als ausgezeichneten Jazzkeller entdecken. **Eddie Luis mit seinen Jazzpassengers und Berndt Luef** als Gast brachten das Publikum mit einem Programm von Benny Goodman zum swingen.

Es war ein toller Abend mit ausgelassener Stimmung vor vollem Haus.

Ende Februar konnten wir unsere lose Gaststuben-Theaterreihe in Herberts Stubn fortsetzen. Das geniale Schauspiel Duo Dorothee Steinbauer und Wolfgang Dobrowsky brachten in „**Mi pressiert's**“ den Herrn Karl, die Lisl Karlstadt und Karl Valentin an die Theke des Gastzimmers.

Wir haben für die nächste Zeit wieder ein schönes Konzertprogramm zusammengestellt.

Los geht es am **2. Mai** im Pfarrsaal mit dem „**Susana Sawoff Trio**“. Sparsame Klavierklänge, Kontrabass und rollendes Besenschlagzeug ist alles, was nötig ist, um den feinen Teppich zu weben auf dem Susanna Sawoffs Stimme schwebt. Sanft jazzig, wohlig soulig, durchzogen von leichtfüßigen Melodien, die ihr zuzufliegen scheinen. Susana Sawoff spielt Klavier, begleitet wird sie von Christian Wendt am Bass und Jörg Haberl am Schlagzeug.

[www.susanasawoff.com](http://www.susanasawoff.com)



Schon am **8. Mai** geht es weiter mit den Liedermachern **Georg Laube & Stefan Schubert**.

Vom leisen Plätschern des Meeres, vom Fortgehen, Ankommen und Dableiben - davon erzählen die Lieder auf dem neuen Album „Sonnenmondhorizont“ des gefühlvollen Sängers **Georg Laube**. Zu uns kommt er mit dem Gitarristen Stefan Schubert, der auch beim Stubn

Blues von Willi Resetarits spielt.  
[www.laubemusic.com/](http://www.laubemusic.com/)

Am **13. Juni** kommen „**Hannes Urdl & Freunde**“ mit Liedern zwischen Folk und Blues und vielen Eigenkompositionen. Und alles auf steirisch. In Herberts Stubn werden sie uns ihre brandneue CD präsentieren.  
[www.hannes-urdl.at/](http://www.hannes-urdl.at/)



Nikoloaktion, Dezember 2013

Die Produzenten vom Feldkirchner Bauernmarkt bedanken sich für das große Interesse an der 1. Nikoloaktion im Dezember 2013.

## Feldkirchner Bauernmarkt

Wir bieten ihnen jeden Freitag regionale und saisonelle Produkte:

- Feldkirchner Gemüsevielfalt von **Gartenbau Haar**
- Süße Köstlichkeiten von **Trummer Roswitha**
- Bodenständige Schmackerln von der **Familie Lackner**
- Regionale Spezialitäten von der **Familie Hatzl**

Mit gutem Gewissen  
beim Bauern gekauft.  
Absolut heimisch.  
Absolut wertvoll.

Jeden **Freitag** von **13:30 – 17:30 Uhr** am Marktplatz Feldkirchen



Schon Tradition haben die **Konzerte zur Sommersonnenwende am 21. Juni** im Gastgarten der Herberts Stubn.

Diesmal begrüßen wir „**Gitan-Esprit**“ rund um den Gitarristen und Bandleader Günther Scherer. Die Band widmet sich seit der Gründung Anfang 2012 mit großer Leidenschaft dem Swing Manouche, besser bekannt als Gypsy Jazz, dem einzigen „europäischen“ Jazz-Stil. Wir werden bekannte Standards aus der Feder Django Reinhardt's ebenso hören wie Kompositionen modernerer Vertreter dieses Genres.

[www.facebook.com/Gitanesprit?ref=ts](http://www.facebook.com/Gitanesprit?ref=ts)

Als letztes Konzert vor der Sommerpause haben wir ein besonderes Highlight zu bieten. Am **26. Juni** wird „**Selma and**

**the Sound**“ im Pfarrsaal ein Konzert geben. Wir sind sehr stolz, mit Selma Adzem eine großartige Sängerin mit Bezug zu Feldkirchen engagiert zu haben.

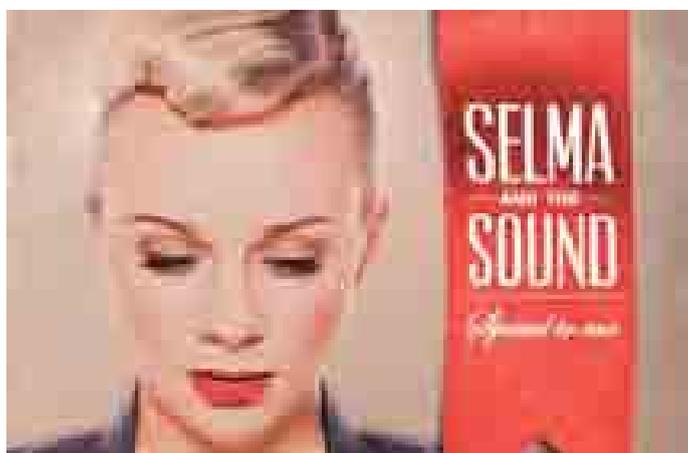
Sie kommt mit einer österreichischen Band, in der auch ihr Partner Johnny Ertl als Gitarrist mitwirken wird. Selma hat 2013 ihr erstes Album „**Selma & The Sound - Special To Me**“ mit sensationellen Liedern herausgebracht.

Diese CD ist bei Blumen Oliva am Hauptplatz in Feldkirchen erhältlich.

[www.selmasounds.com](http://www.selmasounds.com)

Alle Vorstellungen finden um 19.30 Uhr statt.

*Gute Unterhaltung wünschen  
Gerhard Schrempf  
und das Team des Feldkirchener  
Kleinkunstvereines*



**Nadel N&F Faden**

# ERÖFFNUNG

**Schneiderei**  
Händefalten  
Fuchsen & Änderungen

## 16. April 2014

**Triester Straße 33, 8073 Feldkirchen bei Graz**

**Wann und Wo?** 1.06.06  
Häkeln, Stricken, Sticken oder Nähen - bei **Nadel & Faden** finden Sie alle Maschinen und Werkzeuge für Ihre Hände. Mit Plus... Komplette Beratung. Plus 24 Stunden und immer umgänglicher Service.

**Wann und Wo?** 1.06.06  
**Änderungsschneiderei** mit Ihre Kleidung - geändert, repariert, aufgepeppt, umgestaltet.

**Wann und Wo?** 1.06.06  
**Färberei-Rath - Anstrichservice**  
**Hermes Paket Shop - Pakete** einfach aufgeben.  
**Nähkurse** - immer ab 2,50 € in eigener Diner!

**Nadel & Faden** in der Triester Straße 33, 8073 Feldkirchen bei Graz

**Wann und Wo?** 1.06.06  
Kauf, Kostüm, mehr oder weniger - das ist die Kunst der Mode! Die persönliche Note und Ihre Wünsche finden bei jedem maßgeschneiderten Kleidungsstück von **Kath. Knecht** mit ein und durch die Top-Entwurfsmasterin **Katharina KNOB** gleich das Meisterstück zu Ihrem Körper und Ihre Seele.

**Wann und Wo?** 1.06.06  
Das richtige Make-Up sollte aufpassen, wie gelohnt sein. In unseren **Schmink-Kursen** lernen Sie die verschiedensten Schminke-techniken, sowie welches Make-Up zu welchem Anlass verwendet wird und welche Style zum eigenen Typ passt.

Telefon: +43 664 248 27 57  
Email: [info@nadelundfaden.at](mailto:info@nadelundfaden.at)  
Internet: [www.nadelundfaden.at](http://www.nadelundfaden.at)

GUTSCHEIN -15% Rabatt

Gültig vom 16.4.2014 bis 19.4.2014

**Neu in FERNITZ**  
am Kirchplatz

gehen sitzen liegen

**Gehen, Sitzen, Liegen** auf ergonomischen und ökologischen Grundlagen. Schuhe, Sessel, Bürostühle, Betten, Liegesysteme, Matratzen, Wollwaren ...



... testen Sie - bei uns im Geschäft - das erste **völlig Leim- und Metallfreie Zirben-Biobett**



**veganova**

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Manuela und Robert Tulnik!**  
VEGA NOVA 10x in Österreich. [www.veganova.at](http://www.veganova.at)  
**VEGA NOVA**, Kirchplatz 6, 8072 Fernitz, Austria, Tel.: +43 3135 20766  
Fax +43 3135 51087-15, [fernitz@veganova.at](mailto:fernitz@veganova.at), [facebook/Vega Nova Fernitz](https://www.facebook.com/VegaNovaFernitz)

Prämierter Genuss

*Familie*  
**Hatzal**

Regionale Spezialitäten

Selchfleisch - Selchwurst - Bratwurst - Aufschnitte  
Suppeneinlagen - Aufstriche - Brot und Kleingebäck  
Kürbiskernöl - Geschenkskörbe

2014  
3 x GOLD\*



\* Gold prämiert: Osterschinken, Osterkraner und trockene Selchwürstel

Wir produzieren mit liebevoller Handarbeit wertvolle Lebensmittel auf höchster Qualität.

*Do schmeckst  
was'her kummt!*



**Neue Öffnungszeiten ab Juni 2014**

Mo,Di,Do,Fr	8:00 - 12:00 Uhr	Wir danken unseren Kunden für den Respekt gegenüber unserem Ruhetag am Mittwoch.
	13:30 - 18:00 Uhr	
Sa	8:00 - 14:00 Uhr	Wir freuen uns auf ihren Einkauf! Familie Hatzal

Triesterstraße 136  
8073 Feldkirchen  
Tel. 0316 - 29 58 32  
Mobil 0664 - 512 38 62

Ab Hof Verkauf  
Mo-Fr 8:00 - 12:00 Uhr  
13:30 - 18:00 Uhr  
Sa 8:00 - 14:00 Uhr

Leistbares Wohnen! HWB: ≤ 36 kWh/m²/a




Exklusive Doppel- & Reihenhäuser in  
**FELDKIRCHEN**  
Lambauerweg, II. BA  
... aktuell im Verkauf!  
Hans Kudlich-Weg  
... in Vorbereitung!

Informieren Sie sich!  
03854/6111-6 | [www.kohlbacher.at](http://www.kohlbacher.at)

**20 JAHRE KOHLBACHER**

KOHLBACHER GmbH  
8665 Langenwang

**KOHLBACHER**  
Bauen ist Vertrauenssache.

# FELDKIRCHNER NATURFREUNDE



*Liebe Feldkirchnerinnen, liebe Feldkirchner, liebe Naturfreunde!*

Der Winter klingt aus und der Frühling nimmt seinen Platz ein. Die Frühlingsboten stehen in voller Blüte, aber auch die Bäume setzen Blüten an und bringen Farbe in unseren Alltag.

Unsere **Winterwanderung von Rechberg nach Nechnitz** war vom Schneemangel geprägt, nicht einmal eine Schneeballschlacht war möglich.

Die **Wanderung im Feber** fiel einer großflächigen Regenfront zum Opfer.

Den 1. Platz belegte Dagmar Groß, den 2. Platz erzielte Michael Sammer.

Unsere nächste Wanderung, der **Kaskögeriweg**, führt uns in das steirische Vulkanland bei Gnas. Im Juni treffen wir uns zur **Lippizanerwanderung** in der Weststeiermark.

Außerdem möchte ich sie auf unsere Möglichkeit „**Weitwandern für Senioren**“ aufmerksam machen. Unsere heurige Tour führt uns in 9 Tagen über Weitersfeld, Mureck, Radkersburg, Klöch, Schloss Kapfenstein, Söchau, Fürstenfeld, Bad Waltersdorf, Hartberg, Stift Vraun



Dafür erwanderten wir im März den **Schwarzenegger-Rundwanderweg in Thal**. Den Gouveneur haben wir aber nicht getroffen, vielleicht wurde er vom Winde verweht.

Der **Naturfreundetreff** mit Quizmaster Max Fink war gut besucht.

auf den Hochwechsel bis Mönichkirchen. Die einzelnen Etappen finden im Abstand von 14 Tagen statt. Wir nutzen den Bus für die An- und Rückreise, sowie als Begleitfahrzeug, sodass immer eine Möglichkeit besteht, einen Teil der Etappe mit dem Bus zurückzulegen, falls

die Füße mal nicht wollen. Start für diese Wanderung war der 29. März vom Busbahnhof des Grazer Hauptbahnhofes. Niemand muss die ganze Strecke gehen, es können auch einzelne Tage absolviert werden. Anmeldung zu den einzelnen Etappen im Büro der Grazer Naturfreunde, Sackstraße 24, Telefon 0316/826265. Die Fahrtkosten richten sich nach der Anzahl der teilnehmenden Personen. Die Wanderführer Werner Höttl und Dr. Helmut Sammer freuen sich auf Ihr Kommen.

Der **Naturfreundetag 2014** findet heuer am 13. Juli in der **Veitsch im Müürztal** statt. Die Naturfreunde-ortsgruppe Veitsch ist sehr rege

und hat sich für euch schon einige Aktivitäten einfallen lassen.

Zum Schluss möchte ich Sie auf die Sommerzeitumstellung für das **Nordic Walken** aufmerksam machen. Das Training findet jeden Dienstag von 8:30 bis 9:30 bei der Josef-Greger-Sportanlage statt. Es betreuen Sie Elfi und Gerhard Huber, sowie Franz Suppan. Infos unter Telefon 0316/242966. Abschließend wünsche ich allen Lesern, Teilnehmern und Förderern unserer Ortsgruppe ein gesegnetes Osterfest und viel Freude mit unserem Wanderprogramm 2014.

*Dr. Helmut Sammer  
(Vorsitzender)*

## GAS · WASSER · HEIZUNG · FERNWÄRME

*Sämtliche Reparaturen / Servicedienst*

*Felkel Ges. mb. & H.*

**Tel/Fax 0316/29-6001**  
**Peter-Rosegger-Straße 13**  
**8073 Feldkirchen**



**wir sind im Internet**  
unsere homepage [www.members.aon.at/felkel2](http://www.members.aon.at/felkel2)  
e-mail = [felkel@aon.at](mailto:felkel@aon.at)



Liebe Leserinnen und Leser!

## UNSERE GEMEINDEBÜCHEREI IST ONLINE!

Sie finden unseren Bücher- und Medienbestand nun auch im Internet unter

[www.biblioweb.at/feldkirchenbeigratz](http://www.biblioweb.at/feldkirchenbeigratz)



Wir halten mehr als 3000 Bücher und über 100 Hörbücher zum Verleih für Sie bereit. Das Angebot reicht von klassischen Romanen über Krimis bis zu Sachbüchern über vielfältige Themen.

Wir bieten auch eine große Auswahl an Kinder- und Jugendliteratur an.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserer Bücherei im 1. Stock des Kulturheimes, Triester Straße 57, begrüßen zu dürfen.

**Unsere Öffnungszeiten sind jeden Montag, wenn Schultag, von 16.00 bis 18.00 Uhr.**

Ihr Büchereiteam

Susanne Schrempf, Anni Perstling  
und Sylvia Tschabuschnig



# ALOIS SCHÖNBERGER

GES.M.B.H.

Jede Art von ERDBEWEGUNGEN,  
besonders AUSHUBARBEITEN,  
TEICHGRÄBEREI

Prompte

SAND- und SCHOTTERLIEFERUNGEN,  
sowie TRANSPORTBETON und SCHÖZID® – die flüssige Ziegeldecke  
in erstklassiger Qualität

CONTAINERAUFSTELLUNG zum Schutttransport

BETON – ZIEGEL – ASPHALTRECYCLING

**Schönbergerstraße 11, 8073 Feldkirchen • Büro: (0316) 29-12-63**  
**Schotterbestellung: (0316) 29-39-27 • [www.schoenberger.at](http://www.schoenberger.at)**

# VINZENZGEMEINSCHAFT FELDKIRCHEN



Mit großer Freude können wir berichten, dass der Treppenlift für den kleinen Marcel bereits montiert und in Betrieb genommen ist. Herzlichen Dank an jeden Einzelnen, der dazu beigetragen hat. Besonders der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz für ihre großzügige

Spende und der Markt Musikkapelle Feldkirchen, die im Rahmen ihres Zeltfestes die gesammelten Spenden der Familie Schnur zu Gute kommen hat lassen. Auch der Zentralrat der Vinzenzgemeinschaft hat einen beachtlichen Anteil geleistet.



## GRÜSS GOTT!

Mein Name ist Ulrike Klammer. Ich bin letztes Jahr im Mai Feldkirchnerin geworden.

Ich war lange Zeit im Bankensektor tätig und wechselte anschließend in den arbeitsmarktpolitischen Bereich.

Seit Oktober 2013 leite ich das Sekretariat der Pfarre Hl. Johannes Bosco in Graz und unterstütze nun auch Herrn Schwarzbauer bei seiner Tätigkeit in der Pfarrkanzlei Feldkirchen. Hier stehe ich jeweils Montag von 16:00 Uhr bis 18:30 Uhr und Dienstag von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr zur Verfügung.

In meiner Freizeit gebe ich Geigenunterricht und interessiere mich sehr für klassische Musik. Meine Tochter Nina, ebenfalls Musikerin (sie spielt Klavier), steht gerade kurz vor der Matura. Neben meiner Reisefreude habe ich auch die Vorliebe für die französische und mongolische Küche entdeckt.

Ich bedanke mich für den herzlichen Empfang und freue mich sehr, nun auch für die Pfarre Feldkirchen tätig sein zu dürfen.

## DEUTSCHKURS

Die Vinzenzgemeinschaft veranstaltet nun bereits zum zweiten Mal einen Deutschkurs für nicht deutschsprachige Erwachsene aus Feldkirchen und den Nachbargemeinden.

Beim ersten Kurs gab es noch ca. 18 Anmeldungen, dieses Mal war der Andrang schon zu Beginn wesentlich höher: Bis zu 39 Personen kommen regelmäßig in den Kurs, die Gruppe musste daraufhin geteilt werden.

Die TeilnehmerInnen könnten unterschiedlicher nicht sein. Von Leuten, die kaum lesen und schreiben können, über AnfängerInnen bis hin zu solchen, die zumindest mündlich schon recht gut Deutsch sprechen, ist alles dabei. Sie stammen aus der

ganzen Welt. Ihre Herkunftsländer sind Tschetschenien, Afghanistan, Ukraine, Syrien, Irak, Bosnien, Kroatien, Pakistan, Nepal, Rumänien, Slowakei, verschiedene Länder Afrikas und noch einige mehr.

Die Ausgangssituation ist nicht einfach, doch alle verbindet ein gemeinsames Ziel: **DEUTSCH LERNEN**. So treffen wir uns jeden Donnerstag und Freitag in unserem „Deutschcafe“ und neben Grammatikübungen und vielen alltags-

orientierten Themen bleibt immer noch Zeit zum Lachen und einander Kennenlernen. Denn auch das soll und darf nicht zu kurz kommen.

*(Mag. Miriam Jörgen,  
Kursleiterin)*



Danke an die Gemeinde, dass unser Deutsch-Kurs während der Passionsspiele im Kulturheim stattfinden konnte.



# 100 JAHRE **FLUGHAFEN GRAZ** – EIN GRUND ZUM FEIERN!

*- und so nah ist die Welt.*



## **Ausstellung „Menschen am Flughafen“**

25. März bis 18. Mai 2014 / Galerie, 1. Stock

Menschen machen den Flughafen aus. Er ist für sie Durchgangsstation, Ankunfts- und Abflugsort – mit oder ohne roten Teppich – und er ist Arbeitsplatz. Etliche sind für ihn da, damit er für viele da sein kann.

## **Ausstellung „Flughafen Graz - ein Magnet der Gefühle, Wünsche und Träume“**

1. April bis 30. Juni 2014 / Flughafen & Rathaus, Graz

Zahlreiche steirische Kinder und Jugendliche folgten dem Aufruf zum Kreativ-Wettbewerb. Hier werden ausgewählte Werke präsentiert.

## **Ausstellung „Flughafen Graz - Aus der Chronik von 100 Jahren“**

27. Mai bis 13. Juli 2014 / Galerie, 1. Stock

1914 markierten „Etrich-Tauben“ und „tollkühne Männer in fliegenden Kisten“ die Umwandlung des Exerzierplatzes Thalerhof in ein Militär-Flugfeld. 2014 begeht der Flughafen Graz sein 100-jähriges Jubiläum. Anlass, zurückzublicken in eine wechselvolle Geschichte voller Höhen aber auch Tiefen.

## **„Girls in Aviation“**

### **Eine Veranstaltung vom Gender-Institut Graz**

28. Juni 2014 / 09:00 bis 17:00 Uhr, Flughafen Graz

Nähere Auskünfte über die o.a. Veranstaltungen erteilt die Flughafen Graz Betriebs GmbH  
Tel. 0316/2902 0  
100jahre@flughafen-graz.at  
www.flughafen-graz.at



## **Tag der offenen Tür im Österreichischen Luftfahrtmuseum**

21. Juni 2014 / 10:00 bis 18:00 Uhr

Interessante Einblicke in die Geschichte der Luftfahrt gibt das Luftfahrtmuseum. Führungen und weitere Aktionen am Flughafen Graz ergänzen das Programm.

Das Österreichische Luftfahrtmuseum ist in der Zeit vom 1. Mai bis 26. Oktober an Sonn- und Feiertagen geöffnet. Führungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Kontakt: www.luftfahrtmuseum.at, E-Mail: Luftfahrt-Museum@gmx.at, Tel. 0664/2041083

**Raiffeisenbank**

**Feldkirchen-Kalsdorf**

# WILLKOMMEN DAHEIM

Ob **Nesthäkchen**, **Nestflüchter** oder **Nesthocker**: Bei Raiffeisen Immobilien sind Sie richtig, wenn es um Ihr Traumhaus, Ihre Wohnung oder das passende Grundstück geht.

[www.raiffeisen.at/steiermark](http://www.raiffeisen.at/steiermark)

# FAMILIE AUS DER UKRAINE BESUCHT DAS GRAB DES GROSSVATERS IN FELDKIRCHEN BEI GRAZ

Aus Anlass des „Internationalen Tages der Menschenrechte der Vereinten Nationen 2012“ wurden am 11. Dezember 2012 im Ossarium (Beinhaus) FELDKIRCHEN bei GRAZ 20 Metalltafeln mit den Namen der 1767 Männer, Frauen und Kinder, die im k.u.k. Interniertenlager THALERHOF in der Zeit von 1914 bis 1917 verstorben sind, angebracht.

Mit der Anbringung dieser Namenstafeln wurde den unschuldig ums Leben Gekommenen ihre Würde wieder gegeben. Im k.u.k. Interniertenlager THALERHOF verstarb am 25. Februar 1915, im Alter von 40 Jahren, Herr Pantaleon LOPUSCHANSKYJ. Er stammte aus TYSOWICA, Bezirk STARYSAMBOR, und wurde im Herbst 1914 aus GALIZIEN in die STEIERMARK verschleppt. Im Beisein des Vizebürgermeisters von FELDKIRCHEN bei GRAZ, Herrn Herbert STOCKNER, besuchten der Enkelsohn von Pantaleon LOPUSCHANSKYJ, Herr Univ.-Doz. Dr. Wassyl LOPUSCHANSKYJ, Leiter des Lehrstuhles für deutsche Philologie an der Pädagogischen IWAN-FRANKO – Universität DROHOBYTSCH, UKRAINE, seine Gattin Oksana, ihre beiden Söhne (der ältere ist

Rechtsanwalt, der jüngere Zahnarzt) und die Gattin des jüngeren Sohnes (ebenfalls Zahnärztin) am 7. Dezember das Grab des Großvaters bzw. des Urgroßvaters.

Für die Nachkommen von Pantaleon LOPUSCHANSKYI war es, abgesehen vom schmerzlichen Verlust, immer ein großer Kummer, das Grab des Großvaters nicht zu kennen, nicht besuchen zu können, nicht zu wissen, wo es sich befindet; und so wurden 100 Jahre Ungewissheit und rund 1000 km Anreise überwunden, um das Grab des Großvaters besuchen zu können.

Gefunden wurde es im Herbst 2012 durch die Hilfe von Dr. Herwig BRANDSTETTER, Kurator des ÖSTERREICHISCHEN SCHWARZEN KREUZES, Kriegsgräberfürsorger und durch die Hartnäckigkeit des Oberst i.R. Manfred OSWALD von der Österreichischen Liga für Menschenrechte.

Die Gäste aus der UKRAINE besuchten auch die „RUTHENEN Gedenktafel“, die aus Anlass des „Internationalen Tages der Menschenrechte der Vereinten Nati-



onen 2010“ von der Stadt GRAZ gestiftet wurde.

Diese dreisprachige Gedenktafel befindet sich auf dem Gelände des Flughafens GRAZ, in der Nähe der Polizeiinspektion. Sie wurde am 9. Dezember 2010 vom ukrainischen Botschafter enthüllt, gemeinsam mit dem Kulturstadtrat von GRAZ, Herrn Karl-Heinz HERPER, und Frau Chrystyna NAZARKEWYTSCH, der WITWE des ehemaligen GRAZER Stadtschreibers Nazar HONCARS (1964-2009), dessen Urgroßvater, ein Grundbesitzer aus der ostgalizischen Stadt JAROSLAW, am 2. Jänner 1915 im Alter von 54

Jahren im Lager THALERHOF an Typhus gestorben ist.

Herr Franz PÖLZL, Stv. Flugplatzbetriebsleiter vom Flughafen Graz, begrüßte die Gäste aus der UKRAINE und berichtete über die geplante Ausstellung „100 Jahre Flughafen GRAZ“ (sie wird 2014 im Flughafengebäude gezeigt).

Mit dem Besuch am 7. Dezember 2013 wurde den Kriegstoten des k.u.k. Interniertenlager THALERHOF die gebührende Ehre erwiesen und ein Teil unserer gemeinsamen Geschichte der Vergessenheit entrissen.

*Oberst i.R. Manfred OSWALD*

KRIMINAL  
PRÄVENTION

POLIZEI

## GEFAHREN IM INTERNET

Das Internet ist in der heutigen Zeit ein fester Bestandteil des täglichen Lebens geworden. Dieses Kommunikationsmittel ist einfach nicht mehr wegzudenken - aber bei allen Annehmlichkeiten und Vorteilen, die es bietet, darf man die Gefahren nicht übersehen, die im World Wide Web auf jeden User lauern. Gerade die Altersgruppe der 10- bis 14-Jährigen, die sogenannte „Facebook-Generation“, und auch jüngere Kinder sind hier

ganz massiv gefährdet. Aber auch Erwachsene wissen oftmals nicht über die Gefahren von Facebook und Co Bescheid.

In Zusammenarbeit mit und auf Einladung der Volksschule Feldkirchen findet am **3. Juni 2014 um 19:00 Uhr im Feldkirchnerhof ein Vortrag von Herrn BI Hans-Peter Schume vom Landeskriminalamt Steiermark zum Thema „Gefahren im Internet“** statt. Die richtige und sinnvolle

Nutzung des Internets, Cyber-Mobbing, Grooming (Anbahnung von diversen Kontakten mit Unmündigen), Stalking (Verfolgung und Belästigung) und Facebook sollen an diesem Abend behandelt werden.

Anhand von Fallbeispielen aus dem wirklichen Leben wird gezeigt, worauf bei der Nutzung des Internets besonders geachtet werden muss und welche Gefahren und Betrugsformen darin verborgen sind. „Wie

kann ich mein Kind vor Übergriffen schützen?“, „Wie finde ich mich als Elternteil zurecht?“, „Wie kann ich meinem Kind beistehen?“ oder „Was bedeuten all diese Ausdrücke?“ sind nur einige Fragen, die im kompetenter Form beantwortet werden.

Alle interessierten Gemeindegewinnenden und Gemeindegewinnenden sind herzlich eingeladen, an diesem Vortrag teilzunehmen.



## Wasserkraftwerke Gössendorf/Kalsdorf

- Investitionsvolumen rund 160 Mio. Euro
- 25 Mio. Euro für ökologische Ausgleichsmaßnahmen
- Einsparung von über 100.000 Tonnen Kohlendioxid jährlich
- Strom für rund 45.000 steirische Haushalte
- Installierte Leistung 2 x rd. 18,5 MW
- Jahreserzeugung rund 165 Millionen kWh
- Sicherung von mehr als 2.000 Arbeitsplätzen während der Bauphase
- Kraftwerk Gössendorf produziert seit Anfang 2012 Strom aus regenerativer Wasserkraft,
- Eröffnung und Tag der offenen Tür KW Gössendorf am 28.09.2012
- Kraftwerk Kalsdorf produziert seit Anfang 2013 Strom aus regenerativer Wasserkraft
- Eröffnung KW Kalsdorf am 25.10.2013
- Tag der offenen Tür am 09. Mai 2014

Die Wasserkraftwerke Gössendorf (18,75 MW) und Kalsdorf (18,5 Megawatt) vereinbaren steigendes Umweltbewusstsein mit wachsendem Energieverbrauch. Die Energie Steiermark investiert im Rahmen des Projektes rund 160 Mio. Euro in saubere Energie. Die Jahreserzeugung des KW Gössendorf wird bei rund 87 GWh und jene des KW Kalsdorf bei rund 79 GWh liegen, womit mehr als 45.000 Haushalte versorgt werden können.

Nach vierjähriger Planungsarbeit und positivem Bescheid des Umweltsenats in Wien hat die Energie Steiermark im Herbst 2009 den Bau des Kraftwerkes Gössendorf in



*KW Kalsdorf, Oktober 2013*

Angriff genommen. Genau ein Jahr später, im Herbst 2010, erfolgte

der Baustart für das Kraftwerk Kalsdorf. Entsprechend Bauzeitplan wurde beim Kraftwerk Gössendorf die Maschine 1 Anfang Dezember 2011 erstmalig „angedreht“ und nach einer eingehenden und erfolgreichen Testphase in Probebetrieb genommen. Anschließend ging auch der zweite Maschinensatz in Betrieb und das Kraftwerk Gössendorf liefert seit Anfang 2012 grünen Strom aus Wasserkraft in das Netz. Beim Hochwasser im Juli 2012 wurde das Kraftwerk Gössendorf einer ersten Bewährungsprobe unterzogen und hat diese bravurös bestanden. Auch beim Kraftwerk Kalsdorf bzw. den noch nicht fertig gestellten Dämmen konnten durch einen durchgehenden Einsatz der ausführenden Baufirma der Energie Steiermark Schäden abgewiesen werden. Am Freitag,

28.09.2012, wurde das Kraftwerk Gössendorf offiziell mit Vertretern

aus Politik und Wirtschaft eröffnet und im Rahmen eines anschließenden „Tages der offenen Tür“ haben rund 2000 Besucher einen Blick hinter die Kulissen der grünen Stromerzeugung geworfen.

Die Arbeiten beim südlicher gelegenen Kraftwerk Kalsdorf wurden ebenfalls entsprechend Bauzeitplan fortgeführt und nach Erreichen des Vollstaus und entsprechender Beobachtung der Grundwasserstände sowie Fertigstellung der Begleitdrainagen und erfolgreichem Probebetrieb speist auch das Kraftwerk Kalsdorf seit Anfang 2013 Strom aus regenerativer Wasserkraft in das Netz ein. Derzeit sind noch einige Fertigstellungsarbeiten im Gang, so werden beispielsweise Baustraßen rückgebaut, Rekultivierungsarbeiten und

Bepflanzungen durchgeführt und die hydromorphologischen Aufweitungen unterhalb der Murinsel fertiggestellt. Das gesamte Gebiet rund um die beiden Kraftwerke wird als Natur- und Freizeitbereich aufgewertet. Insgesamt fließen mehr als 25 Millionen der Gesamtinvestitionssumme für die Kraftwerke Gössendorf und Kalsdorf in ökologische Begleitmaßnahmen, wie etwa Ersatzaufforstungen, fischottergerechte Brückenbauwerke oder Hirschkäferwiegen. Gerne organisieren wir einen Tag der offenen Tür für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger beim KW Kalsdorf am Freitag, 09. Mai 2014, und freuen uns auf Ihren Besuch!



*Untenwasser KW Gössendorf, hydromorphologische Aufweitung im Bereich der Murinsel, Oktober 2013*

Das Senioren Tageszentrum Seiersberg ist ein Angebot für...

...hilfs- bzw. pflegebedürftige Menschen, die ihre vertraute Umgebung nicht verlassen, aber dennoch tagsüber gut betreut werden möchten.

...pflegende Angehörige, die tagsüber arbeiten müssen oder Entlastung von ihrem Pflegealltag brauchen.

**volkshilfe.**

Senioren Tageszentrum Seiersberg



**Eveline MELLACHER BTAA**

Bowen Practitioner

**Bowen Technik**

sanfte Griffe zur Selbstheilung!  
Lernen Sie diese einzigartige Muskelentspannungstechnik aus Australien persönlich kennen!

Terminvereinbarungen unter: **0664/11 09 501**

eveline@mellacher.at www.mellacher.at  
Studio Mellacher, Triester Straße 79b, 8073 Feldkirchen bei Graz

**BOWTECH**

Durch das Tageszentrum soll es vor allem alten Menschen ermöglicht werden, solange es für sie sozial und gesundheitlich möglich ist, in den eigenen vier Wänden zu leben.

**Wir bieten:**

- professionelle, tageweise Pflege und Betreuung älterer Menschen durch ausgebildete MitarbeiterInnen
- kreative Beschäftigungsangebote
- medizinische/pflegerische Betreuung
- flexible Betreuung (ganz- oder halbtags)
- vier Mahlzeiten täglich
- sozial gestaffelte Tarife nach Haushaltseinkommen und Pflegegeldstufe
- Abholung und Heimtransport durch Fahrdienst

Lernen Sie uns und unser Angebot an einem kostenlosen Schnuppertag kennen, denn:

**„ZUSAMMEN IST MAN WENIGER ALLEIN“.**

Infos und Kontakt:  
Volkshilfe Sozial- und Tageszentrum Seiersberg, Haushamerstraße 3, 8054 Seiersberg,  
Tel. 0316/28 65 29-16, Fax 0316/28 65 29-20,  
tz-seiersberg@stmk.volkshilfe.at

## Vermittlungsagentur „Vergiss-Mein-Nicht“



[www.agentur-vergiss-mein-nicht.at](http://www.agentur-vergiss-mein-nicht.at)

**Qualitätsgesicherte Betreuung für zu Hause!**

**STUNDENWEISE - TAGEWEISE - 24 STUNDEN BETREUUNG**

**Menschen, denen wir eine Stütze sind, geben uns Halt im Leben!**

**Alles, was für die Betreuung benötigt wird, erledigen WIR für SIE!**

Isabella Buchsbaum – Geschäftsleitung

**VMN**



Sie erreichen uns unter:

**0316 – 911 485**

**Feldkirchner Straße 210**

**8073 Feldkirchen**





# NEUES JAHR, NEUES GLÜCK: STEIERMARK RADELT ZUR ARBEIT 2014

Zu den olympischen Winterspielen und zur Fußballweltmeisterschaft reiht sich eine dritte sportliche „Großveranstaltung“ in diesem Jahr: „Steiermark radelt zur Arbeit“ motiviert auch Normalos zum Betreiben von Sport – und das jeden Tag auf dem Weg zur Arbeit. Fahrradfahren hält gesund, macht Spaß und es locken zahlreiche Preise.



- **Aktionsmonat:** 1. bis 31. Mai 2014
- **Ziel:** mindestens 50 % der persönlichen Arbeitstage mit dem Rad zur Arbeit
- **Teams:** 2 bis 4 Personen

- **Radel-Lotto:** Im Mai wird täglich eine Person nach dem Zufallsprinzip angerufen und kann gewinnen.

- **Abschlussfest:** Fr., 27. Juni 2014, 17:00h
- **kostenlose Anmeldung:** ab 15. März 2014 online unter stei-

ermark.radelztzurarbeit.at

- **Teamheft:** Kein Internetzugang? Kostenloses Teamheft einfach telefonisch (Tel.: 0681 207 45315) oder per E-Mail (steiermark@radeltzurarbeit.at) anfordern!
- **zu gewinnen gibt es:** Fahrräder, Radzubehör, Einkaufs- und Thermengutscheine, u.v.m.
- **Weiterradeln:** bis Jahresende winken monatlich tolle Preise

Durchgeführt wird die

Aktion von der RADLOBBY ARGUS Steiermark, unterstützt vom Land Steiermark, der Stadt Graz und der Arbeiterkammer Steiermark.

*„Ich bin seit 12 Jahren als Logopädin tätig, arbeite seit 11 Jahren neben meinem Angestelltenverhältnis auch in freier Praxis und habe vor 3 Jahren meine Ausbildung zur Dipl. Lebens- und Sozialberaterin abgeschlossen.“*



## BIRGIT PUSCHNIK

Dipl. Lebens- und Sozialberaterin  
Logopädin

*Die Verbindung dieser beiden Berufe sehe ich als große Bereicherung in meiner Arbeit, da beide vor allem im Bereich Kommunikation und Stimmtherapie ineinanderfließen. Ab sofort biete ich psychologische Beratung und Begleitung, sowie Stimmtherapie für Erwachsene.“*

Ich biete psychosoziale Beratung, sowie Stimm- und Kommunikationstraining in der Apotheke Kalsdorf Hauptstraße 102 8401 Kalsdorf.

Termine nach Vereinbarung unter  
0650/64 15 272

Bau dir Holz ins Leben

# prutschholz

Layout © Ingrafix.at 2013

## Hochbeetzeit

**Holz im Garten**

Die Nähe zur Natur, die steigende Nachfrage nach Bioprodukten und der Wunsch sich zu entspannen, gewähren den „grünen Beeten“ wieder ein „Hoch“.

Entscheiden auch Sie sich für mehr Lebensqualität.

- Terrassen
- Carports
- Pergolen
- Massivholzmöbel

Qualität aus heimischen Hölzern

[www.prutsch-holz.at](http://www.prutsch-holz.at)

Gerbersdorf 8  
8413 St. Georgen/Stfg.

holz@prutsch-holz.at  
Tel.: 03183 8271 0



**Neuigkeiten vom Pensionistenverband Feldkirchen!**

Im zweiten Teil unseres Jahresrückblicks können wir auf unsere tollen Ausfahrten im Herbst 2013, bei welchen wir schöne Nachmittage mit Musik und Tanz in einer lustigen Runde verbringen durften, zurück blicken:

welches wir am 14. November besuchten.

Als Abschlussfahrt unternahmen wir am 12. Dezember einen Ausflug zum Gasthaus Edler nach Stangersdorf.

Doch auch im heurigen Jahr können wir schon von einem Höhepunkt berichten – stand doch am Nachmittag des 13. Februar im Feldkirchnerhof unser traditioneller Pensionistenball am Programm. Auch zur heurigen 47. Auflage unseres festlichen Balls konnten wir eine Vielzahl an Gästen be-



*Gute Stimmung am Ball*



*Der Pensionistenverband mit Fritz von den „Edlseern“!*

Am 12. September führte uns unser Ausflug in die Oststeiermark zum Birkfelderhof. Mit einem Auftritt des Fritz der weithin bekannten „Edlseer“ wartete eine große musikalische Überraschung auf uns.

Eine Reise nach St. Anna am Aigen machten wir am 10. Oktober. Die Mutigen unter uns stiegen dort auf die hohe Aussichtswarte und wurden mit einem tollen Rundumblick über die Südoststeiermark und das benachbarte Ausland belohnt.

Kulinarische Köstlichkeiten warteten beim Gasthaus Kaufmann in St. Stefan im Rosental auf uns,

grüßen. Die Gäste, darunter auch einige Ortsgruppen aus den Nachbargemeinden, konnten nach der schwungvollen Eröffnung durch die Kinderballettgruppe, unter der Leitung von Frau Metawea, einen lustigen Nachmittag bei Musik und Tanz verbringen.

Ganz besonders gefreut haben wir uns, dass uns auch Herr Bürgermeister Pellischek und Frau Gemeindevorstand Wilfling besucht haben.

Als Überraschung für unsere Gäste hatten wir erstmals zwei Schätz-



*Gewinner unserer Schätzspiele*

spiele vorbereitet, bei welchen tolle Preise zu gewinnen waren. Auch unser Bürgermeister bewies seine Schätzkünste und gewann einen Preis.

Jede Feldkirchnerin und jeder Feldkirchner im besten Alter, der/der Interesse hat, lustige Stunden in einer fröhlichen Runde zu ver-

bringen, ist herzlich eingeladen, mitzumachen. Die Termine unserer Ausflüge sind dem Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Feldkirchen zu entnehmen!

Für den Pensionistenverband Feldkirchen:

*Die Vereinsleitung*



*Die Kinderballettgruppe*



*Ehrung unserer „erfahrensten“ Mitglieder!*

# VORANKÜNDIGUNG DES 8. MOTORRADGOTTESDIENSTES IN STIFT REIN

Der **8. MOGO** am 24. Mai 2014 führt begeisterte Motorradfahrer im Zuge einer Tagestour über die steirischen Straßen zum **Stift Rein**. Gemeinschaft unter Gleichgesinnten, Zusammenhalt in der Gruppe, Respekt vor dem Einzelnen und Disziplin auf der Straße – das

sind die Eckpfeiler des **Motorrad-Gottesdienstes**. Organisator und Schirmherr Gerald Kozmuth lädt Motorradfahrer verschiedenster Clubs und Vereine, eingefleischte Markenfans sowie die „einsamen Wölfe“ der Straße zu einer gemeinsamen Motorradkonvoifahrt ein.

**MOGO** ist Charity! Sämtliche Einnahmen aus Spenden, Sponsoren und Nenngeldern sowie dem Losverkauf kommen dem SOS Kinderdorf in Stübing zugute. So werden beim **MOGO 2014** bei der Abschlussveranstaltung im Shopping Center West wieder über

€ 10.000,- an das SOS Kinderdorf übergeben.

Informationen und Anmeldeformalitäten finden interessierte Motorradfahrer unter [www.mogo.at](http://www.mogo.at)



## DENTAL LOUNGE – MUNDHYGIENE

Dr. med. univ. Gerhard STEINER

8073 Feldkirchen bei Graz, Oberer Seeparkgasse 1

Tel 0316/29 37 410 Fax 0316/29 37 41-15

E-Mail [office@zahnarzt-steiner.at](mailto:office@zahnarzt-steiner.at) Homepage [www.zahnarzt-steiner.at](http://www.zahnarzt-steiner.at)

Hauseigene Parkplätze; Abendordination; Terminerinnerungssystem;  
**Alle Kassen und Privat!**

**NEU: seit Februar 2014 bieten wir auch Behandlungen mit LACHGAS an!**

### Leistungen unserer Ordination:

Professionelle Mundhygiene, Bleaching, Keramikronen und Keramikinlays in nur einer Sitzung und ohne Abdruck, Implantologie, Parobehandlung, Laserbehandlungen, unsichtbare Zahnregulierung - Invisalign, Volumentomogramm – 3D Röntgen, stressfreie Behandlung durch Lachgas.

**NEU AUCH: BEHANDLUNG VON GESICHTSFALTEN MITTELS BOTULINUMTOXIN – THERAPIE UND HYALURONSÄUREUNTERSPRITZUNG FÜR DIE FRAU UND DEN MANN!**

Weiteres möchten wir sie darauf hinweisen, dass Ihnen ab Jänner 2015 ein KFO-Arzt in unserer Praxis zur Verfügung steht –  
festsitzende Kieferorthopädie

Voranmeldungen und Informationen ab August 2014 möglich!

### IHR DENTAL LOUNGE TEAM

Öffnungszeiten: MO, DI, MI 13.00 – 18.00 Uhr, DO, FR 8.00 – 14.00 Uhr

Nur nach terminlicher Vereinbarung!

*smile & beauty* GmbH

Filiale Graz:

Oberer Seeparkgasse 1

8073 Feldkirchen bei Graz

In den Räumlichkeiten der DENTAL LOUNGE Dr. Steiner

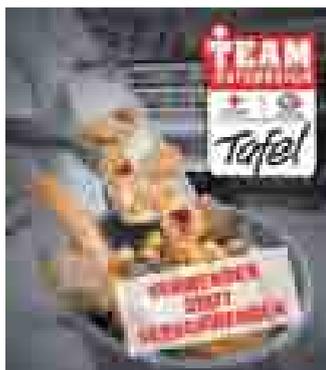
**Botox – und Hyaluronsäurebehandlungen**

**Für die Frau und den Mann!**

Weiteres bieten wir künftig:

Massagen, Lymphdrainage, Fuß- und Nagelpflege

Termine nur nach Voranmeldung unter 0316/293741-10



## Sammeln statt ver-gammeln - verwenden statt verschwenden! Ein Projekt von Rotem Kreuz und Hitradio Ö3.



Tonnen von frischen Lebensmitteln werden entsorgt, weil sie nicht mehr verkauft werden können. Auch falsch verpackte oder falsch etikettierte Waren sind trotz inhaltlicher Qualität für den Verkauf nur selten geeignet. Gleichzeitig gibt es in Österreich eine Million Menschen, die an der Armutsgrenze leben. Als armutsgefährdet gelten Personen mit niedrigem Haushaltseinkommen: Die Schwelle (sogenannte „Armutsgrenze“) liegt in Österreich bei 951 Euro netto pro Monat. Bei mehreren Personen in einem Haushalt erhöht sich dieser Schwellenwert für jeden Erwachsenen um 475 Euro, für jedes Kind um 285 Euro. Die subjektiv empfundene Not eines Menschen ist maßgeblich.

### Die Team Österreich Tafel

...sorgt dafür, dass einwandfreie Lebensmittel, die aber nicht mehr verkaufbar sind, nicht im Müll, sondern bei bedürftigen Menschen auf dem Tisch landen. Die Team-Österreich-Tafel bietet gratis Überschusslebensmittel für Menschen in Not. Das große Ziel der Aktion ist es, wo immer nötig diese Hilfe zu ermöglichen.

Team-Österreich-Mitglieder fahren jeden zweiten Samstag (den ungeraden) zu den rund 50 unterstützenden Betrieben in ganz Graz-Umgebung und übernehmen zwischen 800 kg und 1000 kg Nahrungsmittel. Am selben Abend zwischen 18.00 Uhr und 19.30 Uhr erfolgt in der Feldkirchner Straße 21 in Seiersberg (gegenüber Polizei) die Ausgabe der Lebensmittel - kostenlos, ohne große Bürokratie und künstlich geschaffene Hürden, solange der Vorrat reicht.

Die Ausgaben stoßen zunehmend

auf große Akzeptanz. Von Mal zu Mal werden es mehr Menschen, die sich bei den Ausgabestellen mit Lebensmitteln für die nächsten Tage versorgen.

So wurden 2013 an 25 Ausgabestellen ca. 25 Tonnen Lebensmittel an 100 Familien verteilt. Die 32 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tafel rund um Leiter Friedrich Prassl-Fortmüller leisteten dabei über 3500 ehrenamtliche Stunden unter dem Motto „Aus Liebe zum Menschen“. Auch die Bereitschaft zur Unterstützung des Projektes durch private Unternehmen und große Lebensmittelketten wird zunehmend größer. Als nette Geste konnte zur Weihnachtsgabe jedem Kunden zusätzlich ein Blumenstrauß überreicht werden, gesponsert von der Fa. Blumen Lienhart aus Hautzendorf. Dafür ein herzliches Dankeschön.

### So funktioniert die Team Österreich Tafel:

Mit einer einfachen Idee bringen wir Überfluss und Mangel zusammen:

- Überschüssige, einwandfreie Lebensmittel werden von Supermärkten, lokalen Lebensmittelgeschäften, Bäckern, Gemüsebauern, aber auch von Produzenten gespendet.
- Team Österreich Mitglieder holen die Lebensmittel ab und geben diese noch am selben Tag über die Team Österreich Tafel an Rotkreuz-Ausgabestellen an Bedürftige aus.
- Solange Lebensmittel vorrätig sind, steht das Angebot der Team Österreich Tafel jedem zur Verfügung, der Unterstützung braucht.



**Nächste Ausgabetermine**

Samstag 26. April 2014  
 Samstag 10. Mai 2014  
 Samstag 24. Mai 2014  
 Samstag 07. Juni 2014  
 Samstag 21. Juni 2014

Jeweils ab 18.00 Uhr  
 Feldkirchner Straße 21,  
 8054 Seiersberg





**Verein EQUICANE –**  
gemeinsam mit den Partnern  
Pferd und Hund

ZVR: 75668813

Triesterstraße 211  
8073 Feldkirchen

Web: [www.equicane.at](http://www.equicane.at)

E-Mail: [equicane@gmx.at](mailto:equicane@gmx.at)

## Seit dem Jahr 1999 gibt es für Kinder und Jugendliche, die auf den Rollstuhl angewiesen sind, die Möglichkeit, in der Rehaklinik Tobelbad ein „Rollitraining“ zu besuchen.

Willkommen sind alle Kids, die im Umgang mit ihrem Rollstuhl sicherer und selbständiger werden wollen, Spaß an Sport und Spiel haben und natürlich Lust haben, alle zwei Wochen Freunde zu treffen!

Zu diesen Trainingseinheiten besucht uns ein Fachmann der Firma Otrho-aktiv, der für rollstuhltechnische Fragen zur Verfügung steht, bzw. kleine Probleme am Rollstuhl gleich vor Ort behebt.

Betreut wird die Gruppe von zwei erfahrenen Trainerinnen

Birgit Ginzinger (Physiotherapeutin in der Rehaklinik Tobelbad) und  
Hermine Lex (selbst Rollstuhlfahrerin und Freizeitanimatourin in der Rehaklinik Tobelbad)

Das Training ist für die Teilnehmer kostenlos, da die AUVA sowohl Räumlichkeiten als auch Trainer zur Verfügung stellt.

Wann: jeden zweiten Donnerstag von 16.30 bis 18.00

Nächster Termin: 27.03.2014

Infos unter: [www.mittwochsport-tobelbad.com](http://www.mittwochsport-tobelbad.com)

**Sozusagen als Ergänzung zu diesem Angebot findet vom 20. 07. 2014 bis 26. 07. 2014 in Graz, in den Räumen der Mosaik GmbH (ehemals Hirtenkloster), der MOBİKURS statt.**

Dieser Mobilitätstrainingskurs wird wie ein Camp geführt und bietet den Rollkids die Möglichkeit, Neues zu erleben, Erlerntes zu perfektionieren, Vertrauen in ihre Fähigkeiten zu finden und ihre Selbständigkeit zu steigern!

Begleitpersonen (Eltern, Geschwister,...) werden ebenfalls ins Programm eingebunden.

WER EINE REVOLUTION  
NICHT ERKENNT,  
HAT EINDEUTIG DAS  
FALSCHER FENSTER.

ALWOOD UND ALEVO.  
DIE REVOLUTION IM FENSTER-DESIGN.  
JETZT NEU: DER INFOFILM AUF ACTUAL.AT



JETZT DESIGN-FENSTER

**AKTION!**

FENSTER-FRÜHLING



Flächenbündig innen und außen. Kubisch geradlinig. Ausgezeichnet mit dem Innovationspreis des Umweltministeriums und dem reddot design award.

**Besuchen Sie den ACTUAL Fenster-Frühling im April!  
Nützen Sie Ihre letzte Chance auf Fenster zu Vorjahrespreisen und die ACTUAL Design-Aktion!**

ACTUAL LORENSER  
Fenster Center Feldkirchen  
Triester Straße 195, 8073 Feldkirchen  
Tel. +43 (0) 316 / 29 61 93  
[www.lorenser.at](http://www.lorenser.at) - [info@lorenser.at](mailto:info@lorenser.at)

**Nur echt mit dem roten .**

**actual**<sup>®</sup>  
FENSTER TÜREN SONNENSCHUTZ

Wir  
**bauen**  
Zukunft.

TEERAG-ASDAG AG | NL Stmk.  
Lagergasse 346 | 8055 Graz  
T +43 (0)316 220-0  
[office.graz@teerag-asdag.at](mailto:office.graz@teerag-asdag.at)  
[www.teerag-asdag.at](http://www.teerag-asdag.at)



# ESV FELDKIRCHEN



Die Bauarbeiten sind seitdem im Gange. Anfang Mai werden wir die Überdachung voraussichtlich

bedanken. Dies wird durch ein Fest nach Beendigung der Bauarbeiten geschehen.



## An alle Interessierten

Der ESV-Feldkirchen lädt alle Interessierten ein, in unserer Vereinshütte vorbeizuschauen. Dort finden Sie uns jeden Dienstag und Donnerstag ab 14.30 Uhr sowie jeden Sonntag vormittags ab 9 Uhr.

## Geburtstagsfeier im ESV-Heim

Am 5. Jänner durften wir gemeinsam mit unserem Eisschützenmitglied Herbert Grussl seinen 80. Geburtstag im ESV-Heim feiern. Wir gratulieren nochmals recht herzlich!

## Bau der Bahnüberdachung

Anfang März war es soweit, die Bauverhandlung für unsere geplante Bahnüberdachung wurde beendet und dem ESV Feldkirchen die Genehmigung für die Überdachung beider Bahnen erteilt.

fertigstellen können. Ohne die zahlreichen Unterstützer dieses Projektes wäre die Realisierung allerdings unmöglich gewesen.

Wir möchten uns daher bei allen Geldgebern, fleißigen Handwerkern und natürlich den Bediensteten der Marktgemeinde auf das Herzlichste

Auf unserem Platz werden Sie meistens von unserem Hüttenwirt „Heli“ (Helmut Urataritsch) betreut, dem wir auf diesem Weg recht herzlich für seinen ehrenamtlichen und unermüdlichen Einsatz danken möchten.

*Schriftführer David Wilfling*

## Kegelnachmittag

Durch unsere hervorragende sportliche Beziehung zur Brauerei Puntigam wurde es uns ermöglicht, einen Nachmittag die hauseigene Kegelbahn der Brauerei zu nutzen. Über vier Stunden wurde verbissen um jeden Kegel gekämpft und danach bei Freibier und Gulasch, gesponsert von unserem Mitglied Herbert Grussl, gemütlich zusammengemessen.





## 8. FLF-Vereinsbauernschnapsen am 15. Februar 2014 in der ComeBäckerei Koller

Triester Straße 150  
8073 Feldkirchen bei Graz



Wie jedes Jahr trafen sich auch heuer wieder zehn Feldkirchner Vereine in der ComeBäckerei Koller, um im Zuge des bereits 8. Vereinsbauernschnapsens zahlreiche Bummerl zu spielen.

Die insgesamt 16 Teams wurden während der Spielpausen - wie jedes Jahr - mit dem schmackhaften Rohschinken von Heinrich Lackner und frisch gebackenen Semmerln der ComeBäckerei verwöhnt.

Nach einem spannenden Nachmittag, an dem insgesamt 280 Bummerln gespielt wurden, gab es ein neues Siegerteam, das dieses Jahr den Wander-Pokal voller Stolz mit nach Hause nehmen durfte: Wolfgang Schopper & Richard Strohmayer von der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen.



### Die Ergebnisse im Überblick:

1. Platz Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen 2 (Wolfgang Schopper & Richard Strohmayer)
2. Platz Steyr 15er Club 1 (Christian Binder & Alois Koller)
3. Platz ComeBäckerei (Josefa & Anton Opresnic)
4. Platz ESV Eissterne 1 (Gernot Perstling & Kärntner Hanserle)
5. Platz FPÖ Feldkirchen (Klaus Hiebaum & Christian Perstling)
6. Platz ESV Wagnitz Müllnviertel (Vinzenz Klapsch & Alois Jäger)
7. Platz ÖKB 2 (Johann Flucher & Adi Maier)
8. Platz ÖKB 1 (Manfred Zmugg & Hr. Weingartsberger)
9. Platz Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen 1 (Franz Mellacher & Leo Mellacher)
10. Platz ESV Eissterne 2 (Franz Nagl & Patrick Nagl)
11. Platz ESV Feldkirchen 2 (David Wilfling & Stefan Mellacher)
12. Platz FLF 1 (Fritz Flucher & Manfred Weichhart)
13. Platz Steyr 15er Club 2 (Johann Arzt & Edwin Fradler)
14. Platz ESV Feldkirchen 1 (Manfred Groicher & Holger Groicher)
15. Platz Sparverein Feldkirchnerhof (Franz Binder & Rudi Fuchs)
16. Platz FLF 2 (Gitti Flucher & Luis Kainz)

Wir gratulieren den Siegern sehr herzlich, bedanken uns für die Teilnahme der Feldkirchner Vereine und freuen uns auf das nächste Vereinsbauernschnapsen im Februar 2015!

*Marion Aninger, FLF*



**MEWA Textil-Service GmbH · Betrieb Graz**  
8073 Feldkirchen bei Graz · Kalsdorfer Straße 41  
Telefon 0316 28 28 66-0 · Fax 0316 28 28 66-100  
E-Mail: graz@mewa.at · www.mewa.at

**PETER PANITSCH**  
GEOMETRISCHE WERKSTÄTTE

**PETER PANITSCH GMBH**  
Seebachergasse 11  
A-8073 Feldkirchen  
T +43 (0)316/291366  
F +43 (0)316/291366 75  
office@peterpanitsch.at  
www.peterpanitsch.at



## NEUGRÜNDUNG DES BADMINTON SPORTVEREINS IN FELDKIRCHEN

Die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz ist seit Anfang Jänner 2014 um einen Sportverein reicher. **Obmann Dieter Arzt** war die treibende Person, welche den Badminton Sportverein in Feldkirchen gründete.

Angefangen hatte alles, als er sich mit Freunden und Arbeitskollegen in der Turnhalle der Hauptschule traf, um dort spannende Matches auszutragen.

Jeden Dienstag treffen sich die Vereinsmitglieder um 19:30 Uhr und spielen dort, solange es ihre Kondition zulässt.

Das Geld der Mannschaft wird von **Kassier Jochen Mollich** kontrolliert und überwacht. Zurzeit besteht der Verein aus 8 aktiven Mitgliedern.

Am 08.03.2014 war es dann soweit, der BSV Feldkirchen stellte 3 Doppel-Mannschaften und trat zu seinem ersten Turnier in Gamlitz an. Die Gummibären, **Martin Finster – Jochen Mollich**, setzten sich in der Gruppe B gegen alle Mannschaften durch und konnten somit den **Turniersieg** zelebrieren. In der Gruppe A konnte sich die Mannschaft Fix und Foxi, **Peter Soral - Jürgen Kickmaier**, auf den 3. Platz festbeißen. Die Feinschmecker, **Dieter Arzt – Gregor Spornberger**, mussten sich leider im Kampf um Platz 3 den Vereinskollegen geschlagen geben.

Für Fragen oder Anliegen steht Ihnen der Obmann Dieter Arzt telefonisch unter der Nummer 0664 / 4300524 gerne zur Verfügung.



v. l. n. r. stehend: Jochen Mollich, Dieter Arzt, Gregor Spornberger, Martin Finster  
v. l. n. r. hockend: Peter Soral, Jürgen Kickmaier

1a-Qualität für alternative Energie.



**biedermann**



Die 1. Adresse für  
**Bad & Heizung**

Kalsdorf • ☎ 03135/52 3 46-0

[www.biedermann.co.at](http://www.biedermann.co.at) – Mein **1** und alles.



# TISCHTENNIS TTC FELDKIRCHEN

## Ein guter Start ins neue Jahr

Die Nachwuchsspieler der Tischtennis-Spielgemeinschaft Feldkirchen-Puch (SFP) haben aufgezeigt: Gleich drei Vertreter haben sich für die höchste steirische Nachwuchs-Spielklasse qualifiziert.

Für die Feldkirchner Tischtennis-Spieler ist der Start in das neue Jahr hervorragend gelungen. Im ersten **Landesliga-Meisterschaftsspiel** sah man den sportlichen Leiter **Raimund Heigl** mit einem breiten Lächeln hinter der Bande stehen. Der Grund: Er hatte davor **Julian Stefanetti** zu einem Comeback überredet. Bis zum Sommer des Vorjahres war der 16-Jährige der beste Nachwuchsspieler des Vereins, spielte österreichweit eine gute Rolle und hatte in der Landesliga bereits zahlreiche Routiniers geschlagen. Umso schlimmer war dann seine Nachricht, einige unerwartete

Niederlagen und zu hohe eigene Erwartungen hatten ihm den Spaß am Wettkampf genommen und er würde aufhören. Doch nur sechs Monate später kehrte er zurück: Mit vier Trainings in einer Woche und vor allem: Mit jenem Lächeln im Gesicht, das er im Sommer nicht mehr hatte. Julian bot an diesem Abend eine saubere Leistung und Leoben wurde insgesamt ganz klar geschlagen. „Wenn der beste Jugendliche wieder zurückkehrt, ist das auch für das Training enorm wichtig. Kein Erwachsener ist für die jüngeren Kinder so ein Vorbild wie ein erfolgreicher Jugendspieler aus den eigenen Reihen“, erklärt Raimund Heigl.

Fünf Runden vor dem Ende der Meisterschaft liegt die Spielgemeinschaft Feldkirchen-Puch in der Landesliga an der sechsten Stelle. SFP2 in der Oberliga ist

Dritter und damit noch in Schlagdistanz, den zum Aufstieg in die Landesliga berechtigenden zweiten Platz zu erspielen. Insgesamt stellt SFP, wie schon in den vergangenen Jahren, sieben Teams, was die zweithöchste Anzahl in der Steiermark darstellt.

Doch das war es noch nicht mit den Erfolgsbotschaften: Anfang Februar fuhr Trainer Heigl mit drei Schützlingen zur Qualifikation der höchsten steirischen Jugendmeisterschaft, der **Nachwuchs-Superliga**. In jeder Altersklasse (U18, U15, U13 und U11) gibt es nur zwei Qualifikationsplätze, um die aber 10 bis 20 Spieler kämpfen.

Umso erfreulicher war die Feldkirchner Bilanz an diesem Abend: **Jonas Grafeneder** gewann völlig überraschend die U18-Qualifikationsgruppe, **Christoph Reichhardt** wurde in der U15 Zweiter, ebenso wie **Marco Sever** in der U11. Für Marco war es überhaupt der allererste Meisterschaftsteinsatz und er konnte sich auf Anhieb in der steirische Elite seiner Altersklasse etablieren. Alle drei sind also ab sofort in der Nachwuchs-Superliga vertreten, ebenso wie unsere aktuelle Nummer eins im Nachwuchs, **Matthias Likawetz** (14).



Matthias Likawetz (14) ist derzeit der beste Feldkirchner Nachwuchsspieler

„Wir haben derzeit 16 Jugendliche im Training, die Hälfte wird erst in der neuen Saison in die Meisterschaft einsteigen. Erfreulicherweise haben wir erstmals auch sechs Mädchen im Verein“, erzählt Obmann Harald Pracher. Das Kindertraining findet am Dienstag und Freitag um 17 Uhr im Sportzentrum statt.

Alle Infos zum Verein, zur Meisterschaft oder zum Nachwuchstraining gibt es auf unserer tagesaktuellen Homepage [www.tischtennis-sfp.at](http://www.tischtennis-sfp.at) nachzulesen.



Marco Sever (9) schaffte ein perfektes Meisterschaftsdebüt.

### FH-Studium

### Rechnungswesen & Controlling



#### Für alle, die Zahlen in den Genen haben!

Wirtschaftlicher Erfolg basiert auf optimaler strategischer Planung, Führungskompetenz und aktuellem Knowhow über Controlling und betriebswirtschaftliche Abläufe.

Das **Bachelor- und Masterstudium** Rechnungswesen & Controlling an der FH CAMPUS 02 bieten durch die **Vollzeit oder berufsbegleitende** Variante die optimale Möglichkeit, um die notwendigen fachlichen und persönlichen Kompetenzen für die beruflichen Herausforderungen zu erwerben.

Besuchen Sie unsere **Info-Lounges** und informieren Sie sich über Ihre Karrierechancen!



24. April 2014 15:30 bis 18:00 Uhr  
20. Mai 2014 17:30 bis 19:00 Uhr  
17. Juni 2014 17:30 bis 19:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.campus02.at/rwc](http://www.campus02.at/rwc)

Fachhochschule CAMPUS 02  
Körblergasse 126 | 8010 Graz | 0316 6002-803  
[controlling@campus02.at](mailto:controlling@campus02.at) | [www.campus02.at](http://www.campus02.at)

# AC ASKÖ FELDKIRCHEN



## Obmannabschied nach 22 erfolgreichen Jahren

Bereits am Freitag, 24. Jänner, tagten die Mitglieder des AC-Feldkirchen, nicht nur um allfällige Vereinsbelange zu besprechen, sondern auch, um über den neuen Vorstand zu entscheiden.

Mit Wehmut vernahmen die Mitglieder die Entscheidung des langjährigen Obmanns Johann Gruber, nach 22 Jahren als Vereinsobhaupt zurückzutreten.



Johann Gruber, geboren am 28. November 1948 in Gleisdorf, begann seine Gewichtheberkarriere 1973 in Graz beim Verein Vorwärts Graz und startete ab 1. Dezember 1977 für den Verein Union Graz, bevor er mit 1. Dezember 1982 zum AC-Feldkirchen wechselte, wo er seine sportliche Berufung fand. Stolze 22 Jahre lang leitete er die Geschicke des Vereins als Obmann. Außerdem hielt er von 2011 bis 2013 die Funktion des Präsidenten des Gewichtheber-Landesverbandes Steiermark inne. Johann Grubers unermüdlichem Engagement für das Gewichtheben und seinen Verein hat der AC-Feldkirchen mit seinen Athleten vieles zu verdanken. Ob als Oberhaupt, Trainer oder väterlicher Freund – Johann Gruber wusste immer Rat und stand seinen Athleten in allen Lebenslagen bei. Dementsprechend groß schien die Lücke nach Bekanntwerden seiner Entscheidung.

In seine Fußstapfen tritt nun Thomas Greiner, bisheriger Kassier des Vereins. Ebenfalls erfolgreicher Athlet und engagiertes Mitglied, fanden die Vereinskollegen in ihm einen würdigen Nachfolger für die ehrenvolle Aufgabe der Leitung des AC-Feldkirchen. Ihm zur Seite steht als Stellvertreter, wie bereits unter Johann Gruber, Harald Greiner. Die weiteren Vorstandsposten wurden mit Dominic Pichler als Kassier und Anna Urbas als Schriftführerin auch neu besetzt.

Der frisch gewählte Vorstand dankt dem Altobmann Johann Gruber herzlichst mit einem lauten „Kraft frei!“ für seine unermüdliche Arbeit, ohne die der Verein heute nicht so erfolgreich wäre, und freut sich auf viele weitere gemeinsame Jahre mit ihm als ehrenvolles Mitglied.

### Wettkämpfe 2014

Heuer hat der AC-Feldkirchen die Ehre, drei Heimwettkämpfe im Vereinslokal in der Sportanlage Mühlweg 30, Feldkirchen, austragen zu können.

Die Wettkampfsaison begann am Samstag, den 29. März 2014. Gegner war der AK Union Öblarn. Ein Bericht folgt in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung.



### Termine ÖGV Nationalliga Ost 2014

3. Runde am 12. April:  
AC-Feldkirchen – ASKÖ SK Salzburg

4. Runde am 17. Mai:  
AC-Feldkirchen – HSV Langenlebar

5. Runde am 7. Juni:  
ESV Wels – AC-Feldkirchen

Die Nachwuchsathleten Stefan Pöcher und Markus Jöbstl bereiten sich neben der Nationalliga Ost auf die XIII. Internationale Juniors Battle (20. – 21. Juni, Lochen, OÖ) und das 21. Internationale Günther Stapfer Gedächtnisturnier (29. – 30. August, Rannshofen, OÖ) vor.

Wolfgang Prasser ist seit diesem Jahr berechtigt, bei den Masters anzutreten und wird neben Obmann Thomas Greiner und Gerhard Pulsinger den Masters Europacup (18. – 20. Juli, Stubenberg am See, STMK) und die Masters-Meisterschaften von Österreich (25. – 26. Oktober, Wels, OÖ) bestreiten.

Ein Fixtermin für alle Athleten wird die ASKÖ-Bundesmeisterschaft (28. – 29. Juni, Linz, OÖ) sein.

Besonders freut es den Vorstand, bekannt geben zu dürfen, dass die Steirische Einzelmeisterschaft im Herbst in Feldkirchen ausgetragen werden wird. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben!

Der Vorstand und die Mitglieder freuen sich auf ein spannendes Jahr und laden die Feldkirchnerinnen und Feldkirchner recht herzlich zu den Wettkämpfen ein, um unsere Athleten anzufeuern!

Kraft frei!

*Schriftführerin Anna Urbas  
im Namen des AC-Feldkirchen*

<http://www.acfeldkirchen.wordpress.com>





## DER FRÜHLING IST DA UND MIT IHM AUCH DIE ZECKEN!

Die unangenehmen Krabbeltiere lieben es warm und feucht; und auch der eigene Garten und Spielplätze sind vor ihnen nicht sicher. Viele Zeckenarten sind bedeutende Krankheitsüberträger. Einige von Ihnen sind Träger des FSME-Virus. Bei einer FSME Erkrankung zeigen sich zunächst im Zeitraum von einer bis vier Wochen Symptome wie bei einer Grippe. Nach vorübergehender Phase der Beschwerdefreiheit markiert ein Wiederauftreten von Fieber den Beginn der zweiten Phase. Es entwickeln sich Entzündungen des Gehirns und/oder der Gehirnhäute, eine Beteiligung des Rückenmarks ist möglich. Auch Herzmuskel oder Leber können betroffen sein. Leider gibt es keine spezielle Therapie einer FSME Erkrankung.

Den einzigen Schutz vor einer Infektion mit dem FSME-Virus bietet die vorbeugende FSME-Impfung. Die Grundimmunisierung erfolgt in drei Teilimpfungen – zwei Impfungen im Abstand von einem Monat vor der Zeckensaison und die dritte Teilimpfung nach einem Jahr. Die erste Auffrischungsimpfung wird dann nach drei Jahren fällig. Die weiteren regelmäßigen Auffrischungs-

impfungen sollten alle fünf Jahre, bei Personen ab 60 Jahren alle drei Jahre erfolgen.

In Österreich ist der Impfstoff noch bis Ende Juli zu vergünstigten Preisen in allen öffentlichen Apotheken erhältlich (Kinderimpfstoff: 28,90 € inkl. MWSt.; Erwachsenenimpfstoff: 33,50 € inkl. MWSt.)

2013 wurden 98 FSME-Erkrankungen in Österreich registriert. Das sind deutlich mehr als noch im Jahr davor! Jede Altersgruppe ist betroffen. Im Jahr 2013 waren 16 der Erkrankten Kinder im Alter bis zu 15 Jahren. Wie erwachsene FSME-Opfer kämpfen auch erkrankte Kinder oft mit Langzeitschäden. Speziell Konzentrationsstörungen und Sprachstörungen treten bei jungen Patienten häufig auf.

Für einen aufrechten Schutz sind auch regelmäßige Auffrischungsimpfungen erforderlich. Nach dem Zeckenstich ist es leider zu spät – denke daher vor der Planung von Ausflügen ins Grüne daran, den Impfpass zu kontrollieren!

**JOHANNES**  
**APOTHEKE**  
*Feldkirchen*

8073 FELDKIRCHEN, Triester Straße 32, Tel.: 0316 / 29 22 87, Fax: DW 4  
[www.apotheke-feldkirchen.at](http://www.apotheke-feldkirchen.at)

**FRAGEN SIE UNS – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!**

**FRAGEN SIE NACH IHREM STAMMKUNDENVORTEIL! SIE BEKOMMEN BIS ZU 5% IHRER PRIVATEINKÄUFE RÜCKERSTATTET.**

Mo.–Fr. 8:00–18:00 Uhr  
durchgehend geöffnet  
Sa. 8:00–12:00 Uhr

**FROHE OSTERN**  
**WÜNSCHT IHNEN IHR TEAM DER JOHANNES-APOTHEKE!**

# FIRMA SAUBERMACHER SPONSERT DIE U9 DES SV FELDKIRCHEN



Foto: Saubermacher, Erwin Scheriau

Die SpielerInnen der U9 des SV Feldkirchen staunten nicht schlecht, wer dieses Jahr in die Rolle des Christkindes geschlüpft ist. Hans Roth, Aufsichtsratsvorsitzender von Saubermacher mit Headquarter in Feldkirchen, kam in Begleitung von Bürgermeister Adolf Pellischek und freut sich über die sportlichen Jounsters: „Mir imponiert der sportliche Ehrgeiz“, und ergänzt: „Wettbewerbe und Training sollen aber vor allem auch Spaß machen. Denn nur wer Freude an seinem Tun hat, wird langfristig erfolgreich sein“. Was liegt daher näher, als dem Christkind bei der diesjährigen Weihnachtsüberraschung – mit Trainingsanzügen für die gesamte Mannschaft – unter die Arme zu greifen.

V.l.n.r. Markus Rebernegg, Philipp Prischnegg, Ing. Adolf Pellischek, Franz Stranzl, Bianca Schroll, Hans Roth, Erwin Haumann



## Kostenlos: EDV und Beratung für berufstätige Frauen und Wiedereinsteigerinnen!

Kostenlose Workshops und Beratungen in Ihrer Gemeinde unterstützen Sie dabei, Ihre Kenntnisse aufzufrischen und sich beruflich weiter zu entwickeln. Wir beantworten Ihre Fragen und begleiten Sie bei Ihrer beruflichen Veränderung oder Ihrem Wiedereinstieg.

**Angebote** Potenziale und Fähigkeiten erkennen, Tipps zur Bewerbung und Arbeitsplatzsuche, Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung, Information über Förderungen, EDV-Training, Testtraining und Berufsberatung

**Zielgruppe**

- Berufstätige Frauen (selbstständig, unselbstständig, geringfügig beschäftigt)
- Berufseinsteigerinnen und Wiedereinsteigerinnen
- Frauen in Karenz oder Elternteilzeit
- Frauen, die nicht beim AMS gemeldet sind

**Infoabend** 06. Mai 2014, 18:00 Uhr im Gemeindeamt

**Anmeldung** bis 30. April 2014 unter 0316/29-11-35

Bei Fragen wenden Sie sich an Susanne Gaulhofer, 0316/48260012, [susanne.gaulhofer@nowa.at](mailto:susanne.gaulhofer@nowa.at), [www.nowa.at](http://www.nowa.at)

Ein Projekt der Steiermärkischen Landesregierung





## Mit 11 Jugendmannschaften in die Frühjahrssaison!

Während unsere 1. Kampfmannschaft unter Trainer **Gerhard Schlatzer** in der Unterliga Mitte erfreulicherweise weiterhin im vorderen Drittel mitmischt, starten wir gleich mit 11(!) Jugendmannschaften in die neue Saison. Jugendleiter **Johann Almer** hat ein hervorragendes Nachwuchstrainerteam zusammengestellt und somit nehmen zwei U7, U9, und U11 Mannschaften sowie je ein U8, U12, U14, U15 und U17 Team an den Turnieren und Meisterschaften des Steirischen Fußballverbandes teil. Eine detaillierte Übersicht aller Trainer und Co-Trainer inkl. Telefonnummern finden Sie rechts unten.

An dieser Stelle gilt mein Dank allen Verantwortlichen im Jugendbereich, der mittlerweile bereits rund 150 Kinder und Jugendliche umfasst. Weitere Infos wie Spielpläne und Ergebnisse finden Sie wie gewohnt auf unserer Homepage [www.svfeldkirchen.at](http://www.svfeldkirchen.at).



Um den gesamten Spielbetrieb aufrecht zu erhalten, bedarf es jedoch einiger Sponsoren. Bei dieser Gelegenheit darf ich auf unsere lukrativen und überaus interessanten Sponsorpakete hinweisen. Hier erstreckt sich das Angebot von Werbetafeln am Sportplatz, Tondurchsagen in der Halbzeit bis hin zur Präsentation auf unserer Homepage oder Einschaltung auf den Spielankündigungsplakaten. Ein weitere Möglichkeit des Sponsorings sind Mannschaftsdressen, die für den Sportverein unentbehrlich und natürlich jederzeit willkommen sind. Nähere Informationen erhalten Sie bei allen Trainern, Funktionären sowie an der Kassa bei unseren Heimspielen.

Weiters möchte ich mich bei allen Besuchern unseres 33. Sportlerballes, der am 22. Februar im „Feldkirchnerhof“ bei ausgezeichnete Musik der „SchwoazStoaner“ über die Bühne

ging, recht herzlich für ihr Kommen bedanken.

Ich freue mich, Sie auf der Gemeindesportanlage bei einem der restlichen Meisterschaftsspiele der beiden Kampfmannschaften (siehe Spielplan - Frühjahr 2014) oder bei einem der zahlreichen Jugendspiele begrüßen zu dürfen!

Für die Vereinsleitung: Mag. Günther Hermann, Obmann



**Gerhard Schlatzer**  
Trainer 1. KM



**Johann Almer**  
Jugendleiter

### Spielplan – Frühjahr 2014 Heimspiele Unterliga Mitte, 1. Klasse Mitte B

25.4.2014	19. <sup>00</sup> Uhr	Feldkirchen I – Liebenau
26.4.2014	19. <sup>00</sup> Uhr	Feldkirchen II – Justiz
9.5.2014	19. <sup>00</sup> Uhr	Feldkirchen I – Stattegg
10.5.2014	19. <sup>00</sup> Uhr	Feldkirchen II – Fernitz II
20.5.2014	19. <sup>00</sup> Uhr	Feldkirchen I – Seiersberg
24.5.2014	19. <sup>00</sup> Uhr	Feldkirchen II – Pachern II
31.5.2014	17. <sup>00</sup> Uhr	Feldkirchen I – Kainbach H.



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:

[www.svfeldkirchen.at](http://www.svfeldkirchen.at)

### Unsere Jugendmannschaften inkl. Trainer bzw. Co-Trainer



U7A	Johannes Kern	0664 / 4052862
U7B	Dino Camdzic	0660 / 3876009
U8	Philipp Prischnegg	0664 / 8410525
U9A	Markus Rebernegg	0664 / 4499588
U9B	Kurt Pigel	0664 / 5042604
U 11A	Rainer Koval Co Heinrich Kiss	0664 / 6622293 0699 / 11698173
U11B	Markus Reiner	0664 / 2042207
U12	Walter Divjak Co Anton Reisner	0664 / 5672462 0664 / 3230585
U14	Harald Schedifka	0664 / 7914929
U15	Johann Almer Co Herbert Gobold	0664 / 5961758 0664 / 3666790
U17	Heinrich Kiss Co Markus Rebernegg	0699 / 11698173 0664 / 4499588
Jugendleiter	Johann Almer	0664 / 5961758

## Ärzte Wochenend- und Feiertagsdienst

## Ärzte und med. Einrichtungen

<b>APRIL 2014</b>		28.05. 19 <sup>h</sup> -7 <sup>h</sup> vor Feiertag	Dr. Derler
05./06.04.	Dr. Leitner	29.05. Christi Himmelfahrt	Dr. Derler
12./13.04.	Dr. Derler	31.05.	Dr. Leitner
19./20.04.	DA Dr. Kain		
21.04. Ostermontag	Dr. Wohlfahrt		
26./27.04.	Dr. Wohlfahrt	<b>JUNI 2014</b>	
30.04. 19 <sup>h</sup> -7 <sup>h</sup> vor Feiertag	Dr. Derler	01.06.	Dr. Leitner
		07./08.06.	Dr. Stauber
<b>MAI 2014</b>		09.06. Pfingstmontag	DA Dr. Kain
01.05.	Dr. Derler	14./15.06.	Dr. Leitner
03./04.05.	DA Stauber	18.06. 19 <sup>h</sup> -7 <sup>h</sup> vor Feiertag	Dr. Stauber
10./11.05.	DA Dr. Kain	19.06. Fronleichnam	Dr. Stauber
17./18.05.	Dr. Leitner	21./22.06.	Dr. Wohlfahrt
24./25.05.	Dr. Wohlfahrt	28./29.06.	DA Dr. Kain

**Dr. Helmut DERLER,**  
Feldkirchen, Billrothgasse 5, Tel. 0316/29-12-62

**DA Dr. Franz KAIN,**  
Pirka, Hagenbuchstraße 9, Tel. 0316/28-58-63

**Dr. Christine WOHLFAHRT,**  
Neuseiersberg, Mitterstraße 141, Tel. 0316/24 25 11

**Dr. Walter LEITNER,**  
Feldkirchen, Schlossgasse 2, Tel. 0316/29-11-48 bzw. 0676/38 57 470

**Dr. Christina STAUBER,**  
Seiersberg, Haushamerstraße 2, Tel. 0316/29-70-52 bzw. 0664/3555066

**Änderungen vorbehalten!** Auskunft über diensthabende Ärzte erteilen auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050 144 5 17311, und die Dienststelle des Roten Kreuzes in Seiersberg, Tel. 050 144 5 17000, bzw. über die Leitstelle des RK Seiersberg, Tel. 14844. Sie werden ersucht, den **ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst nur in dringenden Fällen** zu beanspruchen. Der Bereitschaftsdienst der Ärzte dauert jeweils von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages.

Für Anregungen, Wünsche und Berichte kontaktieren Sie bitte:  
Fr. Monika Gretler, E-Mail: m.gretler@feldkirchen-graz.gv.at,  
Tel.: 0316 / 29 11 35 - 12

Inseratenwünsche nimmt  
Fr. Christine Stinner, E-Mail: ch.stinner@feldkirchen-graz.gv.at,  
Tel.: 0316 / 29 11 35 - 15 gerne entgegen.

### IMPRESSUM

**Medieninhaber:** Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz  
**Verleger, Herausgeber, Redaktion:** Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, Triester Straße 57, 8073 Feldkirchen bei Graz  
**Blattlinie:** Die „Feldkirchner Nachrichten“ beinhalten amtliche Mitteilungen und Informationen für die Gemeindebevölkerung und erscheinen vierteljährlich im März, Juni, September und Dezember  
**Druck:** Druckhaus Thalerhof GesmbH & Co KG, Gmeinerstraße 1 – 3, 8073 Feldkirchen bei Graz

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

**06. Juni 2014**

**Peter Aluani, Dr.med.univ.** Tel. 0316/29 32 10  
Arzt für Allgemeinmedizin (Wahlarzt und KFA), Spezialpraxis für Schmerztherapie, Chiropraktik, Akupunktur und traditionell chinesische Medizin

**Aluani Ute**  
Diplomierte und ärztlich geprüfte Aromapraktikerin  
Arztezentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2  
Mo, Mi, Do 8.00 – 11.00 Uhr  
Mo, Di, Do 15.00 – 18.00 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung

**Bernhard Sybilla, Dr.med.univ.** Tel. 0676/55 015 71  
Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Schlossgasse 2  
Mo, Di, Do 8.00 – 13.00 Uhr  
Mi 15.00 – 19.00 Uhr

**Brunner Ernst, Dr.med.univ.** Tel. 0650/27 19 620  
Wahlarzt für Allgemeinmedizin, Gemeindefacharzt, Niechtenmühlstraße 44  
Termine nach Vereinbarung

**Derler Helmut, Dr.med.univ.** Tel. 0316/29 12 62  
Prakt. Arzt, Billrothgasse 5  
Mo, Mi, Do, Fr 8.00 – 11.30 Uhr  
Di, Do 15.00 – 18.00 Uhr

**Goswami Alexandra, Dr. Mag. med. vet**  
Tierarzt, Triester Straße 183  
Mo, Di, Sa 9 – 11 Uhr  
Mo, Mi, Fr 17 – 19 Uhr  
letzter Samstag im Monat geschlossen  
Tel. 0699/11601600

**Herzeg Gernot, DDr.med.dent.** Tel. 0316/29 14 61  
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde,  
Triester Straße 32  
Mo, Do, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr  
Di, Mi 13.00 – 17.00 Uhr

**Klampfer Michaela, Mag.<sup>a</sup>** Tel. 0650/413 01 15  
Klinische- und Gesundheitspsychologin, Schlossgasse 2  
Termine nach Vereinbarung

**Leitner Walter, Dr.med.univ.** Tel. 0316/29 11 48  
Prakt. Arzt, Schlossgasse 2 bzw. 0676/38 57 470  
Mo, Di, Do, Fr. 7.30 – 11.30 Uhr  
Mo, Mi 15.00 – 18.00 Uhr

**Neubauer-Sicher Nicole** Tel. 0664/4358546  
Physiotherapeutin, Hafnerstraße 11a  
Termine nach Vereinbarung

**Puschnik Birgit** Tel. 0650/64 15 272  
Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, Apotheke Kalsdorf, Hauptstraße 102  
Termine nach Vereinbarung

**Resch Birgit, Ruprechter Tanja, Wucherer Birgit** Tel. 0664/7968291  
Dipl. Physiotherapeutinnen, Schlossgasse 2  
Mo – Fr. 7.30 – 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

**Steiner Gerhard, Dr.med.univ.** Tel. 0316/29 37 41  
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde,  
Obere Seeparkgasse 1  
Mo, Mi 13.00 – 18.00 Uhr  
Di, Do 8.00 – 14.00 Uhr  
Fr 10.00 – 15.00 Uhr

**Stolzer Doris, Ergotherapie** Tel. 0650/500 64 70  
Flughafenstraße 7  
Termine nach Vereinbarung

**Zenz Roswitha, Heilmasseurin** Tel. 0316/29 67 54  
Mozartgasse 12

**Johannes Apotheke, Triester Straße 32** Tel. 0316/29 22 87  
Leitung: Mag. Hans-Peter Kerschbaumer

**Heimhilfe der Volkshilfe Seiersberg** Tel. 0316/28 65 29

**Hauskrankenpflege (RK Kalsdorf)** Tel. 050/144 5 17311  
bzw. 0676/8754-400120

**Rotes Kreuz Rettungsleitstelle**  
Notruf: 144

Ärztendienst: 144  
Krankentransporte und Auskünfte: ohne Vorwahl: 14844

**Krankentransport WAILLAND, Pirka** Tel. 0664/43 80 590

**Mütterberatung** - jeden 3. Donnerstag ab 14.30 Uhr in der Schule Unterpremstätten, Schulstr. 6, Eingang Ostseite des Mehrzweckplatzes



# VERANSTALTUNGSKALENDER 2014 APRIL – JULI

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage  
 Wöchentlich jeden Montag (bis zum Schulschluss) von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr Soziale Sprechstunde der Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen

APRIL 2014			Ort	Veranstalter
12.04.	15.00	Feldkirchner Passionsspiele	Pfarrsaal	Schauspielgruppe Feldkirchen
12.04.	18.00	Nationalliga 3. Runde AC-Feldkirchen gegen SK Salzburg	Sporthalle Feldkirchen	AC-ASKÖ Feldkirchen
12.04.	19.00	Fußball - 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – Straßgang	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
13.04.	09.30	Festlicher Palmsonntagsgottesdienst – bei Schönwetter auf dem Kirchplatz vor dem Mahmal	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
13.04.	14.30	Lustiges Ostereiersuchen	Auwald hinter Heimgärten	ÖVP Feldkirchen
13.04.	15.00	Feldkirchner Passionsspiele	Pfarrsaal	Schauspielgruppe Feldkirchen
17.04.	19.00	Gründonnerstag – festlicher Abendmahlgottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
18.04.	19.00	Karfreitag – Fest der Kreuzverehrung	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
19.04.		<b>OSTERSPEISENSEGNUNGEN:</b> Seniorenheim Adcura Waldsiedlung Forst, Kapelle Flugfeldsiedlung bei Fam. Gröbelbauer Neu Windorf, Fam. Mottl Seiersberg bei Autohaus Lopic Pfarrkirche Hauskapelle Kapelle Sauer Lebern, Am Kreuzriegel Abtissendorf Wagnitz Anbetungsstunden am Karsamstag: 13.30 Allgemeine Anbetung 15.00 Anbetungsstunde für Feldkirchen 16.00 Anbetungsstunde für Abtissendorf, Wagnitz und Lebern 17.00 Anbetungsstunde für das Stadtgebiet 18.00 Allgemeine Anbetung <b>Anbetungsstunden am Karsamstag:</b> 13.30 Allgemeine Anbetung 15.00 Anbetungsstunde für Feldkirchen 16.00 Anbetungsstunde für Abtissendorf, Wagnitz und Lebern 17.00 Anbetungsstunde für das Stadtgebiet 18.00 Allgemeine Anbetung	Triester Straße 101  Lagerstraße 41 Alexanderweg 8 Mitterstraße 132  Rudersdorferstraße Rudersdorferstr. 112	Pfarre Feldkirchen
19.04.	14.00	Ostereiersuchen	Hinter den Heimgärten	SPÖ Feldkirchen
19.04.	19.30	Fest der Auferstehung unter Mitgestaltung des FeldKirchenChors	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
20.04.	ab 05.00	Osterweckruf	Feldkirchen	Marktmusikkapelle Feldkirchen
20.04.	08.00 09.30	Ostersonntag – festlicher Ostergottesdienst festlicher Ostergottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
21.04.	08.00 09.30	Ostermontag – festlicher Ostergottesdienst festlicher Ostergottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
24.04.	09.00-10.50	Deutsch-Kurs	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
25.04.	11.00-12.50	Deutsch-Kurs	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
25.04.	19.00	Probe für die Firmung	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
25.04.	19.00	Fußball – Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – Liebenau	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
26.04.	08.00 – 15.00	Offizielle Schülerprüfung des Akkordeonlehrerverbandes	Aula der Volksschule Feldkirchen	Musikschule Fröhlich
26.04.	09.00	Aktionstag „Saubere Steiermark“	Gemeindegebiet	Marktgemeinde Feldkirchen
26.04.	19.00	Fußball – 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – Justiz	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
27.04.	08.00 09.30	Heilige Messe Festlicher Firmungsgottesdienst mit Abt Bruno HUBL, Stift Admont	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
30.04.	17.30	Maibaumaufstellen	GH Niechtenwirt	FF Wagnitz Marktmusikkapelle Feldkirchen



# VERANSTALTUNGSKALENDER 2014 APRIL – JULI

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage  
Wöchentlich jeden Montag (bis zum Schulschluss) von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr Soziale Sprechstunde der Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen

MAI 2014			Ort	Veranstalter
02.05.	19.30	Jazzkonzert – Susana Sawoff Trio	Pfarrsaal	Kleinkunstverein Feldkirchen
04.05.	09.30	Florianikirchgang der FF Feldkirchen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen FF Feldkirchen
07.05.		Sitzung	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
07.05.	13.30	Seniorenachmittag – Muttertagsfeier	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
08.05.	09.00-10.50	Deutsch-Kurs	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
08.05.		Mutter- und Vatertagsausfahrt zum Gasthaus Lecker-Simi, 8081 Heiligenkreuz a. Waasen		Pensionistenverband Feldkirchen
08.05.	19.30	Konzert – Georg Laube & Stefan Schubert	Herbert's Stubn	Kleinkunstverein Feldkirchen
09.05.	11.00-12.50	Deutsch-Kurs	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
09.05.	18.00	Vorspielabend der Musikschüler der Marktmusikkapelle	Kulturheim	Marktmusikkapelle Feldkirchen
09.05.	19.00	Fußball – Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – Stattegg	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
10.05.	19.00	Fußball – 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – Fernitz II	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
10.05. – 11.05.		Fuß-Pfarrwallfahrt nach Gurk – Klagenfurt		Pfarre Feldkirchen
11.05.		Bus-Pfarrwallfahrt nach Gurk – Klagenfurt		Pfarre Feldkirchen
11.05.	09.00	Kaskögerlweg Gnas, Führung: Gerhard Huber, Gehzeit: ca. 3 ½ Std.	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
12.05.		Sitzung	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
14.05.	18.00	Frauen- und Müttermesse	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
15.05.	09.00-10.50	Deutsch-Kurs	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
16.05.	11.00-12.50	Deutsch-Kurs	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
17.05.	18.00	Nationalliga 4. Runde AC-Feldkirchen gegen HSV Langenlebar	Sporthalle Feldkirchen	AC-ASKÖ Feldkirchen
17.05.	19.00	Frühlingskonzert	Turnsaal Schulzentrum	Singgemeinschaft Feldkirchen
18.05.	11.00	Eröffnung Generationenpark	Generationenpark	Marktgemeinde Feldkirchen
20.05.	19.00	Fußball – Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – Seiersberg	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
22.05.	09.00-10.50	Deutsch-Kurs	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
23.05.	11.00-12.50	Deutsch-Kurs	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
24.05. – 25.05.		Wallfahrt der Kath. Frauenbewegung		Pfarre Feldkirchen
24.05.	19.00	Fußball – 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – Pachern II	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
25.05.	09.30	Festlicher Erstkommuniongottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
25.05.	17.00	Sommerkonzert der Melodika- und Akkordeonschüler	Pfarrsaal	Musikschule Fröhlich
26.05.	06.15 07.00	Bittprozession Richtung Rudersdorf Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
27.05.	06.15 07.00	Bittprozession Richtung Seiersberg Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
28.05.	07.00 18.00	Heilige Messe Bittandacht am Kreuzriegel	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
29.05.	08.00 09.30	Christi Himmelfahrt – heilige Messe Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
31.05.	17.00	Fußball – Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – Kainbach-Hönigstal	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen



# VERANSTALTUNGSKALENDER 2014 APRIL – JULI

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage  
Wöchentlich jeden Montag (bis zum Schulschluss) von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr Soziale Sprechstunde der Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen

JUNI 2014			Ort	Veranstalter
01.06.	09.00	Feldkirchner Radwandertag		Marktgemeinde Feldkirchen
03.06.	19.00	Vortrag „Gefahren im Internet“	GH Feldkirchnerhof	VS Feldkirchen und Marktgemeinde Feldkirchen
07.06.	19.00	Nationalliga 5. Runde ESV Wels gegen AC Feldkirchen	Wels	AC-ASKÖ Feldkirchen
08.06.	08.00 09.30	Pfingstsonntag – Heilige Messe Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
09.06.	08.00 09.30	Pfingstmontag – Heilige Messe Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
11.06.	18.00	Frauen- und Müttermesse	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
12.06.		Ausfahrt zum Freiländerwirt, Gasthaus Theissl, 8530 Freiland 32		Pensionistenverband Feldkirchen
13.06.	19.30	Hannes Urdl & Freunde	Herbert's Stubn	Kleinkunstverein Feldkirchen
14.06.	20.30	Sommernachtsfest	Rüsthau Feldkirchen	FF Feldkirchen
15.06.	09.00	Lipizzaner-Wanderung, Führung: Andreas Sackl, Gehzeit: ca. 3 1/2 Std.	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
15.06.	09.30	Hl. Messe gestaltet vom FeldKirchenChor	Pfarrkirche	FeldKirchenChor
15.06.	10.30	Frühshoppen	Rüsthau Feldkirchen	FF Feldkirchen
19.06.	08.00  ca. 10.15	Heilige Messe – bei Schönwetter am Kirchplatz vor dem Mahnmal, anschließend Auszug zur Eucharistischen Prozession Spätmesse anschließend Frühshoppen des ÖKB-Feldkirchen mit der „Feldkirchner Böhmischen“ (Marktmusik Feldkirchen)	Pfarre Feldkirchen  Pfarrzentrum	Pfarre Feldkirchen ÖKB-Feldkirchen
21.06.	19.30	Gitan Esprit (Gipsy Jazz) – Günther Scherer und Band	Herbert's Stubn	Kleinkunstverein Feldkirchen
23.06.	18.00	Vinzenzkonferenz	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
26.06.	19.30	Selma & the Sound (Selma Adzem und Band)	Pfarrsaal	Kleinkunstverein Feldkirchen
27.06.	09.00	Herz-Jesu-Fest – heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
27.06.	20.00	Angelobung in Feldkirchen von ca. 400 Rekruten	Marktplatz	ÖKB-Feldkirchen
29.06.	08.00  09.30	Hochfest der Apostelfürsten Petrus und Paulus – Heilige Messe Festgottesdienst anlässlich des Pfarrfestes unter Mitgestaltung des FeldKirchenChor anschließend Pfarrfest im Pfarrzentrum	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen FeldKirchenChor
JULI 2014			Ort	Veranstalter
04.07.	19.00	Platzkonzert	Schindlersiedlung Max- Mell-Gasse	Marktmusikkapelle Feldkirchen
06.07.	07.00	Wanderung zur Roten Wand, Führung: Ernst Steiner, Gehzeit: ca. 4 1/2 Std.	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
06.07.	15.00	Festliches silbernes Priesterjubiläum von Mag. Rainer M. Parzmaier	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
09.07.	18.00	Frauen- und Müttermesse	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
10.07.		Ausfahrt zur Buchtelbar, Jolande Sedlak, 8254 Wenigzell 99		Pensionistenverband Feldkirchen
11.07.	19.00	Platzkonzert	Tratten / Wehrmeisterweg	Marktmusikkapelle Feldkirchen
13.07.		Großes Naturfreundetreffen in Veitsch		Naturfreunde Feldkirchen
18.- 20.07.		Masters Europacup (Senioren + Jugend)	Stubenberg am See	AC-ASKÖ Feldkirchen

